

Beschlussvorlage Sozialamt Tagesordnungspunkt: 5.1		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0556		
		Status: öffentlich		
		Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Förderanträge "Freiwillige Leistungen im sozialen Bereich"

Sachverhalt:

1) Allgemeines:

Grundlage für die Förderung ist die Verwaltungshandreichung „Förderung freiwilliger Leistungen im sozialen Bereich“. Die Förderungen dienen der Unterstützung und Weiterentwicklung von Maßnahmen und Projekten, die dazu beitragen, soziale Schwierigkeiten abzuwenden, zu beseitigen oder zu mildern sowie Aktivitäten, die dazu beitragen, durch Selbsthilfe in persönlichen krisenhaften Lebensphasen zu bestehen. Dabei ist es dem Landkreis ein besonderes Anliegen, ehrenamtliches, freiwilliges soziales Engagement zu unterstützen. Nicht förderfähig sind Investitionsausgaben.

Im Rahmen der Verwaltungshandreichung sind für das Haushaltsjahr 2024 inkl. der Kontaktstellen und Begegnungsstätten insgesamt 17 Anträge eingegangen. Die Anträge sind mit einem Betrag in Höhe von insgesamt 151.100 € im Produkt 35.1.03 Besondere soziale Hilfen veranschlagt.

Die Prüfung der Förderanträge erfolgte anhand der in der Handreichung definierten Voraussetzungen wie z. B. Erfüllung der Eigenmittel, Bezuschussung durch die Kommunen und Plausibilität der Verwendungsnachweise der für das Jahr 2022 ausgekehrten Mittel. Alle Antragsteller erfüllen die Voraussetzungen. Die Anträge für das Haushaltsjahr 2024 sind fristgerecht zum 15.08.2023 eingegangen (Ausnahme FrauenZimmer Bremervörde am 17.08.2023).

Dieser Vorlage sind die Finanzierungspläne zu den Anträgen 1) bis 11) und 13) bis 17) beigelegt.

2) Anträge für das Haushaltsjahr 2024:

Nr.	Antragsteller	Antrag/ veranschlagt
1)	Blaues Kreuz Heeslingen, Suchtkrankenhilfe	400 €
2)	Caritasverband für die Landkreise STD und ROW, Betrieb der Selbsthilfekontaktstelle ZISS	500 €
3)	Telefonseelsorge Elbe-Weser	2.000 €
4)	FrauenZimmer Bremervörde e.V.	3.000 €
5)	Ev.-luth. Kirchenkreis ROW - Diakonisches Werk, Offener Mittagstisch	3.000 €
6)	Auferstehungskirche BRV, Stadtteilladen Mittelkamp Bremervörde (im Jugendhilfeausschuss wird für den Stadtteilladen über einen weiteren Antrag in Höhe von 12.500 € beraten.)	3.000 €
7)	Ev.-luth. Kirchenkreis BRV-Zeven - Diakonisches Werk, Anziehungspunkt Gnarrenburg	4.000 €
8)	Lebensraum Diakonie e.V., Sozialkaufhaus KARO, ROW	4.000 €
9)	TANDEM e.V., Tafel Bremervörde, Ausgabestelle in Gnarrenburg	6.500 €
10)	Ev.-luth. Kirchenkreis BRV-Zeven - Diakonisches Werk, Tafel in Zeven, Ausgabestellen in Sittensen und Tarmstedt	8.000 €
11)	Rotenburger Tafel e.V., Tafel in ROW, Ausgabestellen in Scheeßel und Visselhövede	9.500 €
	Summe	43.900 €

Bei den Anträgen 1) bis 11) sind jeweils die beantragten Leistungen veranschlagt. Änderungen zum Vorjahr gibt es nicht.

Nr.	Antragsteller	Beantragt	veranschlagt	Vorschlag
12)	Kreissportbund	1.700 €, Antrag wurde zwischenzeitlich zurück gezogen	1.700 €	0 €

Der Kreissportbund (KSB) hat seinen Antrag auf Förderung der Koordinierungsstelle Integration am 26.09.2023 zurückgezogen. Die Summe geht im allgemeinen Übungsleiterzuschuss an den KSB auf, der im Ausschuss für Sport und Kultur beraten wird, auf. Da der beantragte Betrag in Höhe von 1.700 € bereits im Produkt 35.1.03/Teilhaushalt 4 veranschlagt wurde, ist der Haushaltsansatz in diesem Produkt entsprechend zu verringern.

3) Kontaktstellen und Begegnungsstätten:

Im Landkreis Rotenburg (Wümme) bieten die GESO gGmbH, der TANDEM e.V. Begegnungsstätten (BS) und das Diakonische Werk des ev.-luth. Kirchenkreises Rotenburg (Wümme) Kontaktstellen (KS) für psychisch kranke Menschen an. Diese Angebote basieren auf dem vom Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes entwickelten Konzept aus dem Jahr 2013, in dem festgelegt wurde, dass landkreisweit ein niedrigschwelliges Angebot für seelisch behinderte Menschen vorgehalten werden soll. Mit den Anbietern wurden entsprechende Fördervereinbarungen über die Gestaltung der Angebote geschlossen; zuletzt 2019.

Es ist – auch nach Anregung der Anbieter - vorgesehen, das seit nunmehr über 10 Jahren bestehende Konzept gemeinsam zu überarbeiten, inhaltlich neu aufzustellen und neue Vereinbarungen zu schließen. Der Abschluss der neuen Vereinbarung sowie die sich daraus ergebende abschließende Förderung 2024 werden dem Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit voraussichtlich im Mai 2024 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Um dem Ergebnis der Arbeitsgruppe nicht vorzugreifen, haben TANDEM e.V. und GESO die hier beantragte Erhöhung um 30 % zunächst ruhend gestellt. Aus diesem Grund sind in der Haushaltsplanung 2024 nur die aktuell vereinbarten Fördersummen ohne Erhöhung veranschlagt. Dieses Vorgehen ist mit den Anbietern der Begegnungsstätten, GESO und TANDEM e.V. abgestimmt.

Nr.	Antragsteller	Zweck	Antrag*)	veranschlagt
13)	TANDEM e.V.	TANDEM-Treff Gnarrenburg (BS)	15.925 €	12.300 €
14)	TANDEM e.V.	TANDEM-Treff Bremervörde (BS)	38.220 €	29.400 €
15)	GESO	QUAB Zeven (BS)	15.925 €	12.300 €
16)	GESO	Café KUBUS Rotenburg (Wümme) (BS)	47.775 €	36.800 €
17)	Ev.-luth. Kirchenkreis ROW - Diak. Werk	Frühstückstreffe Rotenburg (Wümme), Visselhövede, Scheeßel (KS)	14.700 €	14.700 €
		Summe	132.545 €	105.500 €

*) Antrag inkl. Erhöhung um 30 % ruhend gestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Haushaltsansatz wird im Produkt 35.1.03 um 1.700 € verringert.
2. Den Förderanträgen 1) bis 11) und 13) bis 17) wird entsprechend der im Einzelfall veranschlagten Förderung zugestimmt.

Prietz

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger:

Projekt/ Maßnahme:

Planung für das Jahr:

Einnahmen Vorjahr (Ist) 2022	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Einnahme	Betrag
Kassenübergreifende Gemeinschaftsfördr. nach § 20 c SGB V	59.000,00 €
Landeszuwendung Land Niedersachsen	17.238,77 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Caritasverband	18.239,91 €
Eigenanteil:	19,20%
Summe:	94.978,68 €

Einnahmen Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Einnahme	Betrag
Kassenübergreifende Gemeinschaftsförderung nach § 20 c SGB V	70.000,00 €
Landeszuwendung Land Niedersachsen	23.000,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Caritasverband	32.800,00 €
Eigenanteil:	25,97%
Summe:	126.300,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Ist) 2022:	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Personalkosten	83.507,36
Personalnebenkosten	1.853,04
Miete und Nebenkosten	6.755,01
Telefon und Porto	715,12
Bürobedarf	739,73
Fahrtkosten	322,73
Fortbildungs- und Projektkosten	288,12
Sonstige Sachkosten	797,57
Summe:	94.978,68 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Personalkosten	104.000,00
Personalnebenkosten	2.500,00
Miete und Nebenkosten	13.000,00
Telefon und Porto	1.000,00
Bürobedarf	1.000,00
Fahrtkosten	800,00
Fortbildungs- und Projektkosten	1.500,00
Sonstige Sachkosten	2.500,00
Summe:	126.300,00 €

Differenz: 0,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger:

Projekt/ Maßnahme:

Planung für das Jahr:

Einnahmen Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Einnahme	Betrag
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg	3.000,00 €
Stadt Bremervörde	5.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Mitgliedsbeiträge	720,00 €
Spenden	5.500,00 €
Eigenanteil:	43,74%
Summe:	14.220,00 €

Einnahmen Förderjahr (Plan):	
Art der Einnahme	Betrag
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg	3.000,00 €
Stadt Bremervörde	5.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Mitgliedsbeiträge	870,00 €
Spenden	5.500,00 €
Eigenanteil:	44,33%
Summe:	14.370,-

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Kaltniete monatl. 600,00	7.200,00
Nebenkosten monatl. 400,00	4.800,00
EWE Strom monatl. 50,00	600,00
Beiträge u. Versicherungen	970,00
Werbungskosten/Büromaterial	400,00
sonstige z. B. Verköstigungen	250,00
Summe:	14.220,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Kaltniete monatl. 600,00	7.200,00
nebenkosten monatl. 400,00	4.800,00
EWE Strom monatl. 60,00	720,00
Beiträge u. Versicherungen	1.000,00
Werbungskosten/Büromaterial	400,00
sonstige z. B. Verköstigungen	250,00
Summe:	14.370,-

Differenz: 0,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Bremervörde 23.08.2023
 FrauenZimmer Bremervörde e.V.
 A. H. von Meyer i.V.

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger:	Ev.-luth. Kirchenkreis Rotenburg
Projekt/ Maßnahme:	offener Mittagstisch
Planung für das Jahr:	2024

Einnahmen Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende	7.000,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	2.500,00 €
Spenden und Kollekten	1.100,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	4.000,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	2.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel Kirchenkreis	10.730,00 €
Eigenanteil:	39,26%
Summe:	27.330,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	9.800,00
Beiträge BG	50,00
Verbrauchsmaterial	200,00
Lebensmittel	10.000,00
Geschäftsbedarf	100,00
Büromaterial	50,00
Kommunikationsaufwand	500,00
Beschaffungen bis 410,00 Euro	200,00
Abschreibungen	80,00
Reinigung	100,00
Mietnebenkosten	250,00
Sonstige Betriebskosten	0,00
Mietaufwendungen	6.000,00
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung)	0,00
	0,00
Summe:	27.330,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Einnahmen Förderjahr (Plan):	
Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende/Essengeld	7.000,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	2.500,00 €
Spenden und Kollekten	1.100,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	4.000,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	2.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel Kirchenkreis	10.330,00 €
Eigenanteil:	38,36%
Summe:	26.930,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	9.400,00
Beiträge BG	50,00
Verbrauchsmaterial	200,00
Lebensmittel	10.000,00
Geschäftsbedarf	100,00
Büromaterial	50,00
Kommunikationsaufwand	500,00
Beschaffungen bis 410,00 Euro	200,00
Abschreibungen	80,00
Reinigung	100,00
Mietnebenkosten	250,00
Sonstige Betriebskosten	0,00
Mietaufwendungen	6.000,00
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung Umlage)	0,00
Umsatzsteuer (Steuerpflichtige Erträge abzgl. Vorsteuer)	0,00
Summe:	26.930,00 €

Differenz: 0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger: Ev.-luth. Auferstehungskirche Bremervörde

Projekt/ Maßnahme: Stadtteilladen Bremervörde - Migrantenkinder und ihre Eltern stärken, bilden und integrieren.

Planung für das Jahr: 2024

Einnahmen Vorjahr (Plan): (Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Einnahme	Betrag
LAG soz. Brennpunkte	20.000,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Stadt Bremervörde	40.000,00 €
Landkreis Rotenburg	3.500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Kirchenkreis, Kirchengemeinde	23.800,00 €
Eigenanteil:	27,26%
Summe:	87.300,00 €

Einnahmen Förderjahr (Plan):	
Art der Einnahme	Betrag
LAG soz. Brennpunkte	26.000,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Stadt Bremervörde	32.000,00 €
Landkreis Rotenburg	15.500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Kirchenkreis, Kirchengemeinde	25.100,00 €
Eigenanteil:	25,46%
Summe:	98.600,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan): (Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Personal	73.500,00
Miete	3.800,00
Bewirtschaftung	3.000,00
Sachmittel, Projektmittel	7.000,00
Summe:	87.300,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Personal	83.200,00
Miete	3.900,00
Bewirtschaftung	3.500,00
Sachmittel, Projektmittel	8.000,00
Summe:	98.600,00 €

Differenz: 0,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan): (Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger:	Diakonisches Werk, Kirchenkreis Bramervörde-Zeven, Bahnhofstr. 7, Bramervörde
Projekt/ Maßnahme:	Anziehungspunkt Gnarrenburg
Planung für das Jahr:	2024

Einnahmen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Einnahme	Betrag
Kleiderabgabe und Spenden	3.060,06 €
Zuschuss Landkreis	4.000,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Gemeinde Gnarrenburg	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Kirchenkreis und Landeskirche	12.222,79 €
Eigenanteil:	61,78%
Summe:	19.782,85 €

Einnahmen Förderjahr (Plan):

Art der Einnahme	Betrag
Kleiderabgabe + Spenden	3.500,00 €
Zuschuss Landkreis	4.000,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Gemeinde Gnarrenburg	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Kirchenkreis	12.500,00 €
Eigenanteil:	60,98%
Summe:	20.500,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Miete	6.960,00
Nebenkosten und Betriebsausgaben	2.822,85
Personalkostenanteil	10.000,00
Summe:	19.782,85 €

Differenz: 0,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Miete	7.500,00
Nebenkosten und Betriebsausgaben	3.000,00
Personalkostenanteil	10.000,00
Summe:	20.500,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Finanzierungsplan KARO 2024

Einnahmen Förderjahr (Plan):	
Art der Einnahme	Betrag
Einnahmen aus Verkauf/ Spenden	220.000,00 €
jobcenter AZAV (KARO Praxis)	72.000,00 €
sonstige Erträge	3.000,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden oder Samtgemeinden	Betrag
Zuschuss Stadt	40.000,00 €
Zuschuss Landkreis	4.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel	17.800,00 €
Eigenanteil:	5,25%
Summe:	356.800,00 €
Ausgaben Förderjahr (Plan):	
Art der Ausgabe	Betrag
Miete	32.500,00 €
Nebenkosten	25.200,00 €
Strom	5.000,00 €
Telefon/ EDV/ Internet	3.500,00 €
Versicherungen	1.500,00 €
Arbeits-/Büro-/Verbrauchs-/Lehrmaterial	7.000,00 €
Werbung/ Öffentlichkeitsarbeit	500,00 €
Instandhaltung	1.200,00 €
Fahrzeugkosten	12.500,00 €
Aufwendungen Ehrenamtliche/ Honorarkräfte	16.000,00 €
Aufwendungen Teilnehmer	1.500,00 €
Personal/Verwaltung/QM Lebensraum	240.100,00 €
QM/Zertifizierung/Audit	1.300,00 €
Sonstige betriebliche Kosten	9.000,00 €
Summe:	356.800,00 €

Differenz: 0,00 €

Rotenburger Tafel e.V.

Haushaltsplan 2024

	Rotenburg Euro	Scheeßel Euro	Sottrum Euro	Visselhövede Euro	Gesamt Euro
Zuschüsse					
Kirchenkreis	750,00	750,00	750,00	750,00	3.000,00
Landkreis Rotenburg	5.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	9.500,00
Stadt Rotenburg	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
Gemeinde Scheeßel	0,00	7.000,00	0,00	0,00	7.000,00
Samtgemeinde Fintel	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00
Stadt Visselhövede	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
Gemeinde Sottrum	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00
Einnahmen Kundenbeiträge	15.000,00	7.500,00	7.500,00	6.000,00	36.000,00
Spenden					
Spenden	11.500,00	3.000,00	5.000,00	3.000,00	22.500,00
Mietpaten	6.000,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00
Mitgliedsbeiträge	2.000,00	1.000,00	500,00	500,00	4.000,00
Summe der Einnahmen	50.250,00	22.750,00	17.750,00	13.750,00	104.500,00
Vergütungen	22.500,00	5.700,00	3.200,00	3.200,00	34.600,00
Gebäudekosten	17.000,00	11.500,00	12.000,00	5.500,00	46.000,00
Fahrzeugkosten	5.500,00	3.500,00	2.500,00	3.000,00	14.500,00
Sonstige Kosten	4.500,00	2.000,00	1.000,00	1.500,00	9.000,00
Summe der Ausgaben	49.500,00	22.700,00	18.700,00	13.200,00	104.100,00
Saldo	750,00	50,00	-950,00	550,00	400,00



Ritterstraße 19
27432 Bremervörde
Telefon: 04761-72177
Fax: 04761-747266
E-Mail: info@tandem-brv.de
web: www.tandem-brv.de

TANDEM e.V. · Ritterstraße 19 · 27432 Bremervörde

Landkreis Rotenburg / Wümme
Sozialamt
z.Hd. Frau Brünjes
Postfach 1440
27344 Rotenburg / Wümme

Landkreis Rotenburg (Wümme)

12. Juli 2023

Nebenstelle Bremervörde

Sehr geehrte Frau Brünjes,

wir beantragen für das Haushaltsjahr 2024 eine Förderung der Arbeit der Begegnungsstätten
TANDEM – TREFF Bremervörde und TANDEM – TREFF Gnarrenburg

in Höhe der für das Haushaltsjahr 2023 bewilligten Mittel in Höhe von

Begegnungsstätte TANDEM - TREFF Bremervörde	29.400,00 Euro
Begegnungsstätte TANDEM – TREFF Gnarrenburg	12.250,00 Euro

plus einer Mittelaufstockung in Höhe von jeweils dreißig Prozent.

Die Begegnungsstättenarbeit, auf Basis der mit dem Landkreis Rotenburg / Wümme geschlossenen Fördervereinbarung, an den vier Standorten des Landkreises, stellt einen der Grundpfeiler im Rahmen der gemeindepsychiatrischen Versorgung dar.

Gerne verweisen wir in diesem Zusammenhang auf die beigegefügte, von uns aktualisierte und mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst / Herrn Azocar besprochene, Konzeptskizze vom März 2023.

Über die umfangreiche Arbeit an der vier Standorten liegen Ihnen die Jahresberichte 2022 vor. Die bisher bewilligte anteilige Förderung reicht bei Weitem nicht aus, den angemessenen Betrieb der Begegnungsstätten zu gewährleisten. Zu hohe Eigenanteile stellen uns vor enorme, zu hohe finanzielle Herausforderungen.

Wir wollen regelmäßige, niederschwellig ausgerichtete, Öffnungszeiten ebenso gewährleisten, wie eine umfangreiche inhaltliche Ausgestaltung, eine angemessene Ausstattung mit Mobiliar, sowie die dafür notwendige personelle Ausstattung.

Die inhaltlich zeitgemäßen, vorrangig an den Wünschen und Bedürfnissen der Besucher ausgerichteten, Angebote der Begegnungsstätten bedürfen einer zeitlich umfangreichen Begleitung und Anleitung.

In diesem Sinne bitten wir um wohlwollende Prüfung unseres Antrages und stehen selbstverständlich für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über eine schriftliche Eingangsbestätigung unseres Antrages.

Mit freundlichem Gruß!

Andreas von Glahn

Wir sind Mitglied:

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

Mitglied im
Paritätischen Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e.V.

 **DIE TAFELN**
Essen, wo es hingehört

BUNDESVERBAND
KULTURLOGE



Bankverbindung:

Volksbank eG, Osterholz-Scharmbeck IBAN: DE75 2916 2394 3009 9331 00 BIC: GENODEF1OHZ

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde IBAN: DE55 2415 1235 0025 1044 80 BIC: BRLADE21ROB

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt vom Finanzamt Zeven, Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger:	TANDEM e.V.
Projekt/ Maßnahme:	Begegnungsstätte Bremervörde
Planung für das Jahr:	2024

Einnahmen Vorjahr (Plan): 2023	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Einnahme	Betrag
Spenden Teilnehmer / offenes Cafe / Angebote	4.500,00 €
Zuschüsse LEB Angebote	1.400,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg Wümme	29.400,00 €
Zuschüsse Landesmittel	18.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenanteil TANDEM e.V.	34.100,00 €
Eigenanteil:	39,02%
Summe:	87.400,00 €

Einnahmen Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Einnahme	Betrag
Spenden Teilnehmer / offenes cafe / Angebote	4.500,00 €
Zuschüsse LEB Angebote	1.400,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg Wümme	38.220,00 €
Zuschüsse Landesmittel	12.000,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenanteil TANDEM e.V.	23.280,00 €
Eigenanteil:	29,32%
Summe:	79.400,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan): 2023	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Personalkosten	48.000,00
Verwaltung pauschal 5 %	2.400,00
Raumkosten / Miete / Nebenkosten	8.000,00
Veranstaltungen / Ateller / Seminare / Freizeiten	23.000,00
Mittel für Angebote in der Begegn. (Kochen, Getränke ectr.)	6.000,00
Summe:	87.400,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Ausgabe	Betrag
Personalkosten	48.000,00
Verwaltung pauschal 5%	2.400,00
Raumkosten / Miete / Nebenkosten	9.500,00
Veranstaltungen / Atelier / Seminare / Freizeiten	12.000,00
Mittel für Angebote in der Begegn. (Kochen, Getränke ectr.)	7.500,00
Summe:	79.400,00 €

Differenz: 0,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan): 2023	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Finanzierungsplan

Name/ Träger: TANDEM e.V.

Projekt/ Maßnahme: Begegnungsstätte Gnarrenburg

Planung für das Jahr: 2024

Einnahmen Vorjahr (Plan): 2023	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Einnahme	Betrag
Spenden Teilnehmer offenes Cafe / Angebote	850,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg Wümme	12.250,00 €
Gemeinde Gn. / Mietzuschuss	2.400,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenanteil TANDEM e.V.	4.900,00 €
Eigenanteil:	24,02%
Summe:	20.400,00 €

Einnahmen Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Einnahme	Betrag
Einnahmen Tagesbetrieb	900,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg Wümme	15.925,00 €
Gemeinde Gn. / Mietzuschuss (200 € / Montl.)	2.400,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenanteil TANDEM e.V.	2.825,00 €
Eigenanteil:	12,81%
Summe:	22.050,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan): 2023	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Personalkosten	14.000,00
Verwaltung pauschal 5%	700,00
Raumkosten / Miete / Nebenkosten	4.800,00
Mittel für Angebote in der Bezn. (Getränke ectr.)	900,00
Summe:	20.400,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Ausgabe	Betrag
Personalkosten	15.000,00
Verwaltung pauschal 5%	750,00
Raumkosten / Miete / Nebenkosten	4.800,00
Mittel für Angebote in der Bezn. (Getränke ectr.)	1.500,00
Summe:	22.050,00 €

Differenz: 0,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan): 2023	
(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan): 2024	
Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Konzept Begegnungsstätten KUBUS, Quab, TANDEM

1. Präambel

Die Begegnungsstätte ist ein niedrigschwelliges, offenes, ohne Anmeldung, ohne Antragsverfahren, nutzbares Angebot für erwachsene Menschen mit psychischen Erkrankungen / Beeinträchtigungen, seelisch Krisenerfahrenen sowie von seelischen Krisen bedrohte Menschen, Angehörige, Kontaktpersonen und Interessierte. Im Rahmen des Inklusionsgedankens haben auch andere Besucher:innen als von seelischen Krisen Betroffene den Zugang zu den offenen Angeboten.

Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen ziehen sich häufig zurück auf kleinen privaten Raum, was den Krankheitsverlauf negativ beeinflusst und den Behandlungs- und Rehabilitationsbedarf zunehmen lässt. Sie haben Schwierigkeiten, soziale Kontakte aufzunehmen und zu pflegen. Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wird dadurch eingeschränkt. Die über soziale Kontakte vermittelte Orientierung geht verloren und das Selbstwertgefühl leidet.

Über einen niedrigschwelligen Zugang werden Unterstützung zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und Rehabilitation gefördert.

Das, speziell auf die Bedürfnisse und Schwierigkeiten von Menschen in seelischen Krisen abgestimmte Unterstützungsangebot sorgt dafür, dass diese früher erkannt und weiterführende Hilfen vermittelt werden können. Dies gilt gleichermaßen für Angehörige und das allgemeine Umfeld. Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft wird ermöglicht.

Die Kontakt- und Begegnungsstätten tragen dazu bei, das Alltagsleben zu strukturieren sowie die Selbständigkeit der Besucher:innen zu entwickeln und zu erhalten. Der Fokus liegt dabei auf der Hilfe zur Selbsthilfe, Empowerment und Selbststärkung.

Alle Aktivitäten sind auf die Fähigkeiten und Interessen der Besucher:innen ausgerichtet.

Sie sollen sich möglichst eigenverantwortlich einbringen. Aus dem Treffpunkt heraus entstehende Initiativen z.B. zur gemeinsamen Freizeitgestaltung am Wochenende o.ä. sind wünschenswert.

Die Selbstorganisation wird explizit gefördert.

2. Ausgangslage

Kontakt- und Begegnungsstätten bieten einen verlässlich sozialen Rahmen. Es findet professionelle Beratung statt. Außerdem bieten sie Beschäftigungsmöglichkeiten wie Zuverdienst und ehrenamtliche Arbeit, Gestaltung und Einbringen in Kreativ-, Kultur- und Bildungsangebote. Der Fokus liegt bei der Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Angebote bieten Raum, mit anderen Personen in Kontakt zu treten, an gemeinsamen Aktivitäten teilzunehmen, sich zu öffnen, soziale Kontakte zu knüpfen und zu stärken sowie sich in der Gruppe auszuprobieren und darin zu üben. Tagesstrukturierende Angebote tragen dazu bei, dass Besucher:innen durch regelmäßige Kontakte Selbstvertrauen gewinnen und eigene Fähigkeiten gestärkt werden. Selbstwirksamkeit wird erlernt und wahrgenommen. Das eigene Leben kann bewusster gestaltet und über soziale Kontakte und neu Erlerntes die Lebenssituation positiv beeinflusst werden.

Die Erfahrungen zeigen, dass auf Grund der Lebensbiographien der Besucher:innen Angebote nur dann erfolgreich sind, wenn Vertrauen geschaffen werden kann. Dies impliziert eine Arbeit von mehreren Jahren ehe Veränderungsprozesse in Gang geschoben werden können.

Eine professionelle Begleitung der Kontakt- und Begegnungsstättenarbeit ist daher unablässig mit Hinblick auf die Selbstbefähigung. Die Besucher:innen sollen nicht zu

„Konsument:innen“ eines von Profis erstellten Angebots werden. Die Einbindung von Experten aus eigenen Erfahrungen und ehrenamtlichen Kräften soll regelhaft verankert werden.

3. Standorte

3.1 Beratungs- und Kontaktstelle, Begegnungsstätte Cafe KUBUS Rotenburg:

- a) Mindestöffnungszeiten 22 Stunden/Woche, darin enthalten:
Offene Gruppenangebote siehe Wochenplan und teilweise Sonderveranstaltungen sowie Zusatzangebote, 2x monatlich Sonntagsangebote, Beratungszeiten.
Extra: Bildungs-, Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.
- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: Heilpädagogin, Kunsttherapeutin, Sozialpädagogin ehrenamtliche Kräfte, Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung:
Räumlichkeiten im sozialen Zentrum der GESO, Nordstr. 3, ROW (Skizze liegt vor). Weitere Nutzungen für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

3.2 Begegnungsstätte TANDEM Treff Bremervörde:

- a) Mindestöffnungszeiten 19 Stunden/Wochen, darin erhalten: Offene Gruppenangebote und teilweise Sonderveranstaltung
Extra: Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.
- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: Ergotherapeutin mit Sozialpsychiatrischer Zusatzausbildung, Bundesfreiwilligendienst, Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung:
Räumlichkeiten in sozialen Zentren des TANDEM e.V. Ritterstr. 19, Bremervörde und EIGENART Kunstraum, Bremer Str. 11, Bremervörde
Weitere Nutzungen für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

3.3 Begegnungsstätte Quab, Zeven

- a) Mindestöffnungszeiten: 9 Stunden/Woche, darin enthalten:
Offene Gruppenangebote siehe Wochenplan, Dialog und teilweise Sonderveranstaltungen
Extra: Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.
- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: 2 Diplom Sozialpädagoginnen, 1 Kunsttherapeutin, 1 Ergotherapeutin, ein Krankenpfleger, zwei Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung:
Räumlichkeiten im sozialen Zentrum der Tagesstätte Quab in 27404 Zeven, Auf dem Quabben 14 a (Skizze liegt vor). Weitere Nutzung für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

3.4 Begegnungsstätte TANDEM Treff Gnarrenburg:

- a) Mindestöffnungszeiten 9 Stunden / Woche
Darin enthalten: Offene Gruppenangebote und teilweise Sonderveranstaltungen, -angebote, Beratungszeiten
Extra: Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.

- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: Angestellte Hauptkraft, Ehrenamtliche, Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung
Räumlichkeiten zur Miete im Zentrum von Gnarrenburg in der Herrmann-Lamprecht-Str. 1 (Begegnungsstättenraum, Büro, Küche, WC)
Weitere Nutzung für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

4. Administration

- Planung, Organisation und Koordination der Angebote und Projekte
- Vorbereitung/Nachbereitung
- projektbezogene Tätigkeiten in Kooperation mit anderen Institutionen
- regelmäßige Teamsitzungen der Mitarbeiter:inne, Helfer:innen, Zuverdienstler:innen, Ehrenamtliche
- übergeordnete Leitungstreffen
- Anleitung, Unterstützung/ Begleitung der Helfer:innen , Ehrenamtliche und Zuverdienstler:innen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Presse
- Koordination Raumbelugung

5. Dokumentation

- Anträge stellen (LEB, Aktion Mensch)
- Statistik
- Sachbericht
- Verwendungsnachweis
- Kassenabrechnung

6. sozialräumliches Arbeiten

- Veranstaltungen
- Trialog
- Projekte
- Ausflüge
- Selbsthilfegruppen
- Freizeiten

7. Kooperation und Netzwerkarbeit

- mit anderen Trägern und Anbietern
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Sozialpsychiatrischer Verbund
- hiesige Buchhandlungen für Lesungen
- Bündnis gegen Depression
- LEB, Ländliche Erwachsenenbildung

8. Finanzierung

- Fördervereinbarung Landkreis Rotenburg/Wümme
- LEB, Ländliche Erwachsenenbildung
- Spenden
- Eigenanteil TANDEM e.V.
- Eigenanteil GESO

9. Perspektive

Unter Berücksichtigung der Punkte 4 bis 8 sind die ausgewiesenen Fachkraftstellen nicht ausreichend.

Perspektivisch sollten die Fachkraftstellen über ein multiprofessionelles Team abgebildet werden. Dieses geht von Experten aus Erfahrung über qualifizierte Fachkräfte bis zu bürgerschaftlichem Engagement.

Zeven, 01.03.2023

Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Hilfen

GESO

- Betreutes Wohnen -

GESO - Nordstraße 3 - 27356 Rotenburg

Landkreis Rotenburg / Wümme
Sozialamt
z.Hd. Frau Brünjes
Postfach 1440
27344 Rotenburg / Wümme

Landkreis Rotenburg (Wümme)

18. Juli 2023

Nebenstelle Bremervörde

Büro Rotenburg:

Nordstraße 3 - 27356 Rotenburg
Tel: 0 42 61 / 85 15 78 12 - Fax: 85 15 78 11
E-Mail: Buecro.row@geso-hilfen.de

Verwaltung:

Große Straße 9a - 27412 Bülstedt-Steinfeld
Tel: 0 42 88 / 765 - Fax: 13 21

15.07.2023

Sehr geehrte Frau Brünjes,

wir beantragen für das Haushaltsjahr 2024 eine Förderung der Arbeit der Begegnungsstätten
Cafe' Kubus Rotenburg (Wümme) und Quab Zeven

in Höhe der für das Haushaltsjahr 2023 bewilligten Mittel in Höhe von

Begegnungsstätte Kubus Rotenburg (Wümme)	36.750,00 Euro
Tages- und Begegnungsstätte Quab Zeven	12.250,00 Euro

plus einer Mittelaufstockung in Höhe von jeweils dreißig Prozent.

Die Begegnungsstättenarbeit, auf Basis der mit dem Landkreis Rotenburg / Wümme geschlossenen
Fördervereinbarung, an den vier Standorten des Landkreises, stellt einen der Grundpfeiler im Rahmen der
gemeindepsychiatrischen Versorgung dar.

Gerne verweisen wir in diesem Zusammenhang auf die beigelegte, von uns aktualisierte und mit dem
Sozialpsychiatrischen Dienst / Herrn Azocar besprochene, Konzeptskizze vom März 2023.


Über die umfangreiche Arbeit an der vier Standorten liegen Ihnen die Jahresberichte 2022 vor. Die bisher
bewilligte anteilige Förderung reicht bei Weitem nicht aus, den angemessenen Betrieb der Begegnungsstätten
zu gewährleisten. Zu hohe Eigenanteile stellen uns vor enorme, zu hohe finanzielle Herausforderungen.
Wir wollen regelmäßige, niederschwellig ausgerichtete, Öffnungszeiten ebenso gewährleisten, wie eine
umfangreiche inhaltliche Ausgestaltung, eine angemessene Ausstattung mit Mobiliar, sowie die dafür
notwendige personelle Ausstattung.

Die inhaltlich zeitgemäßen, vorrangig an den Wünschen und Bedürfnissen der Besucher ausgerichteten,
Angebote der Begegnungsstätten bedürfen einer zeitlich umfangreichen Begleitung und Anleitung.

In diesem Sinne bitten wir um wohlwollende Prüfung unseres Antrages und stehen selbstverständlich für
Rückfragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über eine schriftliche Eingangsbestätigung unseres Antrages.

Mit freundlichem Gruß


Andreas von Glahn
Geschäftsleitung

Kostenkalkulation GESO Begegnungsstätten für 2024

Einnahmen			
	Kubus	Beg. Quab	Gesamt
Landkreis Rotenburg	36.750,00 €	12.250,00 €	49.000,00 €
Stadt Rotenburg/Zeven Mietzuschuss	6.000,00 €	4.000,00 €	10.000,00 €
Zuschuss LEB Gruppenangebote	3.000,00 €	1.500,00 €	4.500,00 €
Spenden Teilnehmer offenes Cafe/Angebote	9.000,00 €	1.400,00 €	10.400,00 €
Spenden Raumnutzung	1.500,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €
Eigenanteil GESO	24.120,00 €	12.005,00 €	36.125,00 €
Summe Einnahmen	80.370,00 €	32.355,00 €	112.725,00 €

Ausgaben			
	Kubus	Beg. Quab	Gesamt
Personalkosten	54.800,00 €	24.100,00 €	78.900,00 €
Verwaltung pauschal 5%	2.740,00 €	1.205,00 €	3.945,00 €
Raumkosten/Mieten/Nebenkosten	9.730,00 €	4.500,00 €	14.230,00 €
Veranstaltungen (z.B. Podiumsdis./Ausflüge/Zirkus)	800,00 €	300,00 €	1.100,00 €
Lebensmittel/Getränke/div. Hausverbrauch	11.800,00 €	2.000,00 €	13.800,00 €
Mittel für Angebote in der Begegnungsstätte	500,00 €	250,00 €	750,00 €
Summe Ausgaben	80.370,00 €	32.355,00 €	112.725,00 €

Konzept Begegnungsstätten KUBUS, Quab, TANDEM

1. Präambel

Die Begegnungsstätte ist ein niedrighschwelliges, offenes, ohne Anmeldung, ohne Antragsverfahren, nutzbares Angebot für erwachsene Menschen mit psychischen Erkrankungen / Beeinträchtigungen, seelisch Krisenerfahrenen sowie von seelischen Krisen bedrohte Menschen, Angehörige, Kontaktpersonen und Interessierte. Im Rahmen des Inklusionsgedankens haben auch andere Besucher:innen als von seelischen Krisen Betroffene den Zugang zu den offenen Angeboten.

Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen ziehen sich häufig zurück auf kleinen privaten Raum, was den Krankheitsverlauf negativ beeinflusst und den Behandlungs- und Rehabilitationsbedarf zunehmen lässt. Sie haben Schwierigkeiten, soziale Kontakte aufzunehmen und zu pflegen. Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wird dadurch eingeschränkt. Die über soziale Kontakte vermittelte Orientierung geht verloren und das Selbstwertgefühl leidet.

Über einen niedrighschwelligigen Zugang werden Unterstützung zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und Rehabilitation gefördert.

Das, speziell auf die Bedürfnisse und Schwierigkeiten von Menschen in seelischen Krisen abgestimmte Unterstützungsangebot sorgt dafür, dass diese früher erkannt und weiterführende Hilfen vermittelt werden können. Dies gilt gleichermaßen für Angehörige und das allgemeine Umfeld. Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft wird ermöglicht.

Die Kontakt- und Begegnungsstätten tragen dazu bei, das Alltagsleben zu strukturieren sowie die Selbstständigkeit der Besucher:innen zu entwickeln und zu erhalten. Der Fokus liegt dabei auf der Hilfe zur Selbsthilfe, Empowerment und Selbststärkung.

Alle Aktivitäten sind auf die Fähigkeiten und Interessen der Besucher:innen ausgerichtet.

Sie sollen sich möglichst eigenverantwortlich einbringen. Aus dem Treffpunkt heraus entstehende Initiativen z.B. zur gemeinsamen Freizeitgestaltung am Wochenende o.ä. sind wünschenswert.

Die Selbstorganisation wird explizit gefördert.

2. Ausgangslage

Kontakt- und Begegnungsstätten bieten einen verlässlich sozialen Rahmen. Es findet professionelle Beratung statt. Außerdem bieten sie Beschäftigungsmöglichkeiten wie Zuverdienst und ehrenamtliche Arbeit, Gestaltung und Einbringen in Kreativ-, Kultur- und Bildungsangebote. Der Fokus liegt bei der Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Angebote bieten Raum, mit anderen Personen in Kontakt zu treten, an gemeinsamen Aktivitäten teilzunehmen, sich zu öffnen, soziale Kontakte zu knüpfen und zu stärken sowie sich in der Gruppe auszuprobieren und darin zu üben. Tagesstrukturierende Angebote tragen dazu bei, dass Besucher:innen durch regelmäßige Kontakte Selbstvertrauen gewinnen und eigene Fähigkeiten gestärkt werden. Selbstwirksamkeit wird erlernt und wahrgenommen. Das eigene Leben kann bewusster gestaltet und über soziale Kontakte und neu Erlerntes die Lebenssituation positiv beeinflusst werden.

Die Erfahrungen zeigen, dass auf Grund der Lebensbiographien der Besucher:innen Angebote nur dann erfolgreich sind, wenn Vertrauen geschaffen werden kann. Dies impliziert eine Arbeit von mehreren Jahren ehe Veränderungsprozesse in Gang geschoben werden können.

Eine professionelle Begleitung der Kontakt- und Begegnungsstättenarbeit ist daher unablässig mit Hinblick auf die Selbstbefähigung. Die Besucher:innen sollen nicht zu

„Konsument:innen“ eines von Profis erstellten Angebots werden. Die Einbindung von Experten aus eigenen Erfahrungen und ehrenamtlichen Kräften soll regelhaft verankert werden.

3. Standorte

3.1 Beratungs- und Kontaktstelle, Begegnungsstätte Cafe KUBUS Rotenburg:

- a) Mindestöffnungszeiten 22 Stunden/Woche, darin enthalten:
Offene Gruppenangebote siehe Wochenplan und teilweise Sonderveranstaltungen sowie Zusatzangebote, 2x monatlich Sonntagsangebote, Beratungszeiten.
Extra: Bildungs-, Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.
- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: Heilpädagogin, Kunsttherapeutin, Sozialpädagogin ehrenamtliche Kräfte, Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung:
Räumlichkeiten im sozialen Zentrum der GESO, Nordstr. 3, ROW (Skizze liegt vor). Weitere Nutzungen für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

3.2 Begegnungsstätte TANDEM Treff Bremervörde:

- a) Mindestöffnungszeiten 19 Stunden/Wochen, darin erhalten: Offene Gruppenangebote und teilweise Sonderveranstaltung
Extra: Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.
- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: Ergotherapeutin mit Sozialpsychiatrischer Zusatzausbildung, Bundesfreiwilligendienst, Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung:
Räumlichkeiten in sozialen Zentren des TANDEM e.V. Ritterstr. 19, Bremervörde und EIGENART Kunstraum, Bremer Str. 11, Bremervörde
Weitere Nutzungen für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

3.3 Begegnungsstätte Quab, Zeven

- a) Mindestöffnungszeiten: 9 Stunden/Woche, darin enthalten:
Offene Gruppenangebote siehe Wochenplan, Trialog und teilweise Sonderveranstaltungen
Extra: Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.
- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: 2 Diplom Sozialpädagoginnen, 1 Kunsttherapeutin, 1 Ergotherapeutin, ein Krankenpfleger, zwei Zuverdienstler:innen
- c) räumliche und sächliche Ausstattung:
Räumlichkeiten im sozialen Zentrum der Tagesstätte Quab in 27404 Zeven, Auf dem Quabben 14 a (Skizze liegt vor). Weitere Nutzung für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld

3.4 Begegnungsstätte TANDEM Treff Gnarrenburg:

- a) Mindestöffnungszeiten 9 Stunden / Woche
Darin enthalten: Offene Gruppenangebote und teilweise Sonderveranstaltungen, -angebote, Beratungszeiten
Extra: Kultur- und Kreativangebote im Rahmen von Inklusion sowie siehe Punkte 4. bis 8.

- b) personelle Ausstattung / qualifiziertes Fachpersonal z.Zt.: Angestellte Hauptkraft, Ehrenamtliche, Zuverdienstler:innen
 - c) räumliche und sächliche Ausstattung
Räumlichkeiten zur Miete im Zentrum von Gnarrenburg in der Herrmann-Lamprecht-Str. 1 (Begegnungsstättenraum, Büro, Küche, WC)
Weitere Nutzung für externe Angebote im sozialräumlichen Umfeld
4. Administration
 - Planung, Organisation und Koordination der Angebote und Projekte
 - Vorbereitung/Nachbereitung
 - projektbezogene Tätigkeiten in Kooperation mit anderen Institutionen
 - regelmäßige Teamsitzungen der Mitarbeiter:inne, Helfer:innen, Zuverdienstler:innen, Ehrenamtliche
 - übergeordnete Leitungstreffen
 - Anleitung, Unterstützung/ Begleitung der Helfer:innen , Ehrenamtliche und Zuverdienstler:innen
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Presse
 - Koordination Raumbelugung
 5. Dokumentation
 - Anträge stellen (LEB, Aktion Mensch)
 - Statistik
 - Sachbericht
 - Verwendungsnachweis
 - Kassenabrechnung
 6. sozialräumliches Arbeiten
 - Veranstaltungen
 - Trialog
 - Projekte
 - Ausflüge
 - Selbsthilfegruppen
 - Freizeiten
 7. Kooperation und Netzwerkarbeit
 - mit anderen Trägern und Anbietern
 - Sozialpsychiatrischer Dienst
 - Sozialpsychiatrischer Verbund
 - hiesige Buchhandlungen für Lesungen
 - Bündnis gegen Depression
 - LEB, Ländliche Erwachsenenbildung
 8. Finanzierung
 - Fördervereinbarung Landkreis Rotenburg/Wümme
 - LEB, Ländliche Erwachsenenbildung
 - Spenden
 - Eigenanteil TANDEM e.V.
 - Eigenanteil GESO
 9. Perspektive

Unter Berücksichtigung der Punkte 4 bis 8 sind die ausgewiesenen Fachkraftstellen nicht ausreichend.

Perspektivisch sollten die Fachkraftstellen über ein multiprofessionelles Team abgebildet werden. Dieses geht von Experten aus Erfahrung über qualifizierte Fachkräfte bis zu bürgerschaftlichem Engagement.

Zeven, 01.03.2023

Anlage 2

Finanzierungsplan

Name/ Träger:	Ev.-luth. Kirchenkreis Rotenburg
Projekt/ Maßnahme:	Frühstückstreff
Planung für das Jahr:	2024

Einnahmen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende	2.300,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	4.500,00 €
Spenden und Kollekten	400,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	14.700,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	1.500,00 €
Stadt Visselhövede	250,00 €
Gemeinde Scheeßel	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel Kirchenkreis	7.300,00 €
Eigenanteil:	23,21%
Summe:	31.450,00 €

Einnahmen Förderjahr (Plan):

Art der Einnahme	Betrag
Erstattung durch Teilnehmende	2.300,00 €
Beteiligung von Kirchengemeinden	4.500,00 €
Spenden und Kollekten	400,00 €
Mittel von Städten, Gemeinden, Samtgemeinden oder dem Landkreis	Betrag
Landkreis Rotenburg (Wümme)	14.700,00 €
Stadt Rotenburg (Wümme)	1.500,00 €
Stadt Visselhövede	250,00 €
Gemeinde Scheeßel	500,00 €
Eigenmittel	Betrag
Eigenmittel Kirchenkreis	8.670,00 €
Eigenanteil:	26,42%
Summe:	32.820,00 €

Laufende Ausgaben Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	20.800,00 €
Aufwand ZVK-Saniergeld	130,00 €
Beiträge Berufsgenossenschaft	130,00 €
Verbrauchsmaterial	150,00 €
Lebensmittel	2.000,00 €
Geschäftsbedarf	50,00 €
Reisekosten	500,00 €
Kommunikationsaufwand	430,00 €
Beschaffungen bis 410,00 Euro	300,00 €
Instandhaltung technischer Geräte	30,00 €
Reinigung und Bewachung	100,00 €
Mietnebenkosten	250,00 €
sonstige Betriebskosten	100,00 €
Mietaufwendungen	6.000,00 €
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung)	480,00 €
Summe:	31.450,00 €

Differenz: 0,00 €

Laufende Ausgaben Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Beschäftigungsentgelt	22.100,00 €
Aufwand ZVK-Saniergeld	200,00 €
Beiträge Berufsgenossenschaft	130,00 €
Verbrauchsmaterial	150,00 €
Lebensmittel	2.000,00 €
Geschäftsbedarf	50,00 €
Reisekosten	500,00 €
Kommunikationsaufwand	430,00 €
Beschaffungen bis 410,00 Euro	300,00 €
Instandhaltung technischer Geräte	30,00 €
Reinigung und Bewachung	100,00 €
Mietnebenkosten	250,00 €
sonstige Betriebskosten	100,00 €
Mietaufwendungen	6.000,00 €
ILV Kirchenkreis (Mitarbeitervertretung Umlage)	480,00 €
Summe:	32.820,00 €

Differenz: 0,00 €

Ausgaben für Investitionen Vorjahr (Plan):

(Nur wenn das Projekt im Vorjahr durchgeführt wurde)

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €

Nachrichtlich: Ausgaben für Investitionen Förderjahr (Plan):

Art der Ausgabe	Betrag
Summe:	0,00 €



Beschlussvorlage Sozialamt Tagesordnungspunkt: 5.2		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0557 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			
20.12.2023	Kreistag			

Bezeichnung:

Haushaltsplan 2024, Teilhaushalt 4 – Soziales

Sachverhalt:

Gegenstand der Haushaltsberatungen im Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit sind die Planansätze für die folgenden Produkte des Teilhaushaltes 4 (Sozialamt):

Produkte TH 4	Bezeichnung
24.2.01	Leistungen nach dem BAföG
31.1.01	Zahlungen Abrechnung nach dem SGB XII
31.1.02	Erstattung des Landes nach dem SGB XII (Übergangsregelung nach Nds. AG SGB IX/SGB XII)
31.1.03	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
31.1.04	Hilfen zur Gesundheit
31.1.05	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen
31.1.06	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
31.1.08	Hilfe zur Pflege ab 2017
31.1.09	Verwaltung der Sozialhilfe
31.1.10	Hilfe zum Lebensunterhalt
31.1.12	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII
31.1.20	Hilfe zur Pflege bis 2016
31.3.01	Leistungen gemäß AsylbLG
31.3.11	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG
31.4.01	Zahlungen Abrechnung nach dem SGB IX
31.4.02	Erstattung des Landes nach dem SGB IX (Übergangsregelung nach Nds. AG SGB IX/SGB XII)
31.4.10	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation § 109 SGB IX
31.4.20	Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX
31.4.30	Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX
31.4.40	Leistungen für Wohnraum § 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX
31.4.50	Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX
31.4.60	Heilpädagogische Leistungen § 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX

31.4.70	Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung Verständigung/Mobilität
31.4.80	Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe
31.4.86	Inklusionspauschale gem. § 3 InklSchulFinG Niedersachsen
31.4.89	Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach § 103 SGB IX
31.4.90	Verwaltung der Eingliederungshilfe
32.1.01	Leistungen nach BVG, OEG u.a.
34.4.01	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
34.5.01	Landesblindengeld
34.6.01	Leistungen gemäß Wohngeldgesetz
34.7.00	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
35.1.02	Versicherungsamt
35.1.03	Besondere soziale Hilfen
36.3.08	Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
52.2.02	Wohnungsbauförderung

Auf die in der Anlage beigefügten Auszüge zum Haushaltsplanentwurf 2024 wird verwiesen.

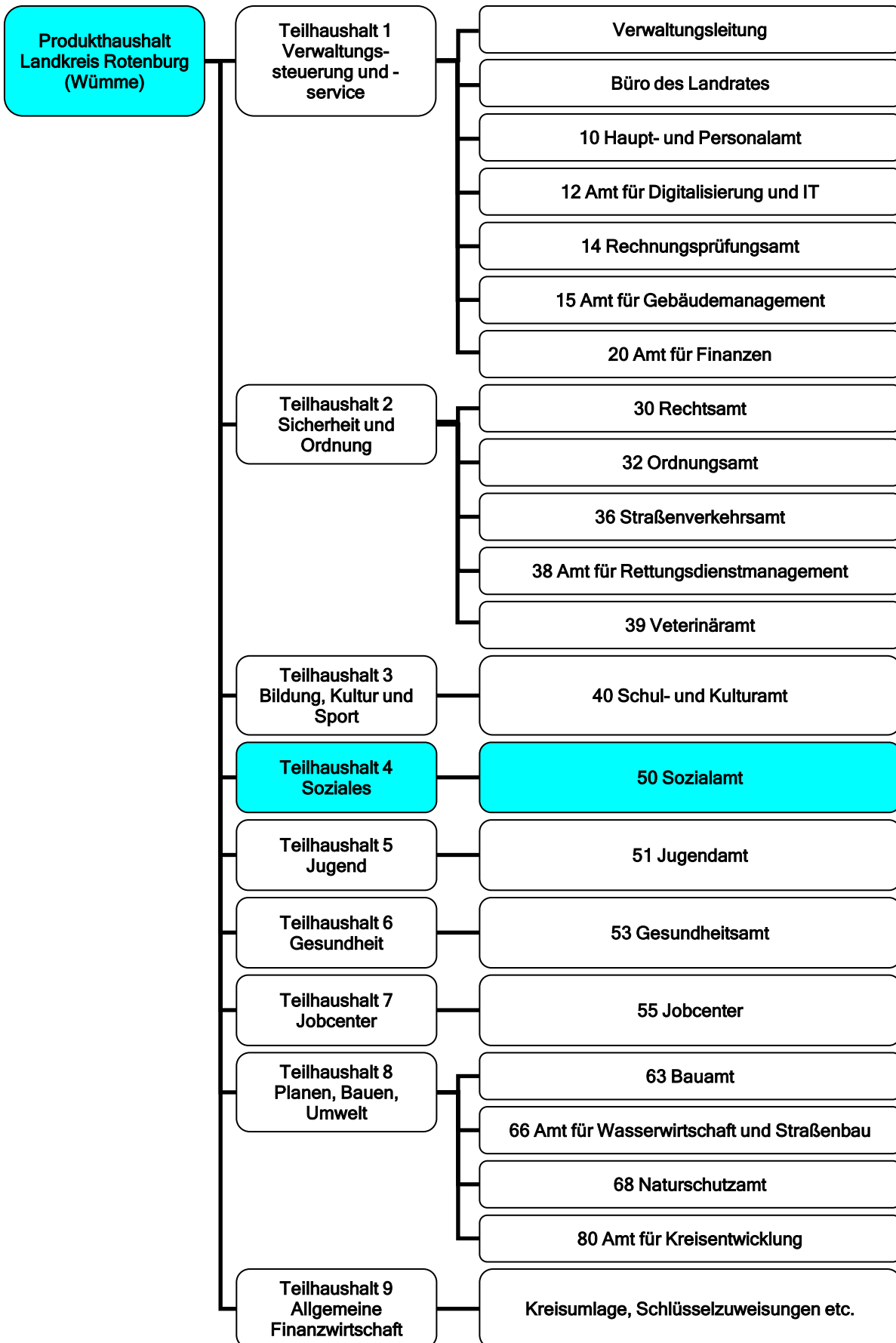
Unter dem Tagesordnungspunkt 5.1 (Förderanträge „Freiwillige Leistungen im sozialen Bereich“) wurden bereits Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Gesundheit an den Kreisausschuss abgegeben. Die Entscheidung über die Haushaltsansätze in den o.g. Produkten erfolgt unter Berücksichtigung ggf. notwendiger Änderungen in einzelnen Produkten aufgrund der vorgenannten Beschlüsse.

Beschlussvorschlag:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2024 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Prietz

Teilhaushalt 4 Soziales



Teilhaushalt 4			
zugeordnete Produkte	Kostenstelle	Produkt	Seite
Leistungen nach dem BAföG	50	24.2.01	236 - 238
Zahlungen Abrechnung nach dem SGB XII	50	31.1.01	239 - 241
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	50	31.1.03	242 - 244
Hilfen zur Gesundheit	50	31.1.04	245 - 247
Hilfen z. Überwindung besond. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen	50	31.1.05	248 - 250
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	50	31.1.06	251 - 253
Hilfe zur Pflege ab 2017	50	31.1.08	254 - 256
Verwaltung der Sozialhilfe	50	31.1.09	257 - 259
Hilfe zum Lebensunterhalt	50	31.1.10	260 - 262
Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII	50	31.1.12	263 - 265
Leistungen gemäß AsylbLG	50	31.3.01	266 - 268
Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG	50	31.3.11	269 - 271
Zahlungen Abrechnung nach dem SGB IX	50	31.4.01	272 - 274
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation § 109 SGB IX	50	31.4.10	275 - 277
Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX	50	31.4.20	278 - 280
Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX	50	31.4.30	281 - 283
Leistungen für Wohnraum § 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX	50	31.4.40	284 - 286
Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX	50	31.4.50	287 - 289
Heilpädagogische Leistungen § 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX	50	31.4.60	290 - 292
Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung Verständigung/Mobilität	50	31.4.70	293 - 295
Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe	50	31.4.80	296 - 298
Inklusionspauschale gem. § 3 InklSchulFinG Niedersachsen	50	31.4.86	299 - 301
Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach § 103 SGB IX	50	31.4.89	302 - 304
Verwaltung der Eingliederungshilfe	50	31.4.90	305 - 307
Leistungen nach BVG, OEG u.a.	50	32.1.01	308 - 310
Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	50	34.4.01	311 - 313
Landesblindengeld	50	34.5.01	314 - 316
Leistungen gemäß Wohngeldgesetz	50	34.6.01	317 - 319
Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	50	34.7.00	320 - 322
Versicherungsamt	50	35.1.02	323 - 325
Besondere soziale Hilfen	50	35.1.03	326 - 328
Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	50	36.3.08	329 - 331
Wohnungsbauförderung	50	52.2.02	332 - 334
Ziele des Teilhaushaltes			
Steuerung der Hilfen unter fachlichen und finanziellen Gesichtspunkten			
Förderung der Teilhabe und gesellschaftlichen Integration der Leistungsberechtigten			
Gestaltung des demographischen Wandels			
Soziale Daseinsvorsorge zukunftsicher gestalten und weiterentwickeln			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Dezernat III		Imke Colshorn	

Teilhaushalt 4

Teilergebnishaushalt 2024

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	138.506	817.100	1.109.400	1.137.000	1.166.900	1.198.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.863	2.300	1.200	1.200	1.200	1.200
4. sonstige Transfererträge	2.562.836	2.073.700	1.880.300	1.926.400	1.976.900	2.029.600
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	21	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.784.201	93.048.600	98.037.900	100.488.300	103.135.300	105.880.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	31.707	40.500	35.500	36.300	37.300	38.300
12. = Summe ordentliche Erträge	82.520.135	95.982.200	101.064.300	103.589.200	106.317.600	109.147.700
13. Personalaufwendungen	5.884.547	6.454.200	7.560.200	7.746.700	7.950.800	8.162.600
14. Versorgungsaufwendungen	9.049	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.046	20.000	35.000	35.800	36.800	37.800
16. Abschreibungen	126.858	204.700	166.800	170.800	175.300	180.100
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	98.694.806	112.270.300	121.949.100	124.989.500	128.281.900	131.696.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.021.136	1.785.800	1.622.300	1.662.600	1.706.500	1.752.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	106.748.442	120.735.000	131.333.400	134.605.400	138.151.300	141.829.100
21. = ordentliches Ergebnis	-24.228.307	-24.752.800	-30.269.100	-31.016.200	-31.833.700	-32.681.400
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-24.228.307	-24.752.800	-30.269.100	-31.016.200	-31.833.700	-32.681.400
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.720.374	2.795.700	3.199.600	3.281.400	3.370.400	3.462.800
Saldo ILV	-2.720.374	-2.795.700	-3.199.600	-3.281.400	-3.370.400	-3.462.800
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-26.948.681	-27.548.500	-33.468.700	-34.297.600	-35.204.100	-36.144.200

Teilhaushalt 4
Teilfinanzhaushalt 2024

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	138.506	817.100	1.109.400	1.137.000	1.166.900	1.198.100
	3. sonstige Transfereinzahlungen	2.581.574	2.073.700	1.880.300	1.926.400	1.976.900	2.029.600
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit)	21	0	0	0	0	0
	5. privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	0	0	0	0	0	0
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (außer für Investitionstätigkeit)	83.438.805	93.048.600	98.037.900	100.488.300	103.135.300	105.880.500
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0	0	0	0	0	0
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	37.642	40.500	35.500	36.300	37.300	38.300
	10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	86.196.547	95.979.900	101.063.100	103.588.000	106.316.400	109.146.500
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	11. Personalauszahlungen	5.558.698	6.163.600	7.255.200	7.434.400	7.630.100	7.833.400
	12. Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	12.195	20.000	35.000	35.800	36.800	37.800
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
	15. Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	98.967.323	112.270.300	121.949.100	124.989.500	128.281.900	131.696.600
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.961.235	1.785.800	1.622.300	1.662.600	1.706.500	1.752.000
	17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	106.499.451	120.239.700	130.861.600	134.122.300	137.655.300	141.319.800
	18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.302.904	-24.259.800	-29.798.500	-30.534.300	-31.338.900	-32.173.300
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0	0	0	0	0	0
	21. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0	0
	23. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
	26. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0	0
	29. Aktivierbare Zuwendungen	95.000	0	0	0	0	0
	30. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	95.000	0	0	0	0	0
	32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-95.000	0	0	0	0	0
	33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 18 u. 32)	-20.397.904	-24.259.800	-29.798.500	-30.534.300	-31.338.900	-32.173.300

Teilhaushalt 4
Teilfinanzhaushalt 2024

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 u. 35)	0	0	0	0	0	0
	37. = Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 u. 36)	-20.397.904	-24.259.800	-29.798.500	-30.534.300	-31.338.900	-32.173.300

Produkt 24.2.01 Leistungen nach dem BAföG	
Produktbeschreibung	
Das Produkt umfasst die Beratung über Förderungsmöglichkeiten der schulischen Ausbildung nach bundes- und landesrechtlichen Vorschriften und die Förderung einer individuellen schulischen Ausbildung entsprechend der Neigung, Eignung und Leistung.	
Auftragsgrundlage	
BAföG	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 24.2.01 Leistungen nach dem BAföG
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	94.518	97.000	103.500	106.000	108.700	111.600
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	250	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	94.767	97.000	103.500	106.000	108.700	111.600
21. = ordentliches Ergebnis	-94.767	-97.000	-103.500	-106.000	-108.700	-111.600
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-94.767	-97.000	-103.500	-106.000	-108.700	-111.600
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.356	50.000	48.500	49.800	51.100	52.500
Saldo ILV	-46.356	-50.000	-48.500	-49.800	-51.100	-52.500
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-141.124	-147.000	-152.000	-155.800	-159.800	-164.100

Produkt 24.2.01 Leistungen nach dem BAföG			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	1,35		1,35
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	210	200	200

Produkt 31.1.01 Zahlungen Abrechnung nach dem SGB XII	
Produktbeschreibung	
<p>Der überörtliche Träger der Sozialhilfe (Land) erstattet den örtlichen Trägern der Sozialhilfe (Landkreise und kreisfreie Städte) die durch die Heranziehung entstehenden Aufwendungen. Die örtlichen Träger und der überörtliche Träger der Sozialhilfe beteiligen sich gegenseitig an ihren Aufwendungen. Die Beteiligung der örtlichen Träger an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers beträgt 10 %. Die Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger beträgt für das Jahr 2024 voraussichtlich 31,0 %.</p>	
Auftragsgrundlage	
§ 22 Nds. AG SGB IX / SGB XII	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.01 Zahlungen Abrechnung nach dem SGB XII
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.375.072	8.714.000	9.901.900	10.149.400	10.416.700	10.694.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	6.375.072	8.714.000	9.901.900	10.149.400	10.416.700	10.694.000
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	6.375.072	8.714.000	9.901.900	10.149.400	10.416.700	10.694.000
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	6.375.072	8.714.000	9.901.900	10.149.400	10.416.700	10.694.000
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	6.375.072	8.714.000	9.901.900	10.149.400	10.416.700	10.694.000

Produkt 31.1.01 Zahlungen Abrechnung nach dem SGB XII
Erläuterungen
Zeile 7: Erstattung des Landes für die Sozialhilfe

Produkt 31.1.03 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Verantwortung Antje Brünjes

Produkt 31.1.03 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	-4.344	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	-4.344	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	4.344	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	4.344	0	0	0	0	0
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	4.344	0	0	0	0	0

Produkt 31.1.03 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Produkt 31.1.04 Hilfen zur Gesundheit	
Produktbeschreibung	
Die Hilfe zur Gesundheit wird insbesondere als Hilfe zur Krankheit erbracht, um eine Krankheit zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern. Der Umfang der Hilfe orientiert sich am Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung.	
Auftragsgrundlage	
5. Kapitel SGB XII, SGB V	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellen der erforderlichen Hilfen - Beachtung des Nachranges der Sozialhilfe 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Umfassende Beratung der nachfragenden Personen insbesondere in Hinblick auf vorrangige Versicherungsmöglichkeiten nach dem SGB V 	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.04 Hilfen zur Gesundheit
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	527	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	527	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	951.266	940.000	940.000	963.400	988.800	1.015.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	951.266	940.000	940.000	963.400	988.800	1.015.200
21. = ordentliches Ergebnis	-950.738	-940.000	-940.000	-963.400	-988.800	-1.015.200
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-950.738	-940.000	-940.000	-963.400	-988.800	-1.015.200
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-950.738	-940.000	-940.000	-963.400	-988.800	-1.015.200

Produkt 31.1.04 Hilfen zur Gesundheit
Erläuterungen
Zeile 18: Krankenhilfe (ohne Asyl), Vorbeugende Gesundheitshilfe, Hilfe zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Sterilisation

Produkt 31.1.05 Hilfen z. Überwindung besond. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen	
Produktbeschreibung	
Die Hilfen umfassen Maßnahmen, die notwendig sind, um soziale Schwierigkeiten abzuwenden, zu beseitigen, zu mildern oder die Verschlimmerung zu verhüten. Des Weiteren werden Hilfen an denjenigen geleistet, der einen entsprechenden Bedarf geltend macht, den er anderweitig nicht decken kann. Die Altenhilfe wird gesondert ausgewiesen.	
Auftragsgrundlage	
8., 9. Kapitel SGB XII	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung des angemessenen Hilfebedarfes - Beachtung des Nachrangprinzips 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
- Bereitstellung niedrigschwelliger Angebote	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.05 Hilfen z. Überwindung besond. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	702.222	730.400	763.800	782.800	803.400	824.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	702.222	730.400	763.800	782.800	803.400	824.800
21. = ordentliches Ergebnis	-702.222	-730.400	-763.800	-782.800	-803.400	-824.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-702.222	-730.400	-763.800	-782.800	-803.400	-824.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-702.222	-730.400	-763.800	-782.800	-803.400	-824.800

Produkt 31.1.05 Hilfen z. Überwindung besond. soz. Schwierigkeiten u. in and. Lebenslagen

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl der Personen "Bestattungskosten" pro Jahr	32	60	65
Anzahl der Personen "Blindenhilfe" pro Jahr	28	45	45
Anzahl der Personen "Weiterführung des Haushaltes" pro Jahr	5	0	0
Anzahl der geförderten Seniorenveranstaltungen pro Jahr	140	250	250

Erläuterungen

Zeile 18: Zuschuss für Seniorenveranstaltungen, Finanzierung der Hilfen nach § 67 SGB XII für Nichtsesshafte durch Lebensraum Diakonie e.V., Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes, Blindenhilfe, Hilfe in sonstigen Lebenslagen und Bestattungskosten

Produkt 31.1.06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	
Produktbeschreibung	
Diese Grundsicherung wird zur Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes für Menschen im Alter oder bei dauerhafter Erwerbsminderung in Form von einmaligen und laufenden Leistungen gewährt.	
Auftragsgrundlage	
4. Kapitel SGB XII	
Ziele	
- Sicherstellen des notwendigen Lebensunterhaltes unter Berücksichtigung des Nachranges der Sozialhilfe	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Umfassende Beratung der nachfragenden Personen - Zeitnahe Leistungsgewährung 	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	211.998	262.100	215.900	221.000	226.600	232.800
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.851.218	14.488.800	18.124.500	18.577.600	19.066.900	19.574.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	14.063.216	14.750.900	18.340.400	18.798.600	19.293.500	19.807.200
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	6.626	30.000	10.000	10.200	10.500	10.800
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	14.078.647	14.750.900	18.340.400	18.798.600	19.293.500	19.807.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.085.274	14.780.900	18.350.400	18.808.800	19.304.000	19.818.000
21. = ordentliches Ergebnis	-22.057	-30.000	-10.000	-10.200	-10.500	-10.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-22.057	-30.000	-10.000	-10.200	-10.500	-10.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-22.057	-30.000	-10.000	-10.200	-10.500	-10.800

Produkt 31.1.06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	1.705	1.600	1.600
Gesamtkosten/Personen in €	5.506,00	8.936,12	7.500,00

Erläuterungen

Zeile 4: Aufwandsersatz, Kostenersatz, Rückzahlung gewährter Hilfen, Erstattungen von Sozialleistungsträgern

Zeile 7: Kostenerstattung vom Land nach § 46a SGB XII (100 % Erstattung)

Zeile 18: Leistungen an natürliche Personen (Grundsicherung im Alter, Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe)

Produkt 31.1.08 Hilfe zur Pflege	
Produktbeschreibung	
Die Hilfe zur Pflege innerhalb und außerhalb von Einrichtungen erhalten Menschen, die der Pflege bedürfen. Sie wird in Form von häuslicher Pflege, Hilfsmitteln, teilstationärer Pflege, Kurzzeitpflege und stationärer Pflege gewährt.	
Auftragsgrundlage	
7., 11. Kapitel SGB XII, Nds. PflegeG	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellen des angemessenen Hilfebedarfs unter Berücksichtigung des Nachranges der Sozialhilfe - Erhaltung der Pflegebereitschaft der pflegenden Person und Vermeidung nicht erforderlicher Heimaufnahmen 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Eingehende Beratung vor bzw. bei Antragstellung teilweise unter Beteiligung der Fachstelle "Rotenburger Seniorenberatung"/Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen (SPN) - Anwendung des Grundsatzes "ambulante Leistungen vor stationären" - Zeitnahe Leistungsgewährung - Verweisung auf bzw. Realisierung (Überleitung) von vorrangigen Ansprüchen 	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.08 Hilfe zur Pflege
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	136.958	32.000	34.000	34.700	35.700	36.600
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	848.821	1.030.000	1.030.000	1.055.700	1.083.500	1.112.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	985.779	1.062.000	1.064.000	1.090.400	1.119.200	1.149.000
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	-9.095	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	4.737.998	7.487.300	8.174.500	8.378.700	8.599.400	8.828.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.728.903	7.487.300	8.174.500	8.378.700	8.599.400	8.828.400
21. = ordentliches Ergebnis	-3.743.124	-6.425.300	-7.110.500	-7.288.300	-7.480.200	-7.679.400
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-3.743.124	-6.425.300	-7.110.500	-7.288.300	-7.480.200	-7.679.400
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-3.743.124	-6.425.300	-7.110.500	-7.288.300	-7.480.200	-7.679.400

Produkt 31.1.08 Hilfe zur Pflege

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl der Personen außerhalb von Einrichtungen pro Jahr	40	60	66
Anzahl der Personen innerhalb von Einrichtungen örtlich pro Jahr	1	0	0
Anzahl der Personen innerhalb von Einrichtungen überörtlich pro Jahr	561	670	737
Gesamtkosten/Personen in €	6.047	8.850	8.900
Zahlende Unterhaltspflichtige pro Jahr	0	0	0

Erläuterungen

Zeile 4: Leistungen von anderen Sozialleistungsträgern

Zeile 7: Zuwendungen nach dem Nds. Pflegegesetz

Zeile 18: Leistungen an natürliche Personen sowohl außerhalb als auch innerhalb von Einrichtungen

Produkt 31.1.09 Verwaltung der Sozialhilfe	
Produktbeschreibung	
In diesem Produkt werden aus statistischen Gründen die Kosten für den Verwaltungsaufwand im Bereich der Sozialhilfebearbeitung nachgewiesen.	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none">- Effiziente Dienstleistungsbehörde- Unbürokratische Aufgabenerledigung- Kunden- und Mitarbeiterorientierung	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.09 Verwaltung der Sozialhilfe
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	50.000	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.863	2.300	1.200	1.200	1.200	1.200
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	21	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.321	4.300	4.300	4.400	4.500	4.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	-20	500	500	500	500	500
12. = Summe ordentliche Erträge	7.185	57.100	6.000	6.100	6.200	6.300
13. Personalaufwendungen	2.314.649	2.563.800	2.933.300	3.006.200	3.085.600	3.167.600
14. Versorgungsaufwendungen	4.694	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	90.153	195.800	134.800	138.000	141.700	145.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.409.496	2.759.600	3.068.100	3.144.200	3.227.300	3.313.100
21. = ordentliches Ergebnis	-2.402.311	-2.702.500	-3.062.100	-3.138.100	-3.221.100	-3.306.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-2.402.311	-2.702.500	-3.062.100	-3.138.100	-3.221.100	-3.306.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.078.818	1.084.000	1.201.800	1.232.600	1.266.100	1.300.800
Saldo ILV	-1.078.818	-1.084.000	-1.201.800	-1.232.600	-1.266.100	-1.300.800
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-3.481.129	-3.786.500	-4.263.900	-4.370.700	-4.487.200	-4.607.600

Produkt 31.1.09 Verwaltung der Sozialhilfe		
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	33,62	36,97
Erläuterungen		
Zeile 7: Erstattungen vom Land für übertragene Aufgaben Zeile 11: Bußgelder (Wohngeld) Zeile 19: Mitgliedsbeitrag Deutscher Verein, Geschäftsaufwendungen, Erstattungen aus Krankenkassenverträgen, Verwaltungskosten Krankenhilfe (5 % der Aufwendungen)		

Produkt 31.1.10 Hilfe zum Lebensunterhalt	
Produktbeschreibung	
Die Hilfe zum Lebensunterhalt sichert den notwendigen Lebensunterhalt für Berechtigte, die vorübergehend für den Arbeitsmarkt nicht in Betracht kommen, in Form von laufenden und einmaligen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen. Daneben sieht die Hilfe zum Lebensunterhalt auch bestimmte ergänzende Leistungen für andere Berechtigte nach dem SGB XII (z. B. Barbetrag für Heimbewohner) vor.	
Auftragsgrundlage	
3. Kapitel SGB XII	
Ziele	
- Sicherstellen des notwendigen Lebensunterhaltes unter Berücksichtigung des Nachranges der Sozialhilfe	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Umfassende Beratung der nachfragenden Personen - Zeitnahe Leistungsgewährung 	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.10 Hilfe zum Lebensunterhalt
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	232.167	195.200	54.500	55.700	57.100	58.700
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	232.167	195.200	54.500	55.700	57.100	58.700
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	5.016	50.000	30.000	30.700	31.500	32.400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	1.885.510	1.912.500	2.439.500	2.500.200	2.566.100	2.634.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.890.526	1.962.500	2.469.500	2.530.900	2.597.600	2.666.900
21. = ordentliches Ergebnis	-1.658.359	-1.767.300	-2.415.000	-2.475.200	-2.540.500	-2.608.200
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-1.658.359	-1.767.300	-2.415.000	-2.475.200	-2.540.500	-2.608.200
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-1.658.359	-1.767.300	-2.415.000	-2.475.200	-2.540.500	-2.608.200

Produkt 31.1.10 Hilfe zum Lebensunterhalt			
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	180	250	250
Gesamtkosten/Personen in €	3.575,00	7.374,80	4.038,00
Erläuterungen			
Zeile 4: Aufwendungsersatz, Kostenersatz, Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen, Leistungen von Sozialleistungsträgern			
Zeile 18: Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt (Grundsicherung bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe)			

Produkt 31.1.12 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) nach den Regelungen des § 34 SGB XII aufgrund des Inkrafttretens des "Gesetzes zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des 3. und 12. Buches Sozialgesetzbuch" vom 24.03.2011.	
Auftragsgrundlage	
§ 34 SGB XII	
Ziele	
- Sicherstellung der Bildungs- und Teilhabeansprüche (BuT)	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.1.12 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	5.463	6.400	7.300	7.400	7.600	7.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.463	6.400	7.300	7.400	7.600	7.800
21. = ordentliches Ergebnis	-5.463	-6.400	-7.300	-7.400	-7.600	-7.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-5.463	-6.400	-7.300	-7.400	-7.600	-7.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-5.463	-6.400	-7.300	-7.400	-7.600	-7.800

Produkt 31.1.12 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII			
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen "BuT" pro Jahr	29	30	30
Gesamtkosten/Personen "BuT" pro Jahr in €	188,38	213,33	243,33
Erläuterungen			
Zeile 18: Leistungen für Bildung und Teilhabe des 3. Kapitels SGB XII (HLU)			

Produkt 31.3.01 Leistungen gemäß AsylbLG	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um laufende und einmalige Leistungen zur Sicherstellung des verfassungsrechtlich garantierten Existenzminimums von Ausländern (z. B. Asylbewerber, abgelehnte Asylbewerber, geduldete Ausländer), die aufgrund ihres ausländerrechtlichen Status keine Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII erhalten können.	
Auftragsgrundlage	
AsylbLG	
Ziele	
- Sicherstellen des verfassungsrechtlich garantierten Existenzminimums unter Beachtung des Nachrangs des AsylbLG	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.3.01 Leistungen gemäß AsylbLG
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	33.342	106.000	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.377.902	15.600.000	13.975.000	14.324.300	14.701.700	15.093.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	10.411.244	15.706.000	13.975.000	14.324.300	14.701.700	15.093.000
13. Personalaufwendungen	502.834	550.500	763.400	782.100	802.800	824.100
14. Versorgungsaufwendungen	616	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	8.801	20.000	30.000	30.700	31.500	32.400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	9.889.597	11.883.400	14.065.500	14.417.000	14.796.800	15.190.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.827.710	1.575.000	1.400.000	1.435.000	1.472.800	1.512.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.229.558	14.028.900	16.258.900	16.664.800	17.103.900	17.559.100
21. = ordentliches Ergebnis	-1.818.315	1.677.100	-2.283.900	-2.340.500	-2.402.200	-2.466.100
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-1.818.315	1.677.100	-2.283.900	-2.340.500	-2.402.200	-2.466.100
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	201.590	238.800	308.300	316.100	324.700	333.600
Saldo ILV	-201.590	-238.800	-308.300	-316.100	-324.700	-333.600
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-2.019.905	1.438.300	-2.592.200	-2.656.600	-2.726.900	-2.799.700

Produkt 31.3.01 Leistungen gemäß AsylbLG			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	6,85		9,71
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	3.333	1.000	1.300
Gesamtkosten/Personen in €	3.507,96	11.833,40	12.012,00
Erläuterungen			
Zeile 7: Erstattungen vom Land für übertragene Aufgaben nach dem Nds. Aufnahmegesetz			
Zeile 18: Transferleistungen für Asylbewerber: Regelbedarfe, Unterkunftskosten, Krankenhilfe und Aufwandsentschädigungen für Arbeitsgelegenheiten			
Zeile 19: Erstattungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände lt. Heranziehungssatzung sowie Erstattungen an das Land			

Produkt 31.3.11 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG	
Produktbeschreibung	
<p>Es handelt sich um Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) für Leistungsberechtigte nach § 2 AsylbLG aufgrund des Inkrafttretens des "Gesetzes zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des 2. und 12. Buches Sozialgesetzbuch" vom 24.03.2011. Leistungsberechtigte nach § 3 AsylbLG erhalten das BuT nach § 6 AsylbLG.</p>	
Auftragsgrundlage	
AsylbG	
Ziele	
- Sicherstellung der Bildungs- und Teilhabeansprüche (BuT)	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.3.11 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	71.533	101.500	100.300	102.700	105.400	108.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	71.533	101.500	100.300	102.700	105.400	108.300
21. = ordentliches Ergebnis	-71.533	-101.500	-100.300	-102.700	-105.400	-108.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-71.533	-101.500	-100.300	-102.700	-105.400	-108.300
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.888	5.500	7.300	7.500	7.700	7.900
Saldo ILV	-9.888	-5.500	-7.300	-7.500	-7.700	-7.900
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-81.421	-107.000	-107.600	-110.200	-113.100	-116.200

Produkt 31.3.11 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG			
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen "BuT" pro Jahr	259	350	446
Gesamtkosten/Personen "BuT" pro Jahr in €	276,00	290,00	225,00
Erläuterungen			
Zeile 18: Leistungen für Bildung und Teilhabe für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG			

Produkt 31.4.01 Zahlungen Abrechnung nach dem SGB IX**Produktbeschreibung**

Der überörtliche Träger der Eingliederungshilfe (Land) erstattet den örtlichen Trägern der Eingliederungshilfe (Landkreise und kreisfreie Städte) die durch die Heranziehung entstehenden Aufwendungen. Die örtlichen Träger und der überörtliche Träger der Eingliederungshilfe beteiligen sich gegenseitig an ihren Aufwendungen. Die Beteiligung der örtlichen Träger an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers beträgt 10 %. Die Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger beträgt für das Jahr 2024 voraussichtlich 31,0 %.

Auftragsgrundlage

§ 22 Nds. AG SGB IX / SGB XII

Verantwortung

Antje Brünjes

**Produkt 31.4.01 Zahlungen Abrechnung nach dem SGB IX
Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.927.459	49.693.000	52.529.000	53.842.200	55.260.500	56.731.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	45.927.459	49.693.000	52.529.000	53.842.200	55.260.500	56.731.300
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	45.927.459	49.693.000	52.529.000	53.842.200	55.260.500	56.731.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	45.927.459	49.693.000	52.529.000	53.842.200	55.260.500	56.731.300
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	45.927.459	49.693.000	52.529.000	53.842.200	55.260.500	56.731.300

Produkt 31.4.01 Zahlungen Abrechnung nach dem SGB IX
Erläuterungen
Zeile 7: Erstattungen des Landes für die Eingliederungshilfe

Produkt 31.4.10 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation § 109 SGB IX

Produktbeschreibung

Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.

Besondere Aufgabe der medizinischen Rehabilitation ist es, eine Beeinträchtigung abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen, eine Verschlimmerung zu verhüten oder die Leistungsberechtigten soweit wie möglich unabhängig von Pflege zu machen.

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation umfassen u.a.

Heilmittel, einschließlich physikalischer, Sprach-

und Beschäftigungstherapie. Bestandteil der Leistungen sind auch medizinische, psychologische und pädagogische Hilfen, soweit diese Leistungen im Einzelfall erforderlich sind, um die Ziele zu erreichen.

Auftragsgrundlage

§ 109 i.V.m. § 42 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 64 Abs. 1 Nr. 3 - 6 SGB IX

Verantwortung

Antje Brünjes

Produkt 31.4.10 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation § 109 SGB IX
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	0	0	0	0	0	0

Produkt 31.4.10 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation § 109 SGB IX

Produkt 31.4.20 Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX	
Produktbeschreibung	
<p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.</p> <p>Besondere Aufgabe der Teilhabe am Arbeitsleben ist es, die Aufnahme, Ausübung und Sicherung einer der Eignung und Neigung der Leistungsberechtigten entsprechenden Beschäftigung sowie die Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit und Persönlichkeit zu fördern.</p> <p>Leistungen zur Beschäftigung umfassen Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen, Leistungen bei anderen Leistungsanbietern sowie Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.</p>	
Auftragsgrundlage	
§ 111 i.V.m. §§ 58 ff. SGB IX	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Arbeitsleben	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

**Produkt 31.4.20 Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX
Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	20.412	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	20.412	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	3	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	12.666.394	13.550.600	14.027.200	14.377.800	14.756.600	15.149.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.666.397	13.550.600	14.027.200	14.377.800	14.756.600	15.149.300
21. = ordentliches Ergebnis	-12.645.985	-13.550.600	-14.027.200	-14.377.800	-14.756.600	-15.149.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-12.645.985	-13.550.600	-14.027.200	-14.377.800	-14.756.600	-15.149.300
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-12.645.985	-13.550.600	-14.027.200	-14.377.800	-14.756.600	-15.149.300

Produkt 31.4.20 Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	676	670	660
Gesamtkosten/Person in €	18.707,00	20.224,00	21.300,00

Erläuterungen

Zeile 18: Leistungen im Arbeitsbereich einer anerkannten Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM),
Leistungen bei anderen Leistungsanbietern, Leistungen bei privaten und öffentlichen Anbietern (Budget für Arbeit), Zuverdienstprojekte

Produkt 31.4.30 Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX	
Produktbeschreibung	
<p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.</p> <p>Besondere Aufgabe der Teilhabe an Bildung ist es, Leistungsberechtigten eine ihren Fähigkeiten und Leistungen entsprechende Schulbildung und schulische und hochschulische Aus- und Weiterbildung für einen Beruf zur Förderung ihrer Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.</p> <p>Leistungen zur Teilhabe an Bildung umfassen Hilfen zur Schulbildung, insbesondere im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht und zum Besuch weiterführender Schulen einschließlich der Vorbereitung hierzu und Hilfen zur schulischen oder hochschulischen Ausbildung oder Weiterbildung für einen Beruf.</p>	
Auftragsgrundlage	
§ 112 SGB IX	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe an Bildung	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.30 Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	74.800	44.500	68.200	69.800	71.700	73.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	74.800	44.500	68.200	69.800	71.700	73.500
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	10.136.342	11.506.000	11.268.300	11.550.000	11.854.200	12.169.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	10.136.342	11.506.000	11.268.300	11.550.000	11.854.200	12.169.700
21. = ordentliches Ergebnis	-10.061.542	-11.461.500	-11.200.100	-11.480.200	-11.782.500	-12.096.200
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-10.061.542	-11.461.500	-11.200.100	-11.480.200	-11.782.500	-12.096.200
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-10.061.542	-11.461.500	-11.200.100	-11.480.200	-11.782.500	-12.096.200

Produkt 31.4.30 Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	389	340	341
Gesamtkosten/Person in €	25.865,00	33.491,00	31.800,00

Erläuterungen

Zeile 4: Rückzahlung gewährter Hilfen, Aufwendungs- und Kostenersatz, Leistungen von Sozialleistungsträgern
Zeile 18: Schulassistenzen (Regelschule), Hilfen in Förderschulen in freier Trägerschaft, Hilfen in Tagesbildungsstätten,
Leistungen zur schulischen oder hochschulischen Ausbildung oder Weiterbildung für einen Beruf

Produkt 31.4.40 Leistungen für Wohnraum § 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX	
Produktbeschreibung	
<p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.</p> <p>Besondere Aufgabe der sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.</p> <p>Leistungen für Wohnraum werden als Leistung zur sozialen Teilhabe erbracht, um Leistungsberechtigten zu Wohnraum zu verhelfen, der zur Führung eines möglichst selbstbestimmten, eigenverantwortlichen Lebens geeignet sind. Die Leistungen umfassen die Beschaffung, den Umbau, die Ausstattung und die Erhaltung von Wohnraum, der den besonderen Bedürfnissen von Menschen mit Behinderungen entspricht.</p>	
Auftragsgrundlage	
§ 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.40 Leistungen für Wohnraum § 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	4.805	6.000	6.000	6.100	6.300	6.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.805	6.000	6.000	6.100	6.300	6.400
21. = ordentliches Ergebnis	-4.805	-6.000	-6.000	-6.100	-6.300	-6.400
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-4.805	-6.000	-6.000	-6.100	-6.300	-6.400
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-4.805	-6.000	-6.000	-6.100	-6.300	-6.400

Produkt 31.4.40 Leistungen für Wohnraum § 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	7	5	6
Gesamtkosten/Person in €	686,00	1.200,00	800,00

Erläuterungen

Zeile 18: Leistungen (ohne Assistenzleistungen) für Wohnraum in einer eigenen Wohnung, in einer besonderen Wohnform und in einer Wohngemeinschaft, wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Produkt 31.4.50 Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX	
Produktbeschreibung	
<p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.</p> <p>Besondere Aufgabe der sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.</p> <p>Zur selbstbestimmten und eigenständigen Bewältigung des Alltages einschließlich der Tagesstrukturierung werden Leistungen für Assistenz als Leistung zur sozialen Teilhabe erbracht. Sie umfassen insbesondere Leistungen für die allgemeinen Erledigungen des Alltags wie die Haushaltsführung, die Gestaltung sozialer Beziehungen, die persönliche Lebensplanung, die Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben, die Freizeitgestaltung einschließlich sportlicher Aktivitäten sowie die Sicherstellung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen. Sie beinhalten die Verständigung mit der Umwelt in diesen Bereichen.</p>	
Auftragsgrundlage	
§ 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.50 Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	1.458.772	1.221.700	1.272.100	1.303.900	1.338.100	1.373.800
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	1.458.772	1.221.700	1.272.100	1.303.900	1.338.100	1.373.800
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	26.413.416	28.773.500	29.667.400	30.409.000	31.210.000	32.040.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	26.413.416	28.773.500	29.667.400	30.409.000	31.210.000	32.040.700
21. = ordentliches Ergebnis	-24.954.644	-27.551.800	-28.395.300	-29.105.100	-29.871.900	-30.666.900
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-24.954.644	-27.551.800	-28.395.300	-29.105.100	-29.871.900	-30.666.900
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-24.954.644	-27.551.800	-28.395.300	-29.105.100	-29.871.900	-30.666.900

Produkt 31.4.50 Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	1.016	820	947
Gesamtkosten/Person in €	24.561,00	35.089,00	31.450,00

Erläuterungen

Zeile 4: Rückzahlung gewährter Hilfen, Aufwendungs- und Kostenersatz, Leistungen von Sozialleistungsträgern

Zeile 18: Einfache und qualifizierte Assistenzleistungen

Produkt 31.4.60 Heilpädagogische Leistungen § 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX**Produktbeschreibung**

Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.

Heilpädagogische Leistungen werden als Leistung zur sozialen Teilhabe an noch nicht eingeschulte schwerstbehinderte und schwerstmehrfachbehinderte Kinder erbracht, wenn nach fachlicher Erkenntnis zu erwarten ist, dass hierdurch eine drohende Behinderung abgewendet oder der fortschreitende Verlauf einer Behinderung verlangsamt wird oder die Folgen einer Behinderung beseitigt oder gemildert werden können. Heilpädagogische Leistungen umfassen alle Maßnahmen, die zur Entwicklung des Kindes und zur Entfaltung seiner Persönlichkeit beitragen, einschließlich der jeweils erforderlichen nichtärztlichen therapeutischen, psychologischen, sonderpädagogischen, psychosozialen Leistungen und der Beratung der Erziehungsberechtigten. Besondere Aufgabe der sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Auftragsgrundlage

§ 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. §§ 46, 79 SGB IX

Ziele

Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Maßnahmen zur Zielerreichung

Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren

Verantwortung

Antje Brünjes

**Produkt 31.4.60 Heilpädagogische Leistungen § 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX
Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	237.532	150.000	167.800	171.900	176.500	181.100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	237.532	150.000	167.800	171.900	176.500	181.100
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	6.271.433	7.477.000	9.094.700	9.322.000	9.567.600	9.822.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.271.433	7.477.000	9.094.700	9.322.000	9.567.600	9.822.200
21. = ordentliches Ergebnis	-6.033.900	-7.327.000	-8.926.900	-9.150.100	-9.391.100	-9.641.100
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-6.033.900	-7.327.000	-8.926.900	-9.150.100	-9.391.100	-9.641.100
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-6.033.900	-7.327.000	-8.926.900	-9.150.100	-9.391.100	-9.641.100

Produkt 31.4.60 Heilpädagogische Leistungen § 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	556	440	397
Gesamtkosten/Person in €	10.852,00	16.993,00	18.050,00
Erläuterungen			
Zeile 4: Rückzahlung gewährter Hilfen, Aufwendungs- und Kostenersatz, Leistungen von Sozialleistungsträgern			
Zeile 18: Frühförderung, Leistungen in Krippen, Sonderkindergärten und Regelkindergärten			

Produkt 31.4.70 Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung Verständigung/Mobilität	
Produktbeschreibung	
<p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.</p> <p>Besondere Aufgabe der sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.</p> <p>Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten werden als Leistung zur sozialen Teilhabe erbracht, um Leistungsberechtigten die für sie erreichbare Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Die Leistungen sind insbesondere darauf gerichtet, die Leistungsberechtigten in Fördergruppen und Schulungen oder ähnlichen Maßnahmen zur Vornahme lebenspraktischer Handlungen einschließlich hauswirtschaftlicher Tätigkeiten zu befähigen, sie auf die Teilhabe am Arbeitsleben vorzubereiten, ihre Sprache und Kommunikation zu verbessern und sie zu befähigen, sich ohne fremde Hilfe sicher im Verkehr zu bewegen. Die Leistungen umfassen auch die blindentechnische Grundausbildung.</p> <p>Leistungen zur Förderung der Verständigung werden als Leistung der sozialen Teilhabe erbracht, um Leistungsberechtigten mit Hör- und Sprachbehinderungen die Verständigung mit der Umwelt aus besonderem Anlass zu ermöglichen oder zu erleichtern. Die Leistungen umfassen insbesondere Hilfen durch Gebärdensprachdolmetscher und andere geeignete Kommunikationshilfen.</p> <p>Leistungen zur Mobilität als Leistung der sozialen Teilhabe umfassen Leistungen zur Beförderung, insbesondere durch einen Beförderungsdienst und Leistungen für ein Kraftfahrzeug.</p>	
Auftragsgrundlage	
<p>§ 113 Abs. 2 Nr. 5 i.V.m. § 81 SGB IX § 113 Abs. 2 Nr. 6 i.V.m. § 82 SGB IX § 113 Abs. 2 Nr. 7 i.V.m. § 83 SGB IX</p>	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.70 Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung Verständigung/Mobilität
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	75.785	0	25.000	25.600	26.300	27.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	75.785	0	25.000	25.600	26.300	27.000
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	1	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	6.889.329	7.146.500	8.554.400	8.768.200	8.999.200	9.238.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.889.330	7.146.500	8.554.400	8.768.200	8.999.200	9.238.700
21. = ordentliches Ergebnis	-6.813.545	-7.146.500	-8.529.400	-8.742.600	-8.972.900	-9.211.700
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-6.813.545	-7.146.500	-8.529.400	-8.742.600	-8.972.900	-9.211.700
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-6.813.545	-7.146.500	-8.529.400	-8.742.600	-8.972.900	-9.211.700

Produkt 31.4.70 Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung Verständigung/Mobilität

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	361	340	329
Gesamtkosten/Person in €	18.874,00	21.019,00	23.100,00

Erläuterungen

Zeile 4: Rückzahlung gewährter Hilfen, Aufwendungs- und Kostenersatz

Zeile 18: Leistungen in Tagesförderstätten, Leistungen zur Förderung der Verständigung und Mobilität

Produkt 31.4.80 Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe	
Produktbeschreibung	
<p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, Leistungsberechtigten eine individuelle Lebensführung zu ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Die Leistung soll sie befähigen, ihre Lebensplanung und -führung möglichst selbstbestimmt und eigenverantwortlich wahrnehmen zu können.</p> <p>Besondere Aufgabe der sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.</p> <p>Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie als Leistung zur sozialen Teilhabe werden erbracht, um Leistungsberechtigten die Betreuung in einer anderen Familie als der Herkunftsfamilie durch eine geeignete Pflegeperson zu ermöglichen.</p> <p>Die weiteren Leistungen zur sozialen Teilhabe umfassen Hilfsmittel, die erforderlich sind, um eine durch die Behinderung bestehende Einschränkung einer gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft auszugleichen.</p> <p>Die weiteren Leistungen zur sozialen Teilhabe umfassen Besuchsbeihilfen zum gegenseitigen Besuch von Leistungsberechtigten und deren Angehörigen.</p> <p>Das Produkt umfasst auch die Aufwendungen für Wohnraum oberhalb der Angemessenheitsgrenze bei besonderen Wohnformen.</p>	
Auftragsgrundlage	
<p>§ 113 Abs. 2 Nr. 4 i.V.m. § 80 SGB IX § 113 Abs. 2 Nr. 8 i.V.m. § 84 SGB IX § 113 Abs. 2 Nr. 9 i.V.m. § 115 SGB IX § 113 Abs. 5 SGB IX</p>	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.80 Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	12.502	12.200	12.800	13.100	13.400	13.800
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	12.502	12.200	12.800	13.100	13.400	13.800
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	536.455	590.300	561.100	575.000	590.200	605.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	536.455	590.300	561.100	575.000	590.200	605.900
21. = ordentliches Ergebnis	-523.953	-578.100	-548.300	-561.900	-576.800	-592.100
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-523.953	-578.100	-548.300	-561.900	-576.800	-592.100
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-523.953	-578.100	-548.300	-561.900	-576.800	-592.100

Produkt 31.4.80 Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	111	60	67
Gesamtkosten/Person in €	4.720,00	9.838,00	8.650,00

Erläuterungen

Zeile 4: Rückzahlung gewährter Hilfen, Aufwendungs- und Kostenersatz, Leistungen von Sozialleistungsträgern

Zeile 18: Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie, Hilfsmittel und Besuchsbeihilfen

Produkt 31.4.86 Inklusionspauschale gem. § 3 InklSchulFinG Niedersachsen	
Produktbeschreibung	
Das Land gewährt den örtlichen Trägern der Sozialhilfe zur Förderung des Einsatzes ihres eigenen Personals im Zusammenhang mit der inklusiven Schule eine jährliche Inklusionspauschale.	
Auftragsgrundlage	
§ 3 Abs. 1 Nds. Gesetz über finanzielle Leistungen des Landes wegen der Einführung der inklusiven Schule	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.86 Inklusionspauschale gem. § 3 InklSchulFinG Niedersachsen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	106.106	113.000	105.000	107.600	110.400	113.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	106.106	113.000	105.000	107.600	110.400	113.400
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21. = ordentliches Ergebnis	106.106	113.000	105.000	107.600	110.400	113.400
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	106.106	113.000	105.000	107.600	110.400	113.400
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	106.106	113.000	105.000	107.600	110.400	113.400

Produkt 31.4.86 Inklusionspauschale gem. § 3 InklSchulFinG Niedersachsen
Erläuterungen
Zeile 2: Erstattung des Landes

Produkt 31.4.89 Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach § 103 SGB IX	
Produktbeschreibung	
Menschen mit Behinderungen mit gleichzeitigem Pflegebedarf erhalten unter bestimmten Voraussetzungen Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII. Das Produkt ist im Jahr 2022 neu eingefügt worden.	
Auftragsgrundlage	
§ 103 Abs. 2 SGB IX	
Ziele	
Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Individuelle und effiziente Koordinierung und Durchführung der Gesamt- und Teilhabeplanverfahren	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.89 Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach § 103 SGB IX
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	128.044	130.000	142.100	145.500	149.400	153.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	128.044	130.000	142.100	145.500	149.400	153.400
21. = ordentliches Ergebnis	-128.044	-130.000	-142.100	-145.500	-149.400	-153.400
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-128.044	-130.000	-142.100	-145.500	-149.400	-153.400
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-128.044	-130.000	-142.100	-145.500	-149.400	-153.400

Produkt 31.4.89 Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach § 103 SGB IX

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	12		9
Gesamtkosten/Person in €	56.974,00		15.800,00
Erläuterungen			
Zeile 18: Leistungen der Hilfe zur Pflege für Menschen mit Behinderungen als Teilhabeleistung			

Produkt 31.4.90 Verwaltung der Eingliederungshilfe	
Produktbeschreibung	
In dem Produkt werden die Verwaltungsaufgaben nach dem SGB IX (Betreuung und Beratung von Anspruchsberechtigten) ausgewiesen.	
Auftragsgrundlage	
§ 25 Nds. AG SGB IX/SGB XII	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 31.4.90 Verwaltung der Eingliederungshilfe
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	683.688	683.000	683.000	700.000	718.500	737.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	683.688	683.000	683.000	700.000	718.500	737.600
13. Personalaufwendungen	2.153.865	2.383.900	2.548.800	2.612.100	2.680.900	2.752.400
14. Versorgungsaufwendungen	3.106	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	35	0	52.500	53.800	55.200	56.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.157.006	2.383.900	2.601.300	2.665.900	2.736.100	2.809.100
21. = ordentliches Ergebnis	-1.473.318	-1.700.900	-1.918.300	-1.965.900	-2.017.600	-2.071.500
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-1.473.318	-1.700.900	-1.918.300	-1.965.900	-2.017.600	-2.071.500
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	927.821	928.900	1.078.000	1.105.600	1.135.700	1.166.900
Saldo ILV	-927.821	-928.900	-1.078.000	-1.105.600	-1.135.700	-1.166.900
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-2.401.139	-2.629.800	-2.996.300	-3.071.500	-3.153.300	-3.238.400

Produkt 31.4.90 Verwaltung der Eingliederungshilfe		
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	29,75	32,30
Erläuterungen		
Zeile 7: Personal- und Sachkostenerstattung des Landes, § 25 Nds. AG SGB IX/SGB XII		
Zeile 19: Durchführung einer Inklusionskonferenz (§ 12a NBGG) sowie Erstellung Gutachten und Supervision		

Produkt 32.1.01 Leistungen nach BVG, OEG u.a.	
Produktbeschreibung	
Dieses Produkt umfasst die Kriegsopferfürsorgeleistungen an Kriegsopfer, Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte und politisch Verfolgte sowie deren Hinterbliebene.	
Auftragsgrundlage	
BVG, OEG, IfSG, ZDG u. a.	
Ziele	
- Sicherstellung der angemessenen wirtschaftlichen Versorgung ggf. unter Berücksichtigung vorrangiger Leistungen anderer Sozialleistungsgesetze	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 32.1.01 Leistungen nach BVG, OEG u.a.
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	67.275	48.000	28.000	28.700	29.400	30.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	767.499	850.400	814.900	835.200	857.200	880.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	834.774	898.400	842.900	863.900	886.600	910.200
13. Personalaufwendungen	7.806	8.200	8.900	9.000	9.200	9.500
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	799.945	911.500	856.500	877.900	901.000	924.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	63.647	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	871.398	919.700	865.400	886.900	910.200	934.400
21. = ordentliches Ergebnis	-36.624	-21.300	-22.500	-23.000	-23.600	-24.200
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-36.624	-21.300	-22.500	-23.000	-23.600	-24.200
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.427	9.200	11.000	11.300	11.600	11.900
Saldo ILV	-13.427	-9.200	-11.000	-11.300	-11.600	-11.900
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-50.051	-30.500	-33.500	-34.300	-35.200	-36.100

Produkt 32.1.01 Leistungen nach BVG, OEG u.a.			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	0,10		0,10
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	31	27	28
Erläuterungen			
Zeile 4: Aufwendungs- und Kostenersatz, Leistungen von Sozialleistungsträgern Zeile 7: Erstattung der Aufwendungen des örtl. Trägers (80%) und überörtlichen Trägers (100%) vom Land Niedersachsen Zeile 18: Fürsorgeleistungen an Beschädigte und Hinterbliebene			

Produkt 34.4.01 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um finanzielle Hilfen für rehabilitierte Straftlassene und beruflich Benachteiligte aus der ehemaligen DDR.	
Auftragsgrundlage	
Häftlingshilfegesetz, Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG), Berufliches Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG)	
Ziele	
- Sicherstellung der angemessenen wirtschaftlichen Versorgung ggf. unter Berücksichtigung vorrangiger Leistungen anderer Sozialleistungsgesetze	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 34.4.01 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.750	96.000	84.000	86.100	88.300	90.700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	90.750	96.000	84.000	86.100	88.300	90.700
13. Personalaufwendungen	7.806	8.200	8.900	9.000	9.200	9.500
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	89.430	96.000	84.000	86.100	88.300	90.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	97.236	104.200	92.900	95.100	97.500	100.200
21. = ordentliches Ergebnis	-6.486	-8.200	-8.900	-9.000	-9.200	-9.500
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-6.486	-8.200	-8.900	-9.000	-9.200	-9.500
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.621	8.900	10.400	10.600	10.900	11.200
Saldo ILV	-12.621	-8.900	-10.400	-10.600	-10.900	-11.200
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-19.107	-17.100	-19.300	-19.600	-20.100	-20.700

Produkt 34.4.01 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	0,10		0,10
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	21	23	20
Erläuterungen			
Zeile 7: Erstattungen des Landes (100 %)			
Zeile 18: Finanzielle Hilfe für rehabilitierte, strafentlassene Personen und beruflich Benachteiligte aus der ehemaligen DDR			

Produkt 34.5.01 Landesblindengeld	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um Leistungen nach dem Nds. Landesblindengeldgesetz für Zivilblinde als Hilfe zum Ausgleich der blindheitsbedingten Mehraufwendungen.	
Auftragsgrundlage	
Landesblindengeldgesetz	
Ziele	
- Finanzieller Ausgleich der durch die Blindheit entstehenden Mehraufwendungen	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 34.5.01 Landesblindengeld
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	245	2.000	2.000	2.000	2.100	2.100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	660.600	698.000	698.000	715.400	734.200	753.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	660.845	700.000	700.000	717.400	736.300	755.900
13. Personalaufwendungen	2.773	36.400	38.500	39.300	40.300	41.500
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	650.785	700.000	700.000	717.400	736.300	755.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.620	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	656.178	736.400	738.500	756.700	776.600	797.400
21. = ordentliches Ergebnis	4.667	-36.400	-38.500	-39.300	-40.300	-41.500
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	4.667	-36.400	-38.500	-39.300	-40.300	-41.500
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.793	23.700	24.100	24.700	25.400	26.100
Saldo ILV	-24.793	-23.700	-24.100	-24.700	-25.400	-26.100
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-20.126	-60.100	-62.600	-64.000	-65.700	-67.600

Produkt 34.5.01 Landesblindengeld			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	0,55		0,55
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen pro Jahr	195	180	180
Erläuterungen			
Zeile 4: Rückzahlung gewährter Hilfen Zeile 7: Erstattungen vom Land (100% der Nettoaufwendungen) Zeile 18: Landesblindengeld			

Produkt 34.6.01 Leistungen gemäß Wohngeldgesetz	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um Leistungen zur wirtschaftlichen Sicherung des angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum an Personen, die aufgrund von Einkommensdefiziten auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind.	
Auftragsgrundlage	
WoGG	
Ziele	
- Sicherstellung des angemessenen und familiengerechten Wohnens	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 34.6.01 Leistungen gemäß Wohngeldgesetz
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	330.981	355.200	678.200	695.000	713.300	732.300
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	500	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	331.481	355.200	678.200	695.000	713.300	732.300
21. = ordentliches Ergebnis	-331.481	-355.200	-678.200	-695.000	-713.300	-732.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-331.481	-355.200	-678.200	-695.000	-713.300	-732.300
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	171.575	202.900	267.400	274.200	281.700	289.400
Saldo ILV	-171.575	-202.900	-267.400	-274.200	-281.700	-289.400
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-503.056	-558.100	-945.600	-969.200	-995.000	-1.021.700

Produkt 34.6.01 Leistungen gemäß Wohngeldgesetz			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	5,35		7,95
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl der Haushalte mit Mietzuschuss pro Jahr (Durchschnitt)	1.201	1.200	1.900
Anzahl der Haushalte mit Lastenzuschuss pro Jahr (Durchschnitt)	199	190	330

Produkt 34.7.00 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) nach den Regelungen des Bundeskindergeldgesetzes (BKG) aufgrund des Inkrafttretens des "Gesetzes zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des 2. und 12. Buches Sozialgesetzbuch" vom 24.03.2011.	
Auftragsgrundlage	
Bundeskindergeldgesetz	
Ziele	
- Sicherstellung der Bildungs- und Teilhabeansprüche (BuT)	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 34.7.00 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	622.100	961.400	985.400	1.011.300	1.038.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	520	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	520	622.100	961.400	985.400	1.011.300	1.038.300
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	-210	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	481.862	473.000	708.000	725.700	744.800	764.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	481.652	473.000	708.000	725.700	744.800	764.600
21. = ordentliches Ergebnis	-481.132	149.100	253.400	259.700	266.500	273.700
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-481.132	149.100	253.400	259.700	266.500	273.700
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.058	5.700	7.400	7.600	7.800	8.000
Saldo ILV	-10.058	-5.700	-7.400	-7.600	-7.800	-8.000
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-491.191	143.400	246.000	252.100	258.700	265.700

Produkt 34.7.00 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl Personen "BuT" pro Jahr	1.720	1.500	1.880
Gesamtkosten/Personen "BuT" pro Jahr in €	280,00	301,00	320,00

Erläuterungen

Zeile 2: Bundeserstattung nach § 46 SGB II

Zeile 18: Leistungen für Bildung und Teilhabe gemäß § 6b BKGG an Kinder, Jugendliche oder junge, erwachsene Schüler, die Wohngeld nach dem WoGG bzw. Kinderzuschlag nach dem BKGG erhalten

Produkt 35.1.02 Versicherungsamt	
Produktbeschreibung	
Es erfolgen Hilfen bei der Antragstellung in Rentenversicherungsangelegenheiten sowie die Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten bezüglich der Pflegeversicherung.	
Auftragsgrundlage	
§ 93 SGB IV, § 121 SGB XI	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Auskunft und Beratung über die Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung (SGB VI) - Entgegennahme und Aufnahme von Anträgen auf Leistungen nach dem SGB VI 	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 35.1.02 Versicherungsamt
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	30.227	40.000	35.000	35.800	36.800	37.800
12. = Summe ordentliche Erträge	30.227	40.000	35.000	35.800	36.800	37.800
13. Personalaufwendungen	125.787	115.100	124.000	127.000	130.300	133.800
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	125.787	115.100	124.000	127.000	130.300	133.800
21. = ordentliches Ergebnis	-95.560	-75.100	-89.000	-91.200	-93.500	-96.000
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-95.560	-75.100	-89.000	-91.200	-93.500	-96.000
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.457	73.000	69.500	71.300	73.200	75.200
Saldo ILV	-65.457	-73.000	-69.500	-71.300	-73.200	-75.200
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-161.016	-148.100	-158.500	-162.500	-166.700	-171.200

Produkt 35.1.02 Versicherungsamt			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	2,00		2,00
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl der Antragsaufnahmen (pro Jahr)	877	1.250	1.000
Erläuterungen			
Zeile 11: Bußgelder SGB XI			

Produkt 35.1.03 Besondere soziale Hilfen

Produktbeschreibung

Es handelt sich um die Förderung der Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe, der Selbsthilfeinitiativen und des Seniorenrates durch Beratung und finanzielle Förderung. Weiterhin gehört der Verwaltungskostenanteil für den L

Ziele

- Unterstützung und Weiterentwicklung von Maßnahmen und Projekten der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe sowie im Sozialen Bereich von Vereinen, Verbänden oder kirchlichen Trägern
- Förderung der Arbeit des Kreissenioresrates und des Behindertenbeirates
- Sicherstellen des Mehrbedarfes an sicheren Verhütungsmitteln für Leistungsempfänger nach dem SGB II, SGB XII, AsylbLG, BAföG, § 56 SGB III und WoGG

Verantwortung

Antje Brünjes

Produkt 35.1.03 Besondere soziale Hilfen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	32.400	32.000	43.000	44.000	45.200	46.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.727	1.008.000	10.500	10.700	11.000	11.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	1.500	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	47.627	1.040.000	53.500	54.700	56.200	57.700
13. Personalaufwendungen	7.931	8.400	8.500	8.500	8.700	9.000
14. Versorgungsaufwendungen	31	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.046	20.000	35.000	35.800	36.800	37.800
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	1.304.328	3.097.500	1.448.100	1.478.000	1.517.000	1.557.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	35.811	15.000	35.000	35.800	36.800	37.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.360.148	3.140.900	1.526.600	1.558.100	1.599.300	1.642.000
21. = ordentliches Ergebnis	-1.312.521	-2.100.900	-1.473.100	-1.503.400	-1.543.100	-1.584.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-1.312.521	-2.100.900	-1.473.100	-1.503.400	-1.543.100	-1.584.300
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.286	7.200	8.800	9.100	9.300	9.600
Saldo ILV	-11.286	-7.200	-8.800	-9.100	-9.300	-9.600
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-1.323.807	-2.108.100	-1.481.900	-1.512.500	-1.552.400	-1.593.900

Produkt 35.1.03 Besondere soziale Hilfen			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	0,05		0,05
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl der Personen "sichere Verhütungsmittel" pro Jahr	12	35	35
Erläuterungen			
<p>Zeile 2: Personalkostenzuweisungen des Landes für die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe</p> <p>Zeile 7: Lastenausgleicherstattungen</p> <p>Zeile 15: Veranstaltungen und Projekte der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe</p> <p>Zeile 18: Zuschüsse freiwillige Leistungen an Verbände und Vereine, Budget Seniorenrat, Budget Behindertenbeirat, Förderung Mehrgenerationenhäuser, Schuldnerberatung, Förderung Kontaktstellen und Begegnungsstätten, Sichere Verhütungsmittel, Erstattungen von Verwaltungskosten (25 %) an die AOK Sachsen-Anhalt nach § 276 Lastenausgleichsgesetz, Zuweisung für Koordinierung Ehrenamt und Flüchtlingshilfe, Zuweisungen für Sprachkurse für Migranten inkl. Sprachkurs "Deutsch für Frauen" (ehem. "Mama lernt Deutsch")</p> <p>Zeile 19: Aufwandsentschädigungen für Sprachmittler</p>			

Produkt 36.3.08 Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	
Produktbeschreibung	
Es handelt sich um Leistungen als Ausgleich für den Verlust von Erwerbseinkommen aufgrund der persönlichen Betreuung und Erziehung von Säuglingen und Kleinkindern zur Sicherung der wirtschaftlichen Situation der Eltern.	
Auftragsgrundlage	
BEEG	
Ziele	
- Finanzielle Unterstützung der Eltern bei Geburt bzw. Adoption eines Kindes für maximal 32 Monate.	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 36.3.08 Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	183.144	183.100	182.800	187.300	192.300	197.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	183.144	183.100	182.800	187.300	192.300	197.400
13. Personalaufwendungen	335.596	327.500	344.200	352.500	361.800	371.300
14. Versorgungsaufwendungen	602	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	410	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	336.608	327.500	344.200	352.500	361.800	371.300
21. = ordentliches Ergebnis	-153.464	-144.400	-161.400	-165.200	-169.500	-173.900
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-153.464	-144.400	-161.400	-165.200	-169.500	-173.900
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	136.652	152.300	149.700	153.400	157.400	161.600
Saldo ILV	-136.652	-152.300	-149.700	-153.400	-157.400	-161.600
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-290.116	-296.700	-311.100	-318.600	-326.900	-335.500

Produkt 36.3.08 Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	4,45		4,45
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Anzahl der Personen (Elternteile)	2.094	2.000	2.000
Bewilligte Leistungen in Tsd. €	13.964,00	13.500,00	13.500,00
Erläuterungen			
Zeile 7: Erstattungen vom Land für übertragene Aufgaben			

Produkt 52.2.02 Wohnungsbauförderung	
Produktbeschreibung	
Das Produkt beinhaltet die Gewährung eines Zuschusses an Investoren in Höhe von maximal 20.000 € je Wohneinheit zur Schaffung von bezahlbarem kleinem Wohnraum bis max. 60 qm im Landkreis Rotenburg (Wümme).	
Verantwortung	Antje Brünjes

Produkt 52.2.02 Wohnungsbauförderung
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	120.060	104.700	96.800	99.200	101.800	104.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	120.060	104.700	96.800	99.200	101.800	104.500
21. = ordentliches Ergebnis	-120.060	-104.700	-96.800	-99.200	-101.800	-104.500
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-120.060	-104.700	-96.800	-99.200	-101.800	-104.500
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.031	5.600	7.400	7.600	7.800	8.100
Saldo ILV	-10.031	-5.600	-7.400	-7.600	-7.800	-8.100
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-130.091	-110.300	-104.200	-106.800	-109.600	-112.600

Produkt 52.2.02 Wohnungsbauförderung



Landkreis
Rotenburg
(Wümme)

Haushaltsplan 2024

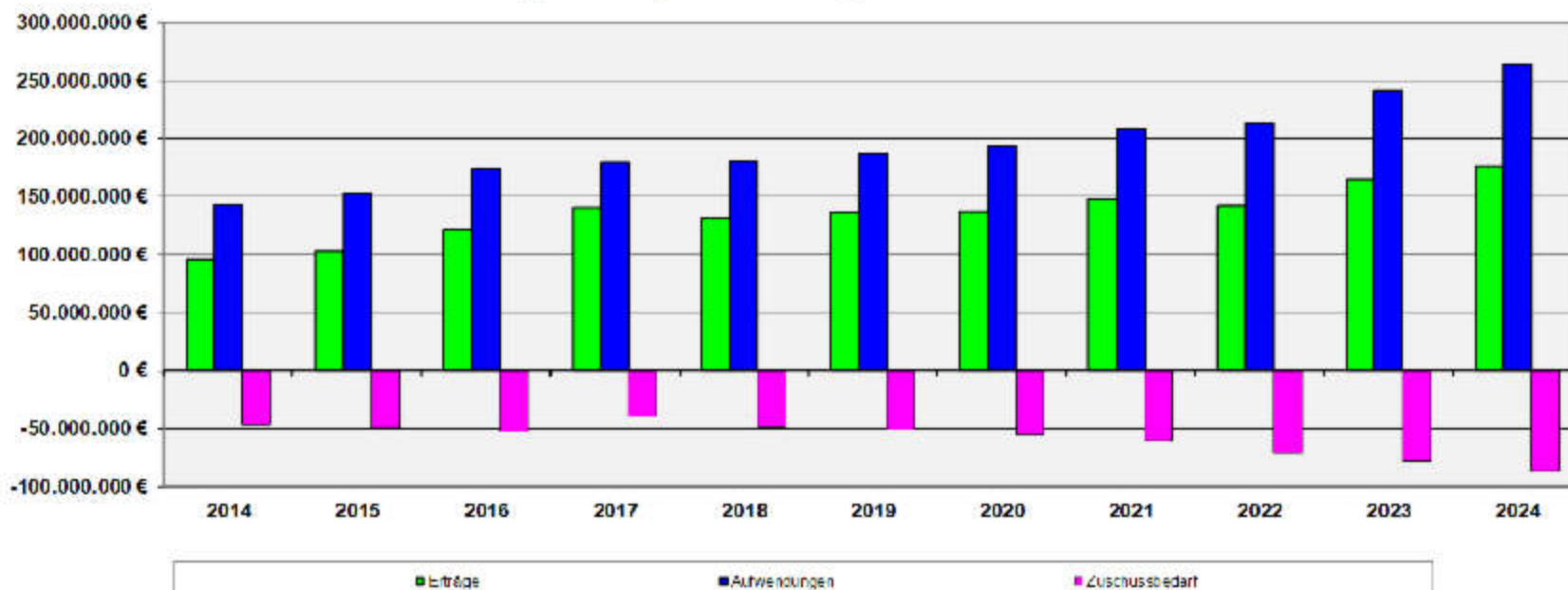
Teilhaushalt 4 - Soziales

www.lk-row.de

Soziales – Aufwendungen 2014 – 2024



SOZIALES (Sozial-, Jugendhilfe und Jobcenter) 2014 - 2024
 Teilhaushalte 4,5,7: Erträge-Aufwendungen-Zuschussbedarf

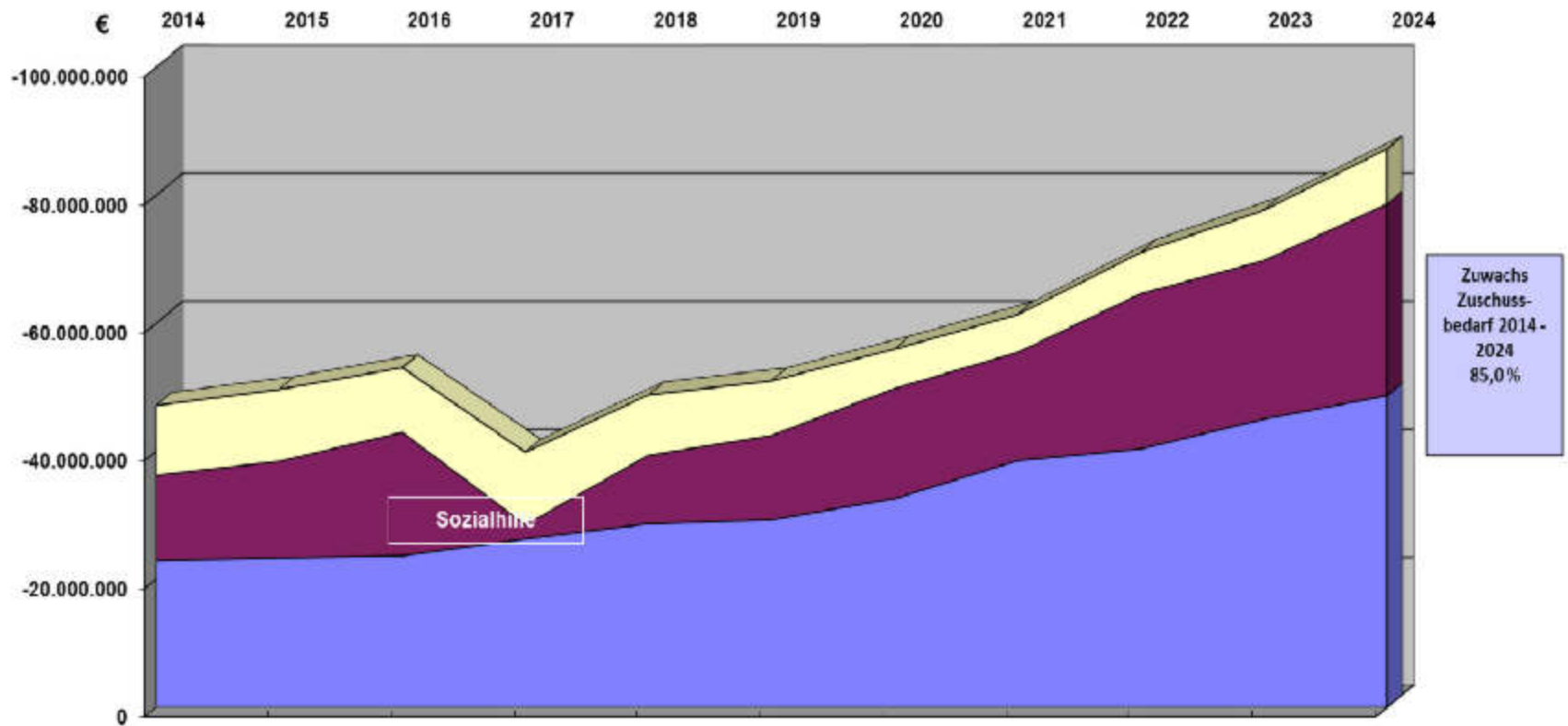


	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	95.783.953	102.766.633	120.483.686	140.421.750	131.749.742	135.640.123	137.219.984	147.326.066	142.438.445	164.300.200	176.218.300
Aufwendungen	142.946.877	152.429.667	173.544.313	180.280.672	180.564.721	186.646.059	193.201.854	208.686.488	213.515.760	241.976.400	263.474.400
Zuschussbedarf	-47.162.924	-49.663.034	-53.080.627	-39.858.922	-48.814.979	-51.005.935	-55.981.870	-61.360.422	-71.077.315	-77.676.200	-87.256.100
Veränderung	+6.962.369	+2.500.110	+3.417.593	-13.221.705	+8.956.057	+2.190.957	+4.975.935	+5.378.552	+9.716.893	+6.598.885	+9.579.900
Veränderung	+17,32%	+5,30%	+6,88%	-24,91%	+22,47%	+4,49%	+9,76%	+9,61%	+15,84%	+9,28%	+12,33%

Soziales – Zuschussbedarf 2014 – 2024



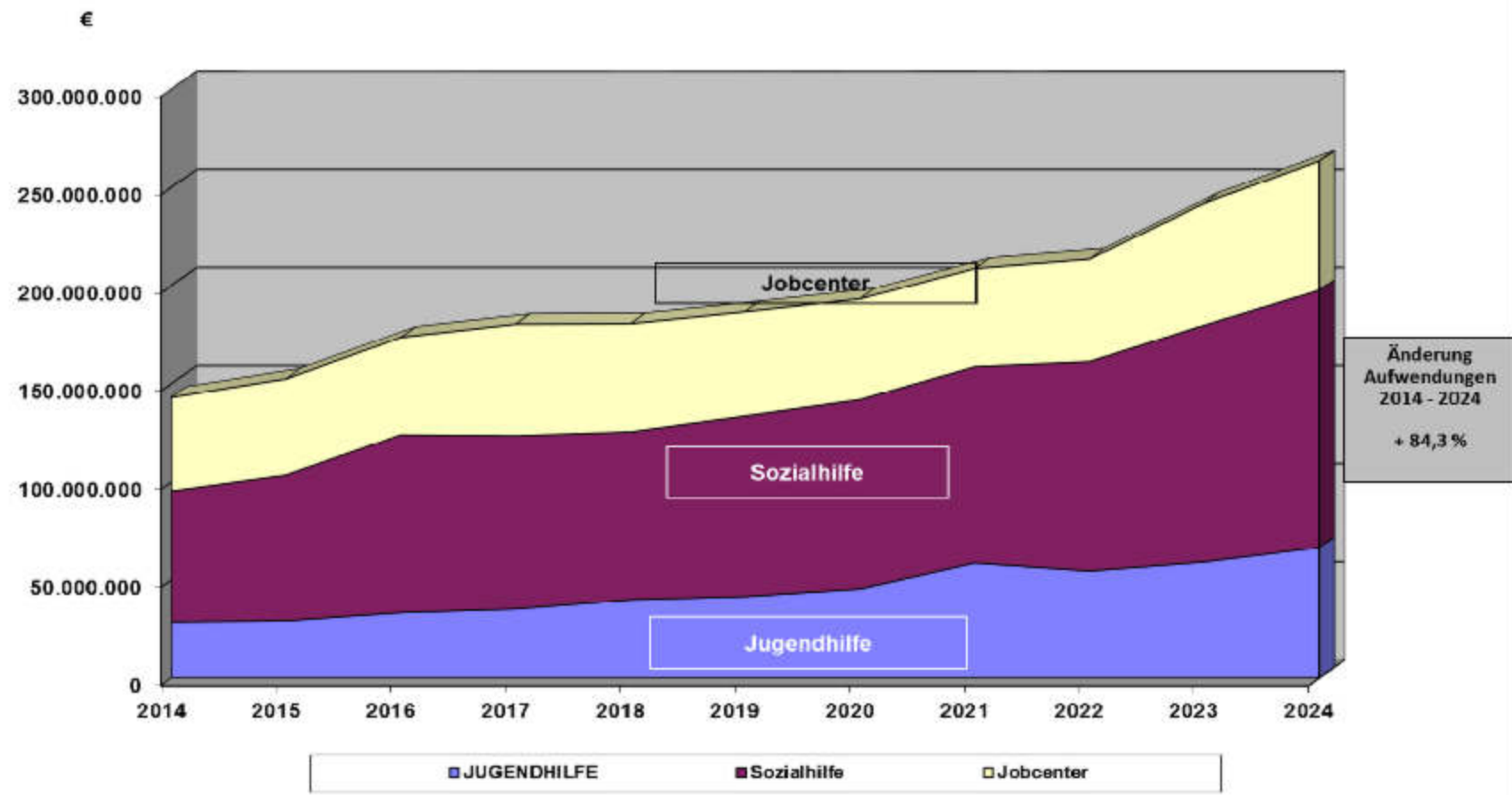
Zuschussbedarf Soziales 2014 bis 2024



Soziales – Aufwendungen 2014 - 2024

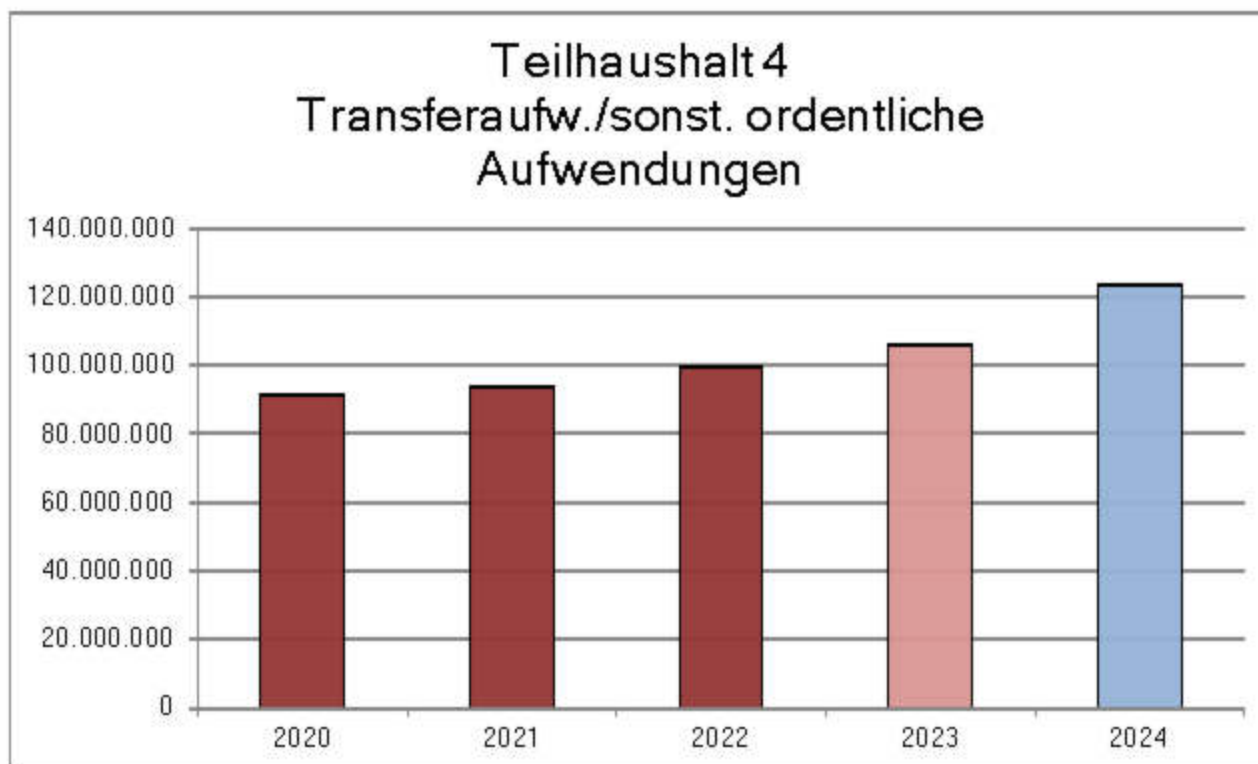


Aufwendungen Soziales 2014 bis 2024





Teilhaushalt 4 - Soziales



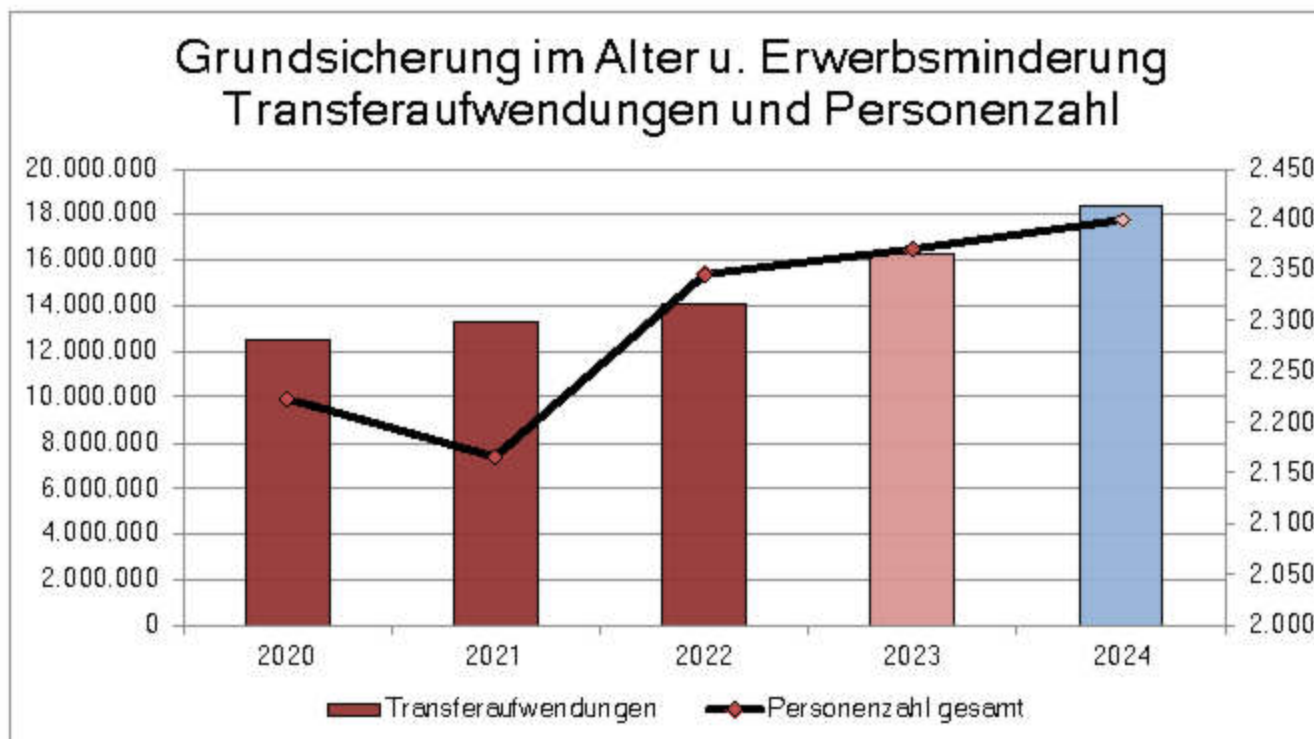
Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Transferaufwendungen /sonst. ordentliche Aufwendungen	91.148.725	93.435.966	99.572.132	105.776.183	123.571.400

HR (linear)

Plan



Grundsicherung 31.1.06



Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Transferaufwendungen	12.478.290	13.271.842	14.078.647	16.204.266	18.340.400
Personenzahl gesamt	2.223	2.165	2.346	2.370	2.400

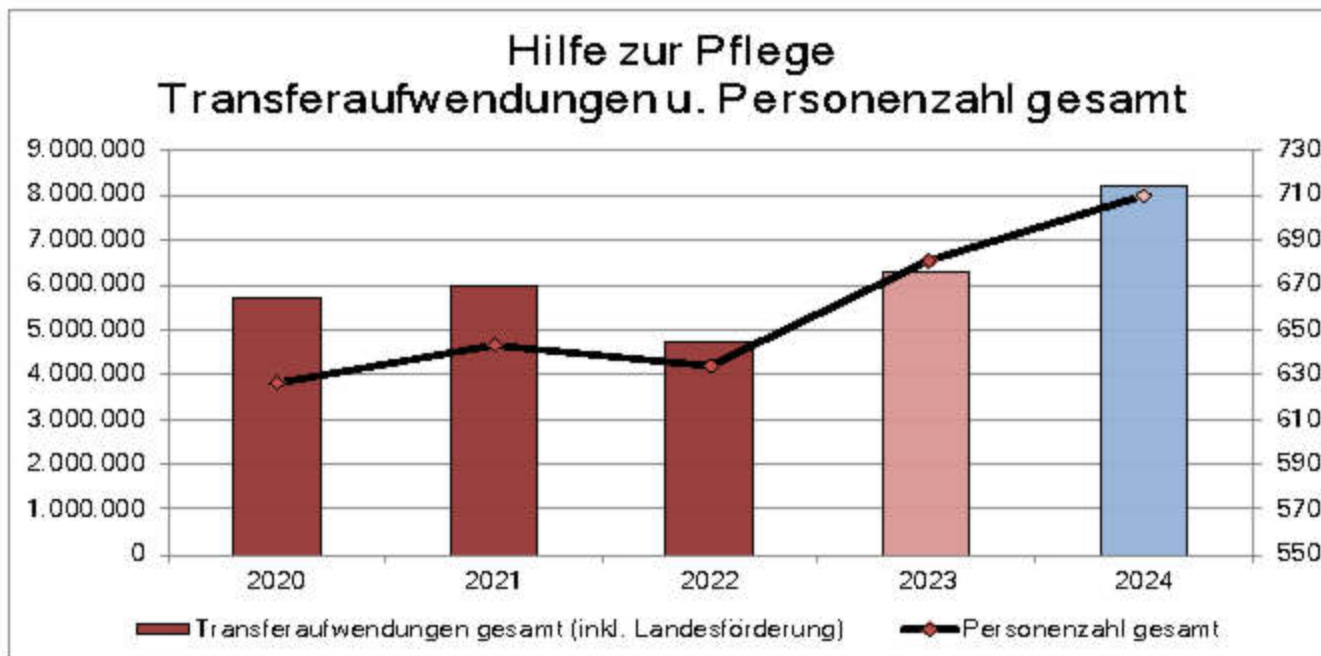
*(Alle Personen, auch in HzP oder EGH Einrichtungen)
verschiedene Personen im jeweiligen Jahr*

HR (linear)

Plan



Hilfe zur Pflege 31.1.08



Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Transferaufwendungen gesamt (inkl. Landesförderung)	5.678.772	5.942.087	4.737.998	6.290.301	8.174.500
Personenzahl gesamt	626	643	634	681	710

verschiedene Personen im jeweiligen Jahr

HR (linear)

Plan

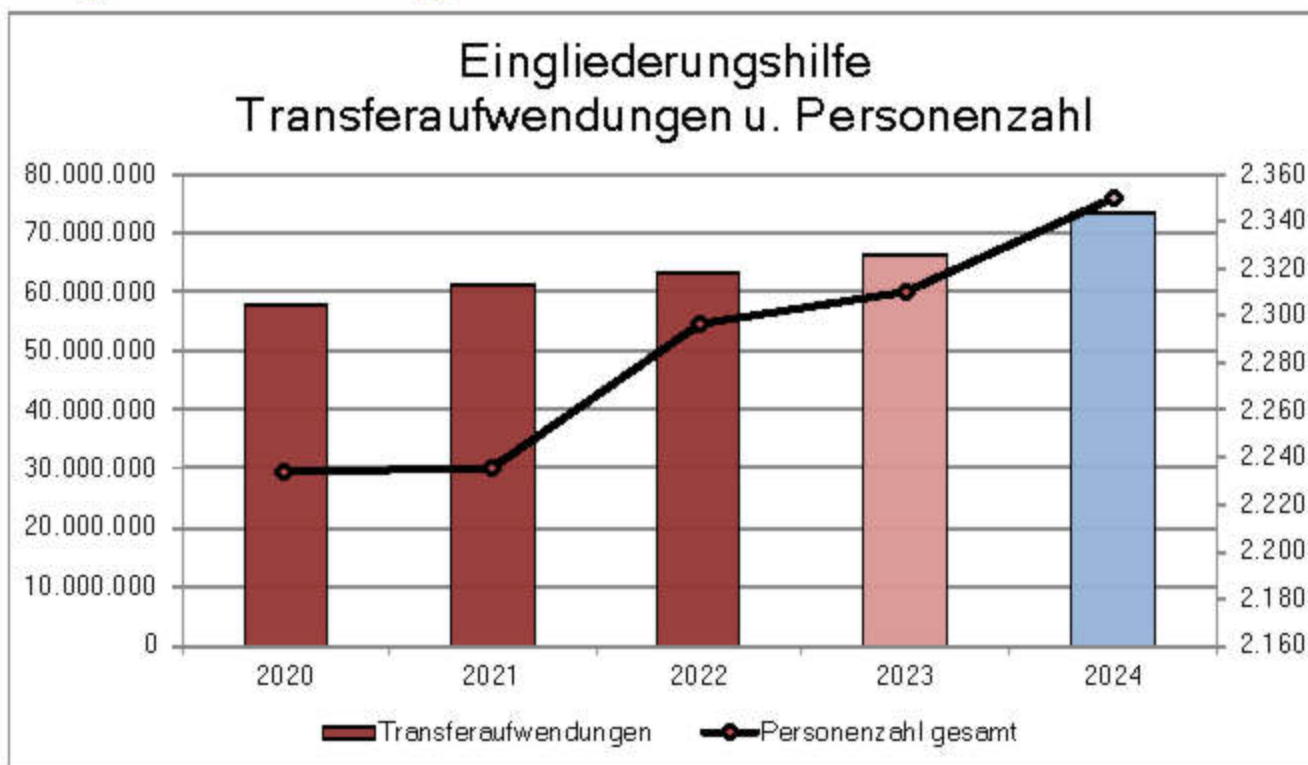
Eingliederungshilfe 31.4.01 - 31.4.90



Produkt	Ertrag	Aufwand
Zahlungen Abrechnung nach dem SGB IX	52.529.000 €	0 €
Leistungen zur Beschäftigung	0 €	14.027.200 €
Leistungen zur Teilhabe an Bildung	68.200 €	11.268.300 €
Leistungen für Wohnraum	0 €	6.000 €
Assistenzleistungen	1.272.100 €	29.667.400 €
Heilpädagogische Leistungen	167.800 €	9.094.700 €
Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung Verständigung/ Mobilität	25.000 €	8.554.400 €
Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe	12.800 €	561.100 €
Inklusionspauschale	105.000 €	0 €
Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach SGB IX	0 €	142.100 €
Verwaltung der Eingliederungshilfe	683.000 €	2.601.300 €
Summe	54.862.900 €	75.922.500 €



Eingliederungshilfe 31.4.10 - 31.4.89

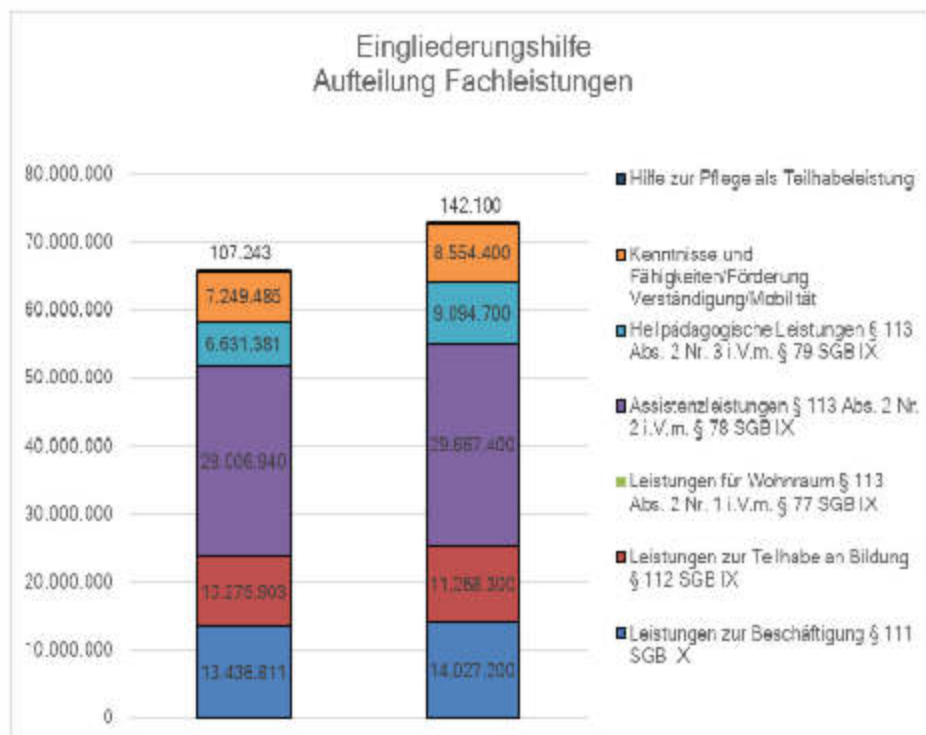


Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Transferaufwendungen	57.694.008	61.216.911	63.046.219	66.239.618	73.321.200
Personenzahl gesamt	2.234	2.235	2.297	2.310	2.350

ohne Verwaltung der EGH, verschiedene Personen im jeweiligen Jahr HR (linear)

Plan

Eingliederungshilfe 31.4.20 - 31.4.89



Hochrechnung 2023

Plan 2024

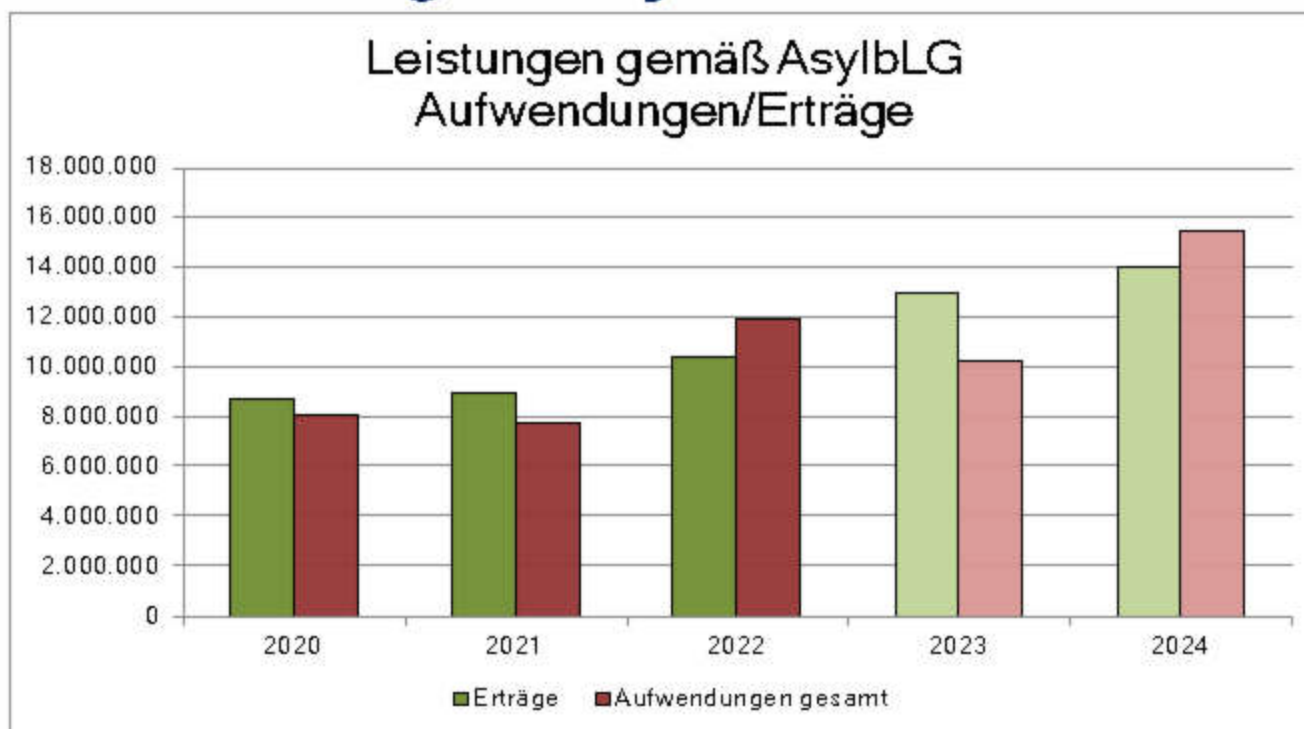
Jahr	2023	2024
Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX	13.436.811	14.027.200
Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX	10.275.903	11.268.300
Leistungen für Wohnraum § 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 77 SGB IX	5.063	6.000
Assistenzleistungen § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX	28.006.940	29.667.400
Heilpädagogische Leistungen § 113 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX	6.631.381	9.094.700
Kenntnisse und Fähigkeiten/Förderung/Verständigung/Mobilität	7.249.485	8.554.400
Sonstige/Weitere Leistungen zur Sozialen Teilhabe	526.443	561.100
Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung	107.243	142.100
	66.239.270	73.321.200

HR (linear)

Plan



Leistungen AsylbLG 31.3.01

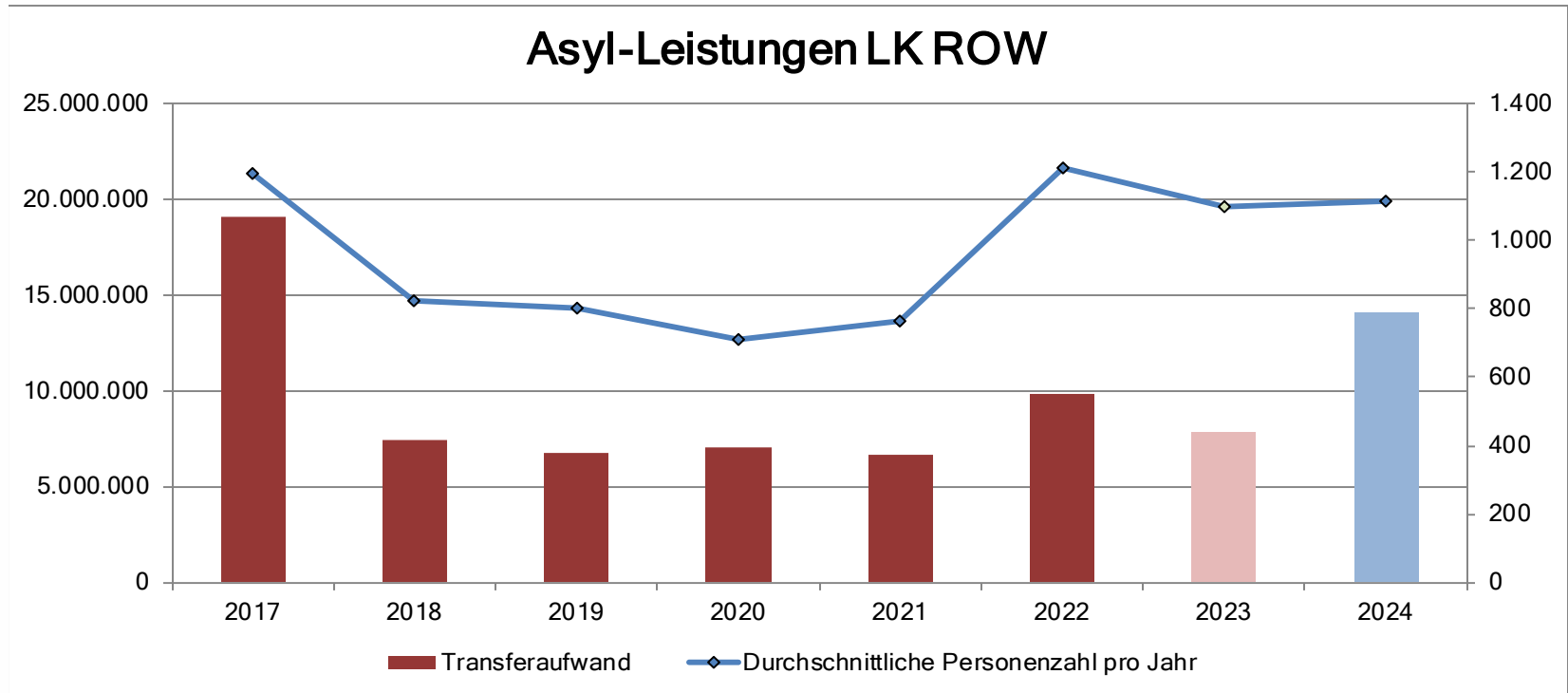


Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Erträge	8.691.056	8.924.452	10.411.244	13.000.938	13.975.000
Aufwendungen gesamt	8.105.278	7.753.166	11.927.698	10.219.357	15.465.500
Ergebnis	585.778	1.171.286	-1.516.454	2.781.581	-1.490.500
Differenz zum Vorjahr		585.509	-2.687.741	4.298.036	-4.272.081

HR (linear)

Plan

Leistungen AsylbLG 31.3.01



Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Durchschnittliche Personenzahl pro Jahr	1.197	827	800	710	763	1.215	1.100	1.118
Transferaufwand	19.074.569	7.473.769	6.786.275	7.046.029	6.639.965	9.889.597	7.835.876	14.065.500
							<i>HR (linear)</i>	<i>Plan</i>

Leistungen AsylbLG 31.3.01



In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Gesundheit wird ein Überblick über die verschiedenen Finanzierungswege im Bereich Asyl und Ukraine vorgestellt.

Weitere Leistungen 31.1.05 + 35.1.03



Organisation, Zweck	Plan 2024	Vorschlag 2024
Seniorenveranstaltungen (31.1.05)	20.000 €	20.000 €
Schuldnerberatung (35.1.03)	106.600 €	110.000 €
Mehrgenerationenhäuser (35.1.03)	15.000 €	21.000 €
Kreis-Seniorenrat (35.1.03)	3.500 €	3.500 €
Behindertenbeirat: Budget (35.1.03)	3.500 €	3.500 €
Behindertenbeirat: Aufwandsentschädigungen und Dolmetscherkosten (35.1.03)	3.500 €	3.500 €
Sichere Verhütung (35.1.03)	15.000 €	15.000 €
Summe	167.100 €	176.500 €

Ansprechpartnerin



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Der Landrat

Sozialamt

Hopfengarten 2

27356 Rotenburg (Wümme)

Antje Brünjes

Tel. 04261 983-2550

antje.bruejjes@lk-row.de

Beschlussvorlage Gesundheitsamt Tagesordnungspunkt: 6.1		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0552 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Förderanträge Gesundheitsamt

Sachverhalt:

Der Verein Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e. V. hat eine Zuwendung für 2024 in Höhe von 20.000,00 € beantragt (Anlage 1).

Der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V. erhält seit 1991 jährliche Zuwendungen vom Landkreis, seit 2015 in Höhe von 20.000,00 € jährlich. Seit 2016 besteht eine Fördervereinbarung, in der die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen der Förderung näher beschrieben werden. Zuletzt wurde mit Wirkung zum 01.01.2018 eine inhaltlich neue Vereinbarung geschlossen (Anlage 2). Infolge dieser Vereinbarung gab es lediglich Verlängerungsvereinbarungen. Die aktuelle Verlängerungsvereinbarung endet am 31.12.2023.

Der Verein leistet psychoonkologische und psychosoziale Einzelberatung in seinen Beratungsstellen in Bremervörde und Zeven sowie auch aufsuchend. Ferner werden zahlreiche Gruppenangebote (Gesprächs- und Sportangebote) im Nordkreis vorgehalten.

Neben dem Landkreis wird der Verein in unterschiedlicher Höhe (200 € bis 800 €) von Kommunen des Nordkreises unterstützt. Ansonsten finanziert sich der Verein im Wesentlichen durch Spenden und Eigenbeteiligungen für die Nutzung der Angebote. Daneben erfolgen jährlich Zuwendungen durch den gesonderten Förderverein Krebsfürsorge e. V., um den Haushalt auszugleichen.

Aufgrund der seit über 30 Jahren bestehenden Förderung wurden Finanzmittel in Höhe von 20.000 € im Rahmen der Haushaltsplanung für 2024 bereits berücksichtigt.

Der Verwendungsnachweis für die Zuwendung 2022 ging fristgerecht und vollständig ein und bot keinen Grund zur Beanstandung.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis fördert den Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e. V. mit 20.000,00 € jährlich im Rahmen der in Anlage 3 beigefügten Fördervereinbarung für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025.

Prietz



Krebsfürsorge
Bremervörde-Zeven e.V.

Krebsfürsorge
Bremervörde-Zeven e.V.
Brunsburg 4
27432 Bremervörde

Tel. +49 (0) 4761 – 98 20 200
brv@krebsfuersorge.de
www.krebsfuersorge.de

Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V. • Brunsburg 4 • 27432 Bremervörde

Landkreis Rotenburg / W.
Gesundheitsamt
Postfach 16 46
27356 Rotenburg / W.

Bremervörde, 20.07.2023

- 1. Antrag auf weitere Verlängerung der Fördervereinbarung vom 08.12.2017**
- 2. Antrag auf Bezuschussung im Rahmen der bestehenden Fördervereinbarung zur Gewährung einer Beihilfe zur Finanzierung von Aufwendungen für 2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stellt die Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V. einen Antrag auf weitere Verlängerung der Fördervereinbarung vom 08.12.2017, zuletzt verlängert bis zum 31.12.2023 durch den Ergänzungsbescheid vom 28.12.2021.

Gleichzeitig stellen wir einen Antrag auf Bezuschussung im Rahmen der bestehenden Fördervereinbarung zur Gewährung einer Beihilfe zur Finanzierung von Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 20.000,00 Euro.

Damit bitten wir den Landkreis, unsere Arbeiten in den beiden Krebsberatungsstellen Bremervörde und Zeven weiterhin finanziell zu unterstützen.

Die große Zahl der Rat- und Hilfesuchenden zeigt uns immer wieder, wie wichtig unsere Beratungsangebote mit fachlich qualifiziertem Personal sind und wir hoffen, sie weiterhin in unserer Region anbieten zu können. Es bedarf erneut sehr hoher Anstrengungen, den ständig steigenden Haushalt auszugleichen. Ohne den finanziellen Zuschuss durch den Landkreis Rotenburg wären Bürger in einer akuten Krisensituation bei der Diagnose Krebs allein gelassen, eine dringend benötigte Weiterbetreuung nach der medizinischen Versorgung oder einer auslaufenden Reha-Verordnung wäre nicht gegeben. Um Leben mit Krebs zu bewältigen, bieten wir den erforderlichen Informationsaustausch, kurzfristige psychologische Betreuung, verschiedene therapeutische Gruppen und Gesprächskreise an.

Über einen positiven Bescheid zu unserem Antrag würden wir uns sehr freuen.

Bankverbindungen

Sparkasse Rotenburg Osterholz
DE52 2415 1235 0000 5146 46

Volksbank eG NL Bremervörde
DE44 2916 2394 3110 6862 00

Zevener Volksbank eG
DE45 2416 1594 5091 2100 00



Krebsfürsorge
Bremervörde-Zeven e.V.

Krebsfürsorge
Bremervörde-Zeven e.V.
Brunsburg 4
27432 Bremervörde

Tel. +49 (0) 4761 – 98 20 200
brv@krebsfuersorge.de
www.krebsfuersorge.de

Krebsfürsorge Bremervörde -Zeven e.V. · Brunsburg 4 · 27432 Bremervörde

Einen Haushaltsvoranschlag für 2024 habe ich beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Wilhelm Fricke
Kassenwart

Bankverbindungen

Sparkasse Rotenburg Osterholz
DE52 2415 1235 0000 5146 46

Volksbank eG NL Bremervörde
DE44 2916 2394 3110 6862 00

Zevener Volksbank eG
DE45 2416 1594 5091 2100 00

Krebsfürsorge Bremervörde - Zeven e.V.



Haushaltsvoranschlag 2024

Einnahmen

Mitgliedsbeiträge	15.000 EUR	
Eigenanteile	10.000 EUR	25.000 EUR
<hr/>		
Spenden und Zuwendungen		18.000 EUR

Zuschüsse

Landkreis Rotenburg / W.	20.000 EUR	
Nds. Krebsgesellschaft	- EUR	
Samtgemeinde Zeven	500 EUR	
Samtgemeinde Selsingen	800 EUR	
Stadt Bremervörde	800 EUR	
Gemeinde Gnarrenburg	200 EUR	
Samtgemeinde Geestequelle	300 EUR	
Samtgemeinde Tarmstedt	200 EUR	
Samtgemeinde Sittensen	200 EUR	23.000 EUR
<hr/>		

Zuwendungen Förderverein Krebsfürsorge 75.000 EUR

Gesamteinnahmen

141.000 EUR

Ausgaben

Personalkosten	103.000 EUR	
Supervision/Fahrtkosten/Fortbildung	1.000 EUR	
Honorare psychologische Betreuung	- EUR	
Honorare Sport nach Krebs	11.500 EUR	
Honorare Gruppenbetreuung	6.000 EUR	
Miete Räumlichkeiten /Hallenbad	13.000 EUR	134.500 EUR
<hr/>		

Geschäftsstelle	1.500 EUR	
Div. Veranstaltungen	500 EUR	
Büroaufwand / Sonstiges	2.500 EUR	
Beiträge/Versicherungen/Sonstiges	2.000 EUR	6.500 EUR
<hr/>		

Gesamtausgaben

141.000 EUR

Bremervörde, 20.07.2023

Hans Wilhelm Fricke, Kassenwart

Fördervereinbarung

zwischen dem
Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V.,
vertreten durch den Vorstand (Verein)
und dem
Landkreis Rotenburg (Wümme),
vertreten durch den Landrat (Landkreis)

1. Gegenstand der Vereinbarung

Der Verein hält Angebote der psychoonkologischen und psychosozialen Beratung von Krebserkrankten und ihren Angehörigen vor. Der Landkreis fördert die Tätigkeit in den Beratungsstellen in Bremervörde und Zeven.

1.1. Öffnungszeiten

Der Verein bietet folgende offene Sprechzeiten an:

Bremervörde:

Dienstag bis Freitag, 09:00 – 11:00 Uhr

Zeven:

Montag und Mittwoch, 09:00 – 11:00 Uhr

Auf die Öffnungszeiten wird in geeigneter Form hingewiesen (z. B. Tageszeitung, Homepage). Daneben sind Termine nach Vereinbarung möglich, bei Bedarf auch in Form von Hausbesuchen.

Der Verein informiert den Landkreis über Änderungen der Öffnungszeiten.

1.2. Personalausstattung

Der Verein stellt eine fachlich qualifizierte Durchführung der Beratung unter Verantwortung ein/er Mitarbeiter/in sicher, die über eine akademische psychosoziale oder medizinische Ausbildung (Diplom oder Master), hierzu zählen Psychologie, Medizin, Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder Pädagogik, mit folgender Zusatzqualifikation verfügt:

Psychotherapeutische Fortbildung - Neben den Psychotherapie-Richtlinienverfahren werden folgende Psychotherapie-Verfahren anerkannt: klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie, systemische Therapie, Gestaltpsychotherapie oder Logotherapie.

oder

Psychoonkologische Fortbildung - Es muss ein zusammenhängendes psychoonkologisches Curriculum durchlaufen worden sein, das den Anforderungen der Deutschen Ar-

beitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie (dapo) und der Arbeitsgemeinschaft Psychoonkologie (PSO) der Deutschen Krebsgesellschaft entspricht.

Der Verein hält daneben verschiedene Gruppenangebote, u. a. Gymnastik-, Entspannungs- und Gesprächsgruppen, vor. Er stellt sicher, dass die von ihm mit der Leitung beauftragten Honorarkräfte über die für die jeweiligen Angebote erforderliche Qualifikation verfügen.

2. Art, Umfang und Höhe der Förderung

Für die Erledigung der Aufgaben gewährt der Landkreis im Wege der Festbetragsfinanzierung eine jährliche Zuwendung von 20.000,00 Euro. Ein Antrag einschließlich Finanzplan ist jeweils bis zum 15. August des Jahres vor dem Förderjahr zu stellen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung des Landkreises, die unter dem Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Mittel im jeweiligen Haushalt steht. Ein Anspruch auf Förderung im Folgejahr entsteht durch diese Vereinbarung nicht.

Für die Förderung gelten die allgemeinen Regeln (Nr. 5.1, Allgemeines) der Verwaltungshandreichungen des Landkreises Rotenburg (Wümme) über die Gewährung von Zuschüssen und Zuweisungen aus Kreismitteln, soweit in dieser Vereinbarung keine abweichenden Regelungen getroffen werden.

Der Betrag ist bestimmt zur Mitfinanzierung der Personal- und Sachkosten des Vereins für die Beratungsstellen. Der Betrag wird in Halbjahresbeträgen, jeweils zum 15. Februar und 15. August des Jahres, ausgezahlt.

Der Verein verpflichtet sich seinerseits, Maßnahmen zu ergreifen, um weiterhin ehrenamtliche Mitarbeiter/innen zu gewinnen sowie aktiv finanzielle Unterstützung durch Dritte und Spenden einzuwerben.

3. Verwendungsnachweis, Rückzahlungsverpflichtungen

Der Verwendungsnachweis wird bis zum 30.04. des Folgejahres beim Landkreis vorgelegt und besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis aller Einnahmen und Ausgaben.

Der Sachbericht enthält mindestens die folgenden Angaben:

- Anzahl Beratungen, aufgeschlüsselt nach Standorten
- Anzahl beratener Klient/inn/en, aufgeschlüsselt nach Ortschaften (PLZ oder Samtgemeinde)
- Aufstellung aller Gruppen und sonstigen Angebote mit Angabe der durchschnittlichen Teilnehmerzahl und Angaben zur Leitung (Qualifikation, ehren-, hauptamtlich oder auf Honorarbasis)

Der zahlenmäßige Nachweis enthält folgende Angaben:

- Übersicht aller Einnahmen und Ausgaben im Förderzeitraum
- Übersicht über das beschäftigte Personal (erbrachte Arbeitsstunden, Qualifikation und Honorar der Mitarbeiter/innen)
- Übersicht über die eingegangenen Drittmittel/Spenden.

Dem Landkreis bleibt es vorbehalten, sich einzelne Belege als Nachweis vorlegen zu lassen.

Der Verein ist verpflichtet, die Zuwendung ganz oder anteilig zurückzuzahlen, soweit sie nicht zweckentsprechend verwendet wird oder die dem Verein obliegenden Aufgaben nicht entsprechend dieser Vereinbarung erfüllt werden oder eine ausreichende Deckung der Ausgaben durch andere Mittel gewährleistet ist.

4. Laufzeit, Kündigung

Diese Vereinbarung tritt am 01.01.2018 in Kraft und wird befristet für zwei Jahre abgeschlossen.

Sie kann von jeder Partei mit einer Frist von sechs Kalendermonaten gekündigt werden. Daneben steht die Möglichkeit der außerordentlichen Kündigung insbesondere bei missbräuchlicher Verwendung der Förderung.

Rotenburg (Wümme), den 08.12.2017

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Der Landrat

In Vertretung


(von Ostrowski)

Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V.

Die Vorstandsvorsitzende


(Illig)

3. Ergänzung zur Fördervereinbarung

zwischen dem

Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V.,

vertreten durch den Vorstand (Verein)

und dem

Landkreis Rotenburg (Wümme),

vertreten durch den Landrat (Landkreis)

vom 08.12.2017

Die Vertragsparteien vereinbaren, dass die Laufzeit nach Nr. 4 der Vereinbarung vom 08.12.2017 um weitere zwei Jahre bis zum 31.12.2025 verlängert wird.

Rotenburg (Wümme), den 21.12.2023

Landkreis Rotenburg (Wümme)

Der Landrat

In Vertretung

(Colshorn)

Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V.

Die Vorstandsvorsitzende

(Illig)

Beschlussvorlage Gesundheitsamt Tagesordnungspunkt: 6.2		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0553 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			
20.12.2023	Kreistag			

Bezeichnung:

Haushaltsplan 2024, Teilhaushalt 6 – Gesundheit

Sachverhalt:

Beraten werden die Planansätze für die folgenden Produkte des Teilhaushaltes 6 (Gesundheitsamt):

Produkt	Bezeichnung
12.2.14	Umwelthygiene/Infektionshygiene
12.2.15	Ordnungsaufgaben im Gesundheitswesen
31.5.01	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige, ältere Menschen
34.3.01	Betreuungswesen
41.2.01	Gesundheitliche- sowie Konflikt-Beratung, Förderung Beratungsstellen
41.2.02	Sozialpsychiatrischer Dienst
41.4.02	Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen
41.4.03	Jugendärztlicher und Jugendzahnärztlicher Dienst

Auf die in der Anlage beigefügten Auszüge zum Haushaltsplanentwurf 2024 wird verwiesen.

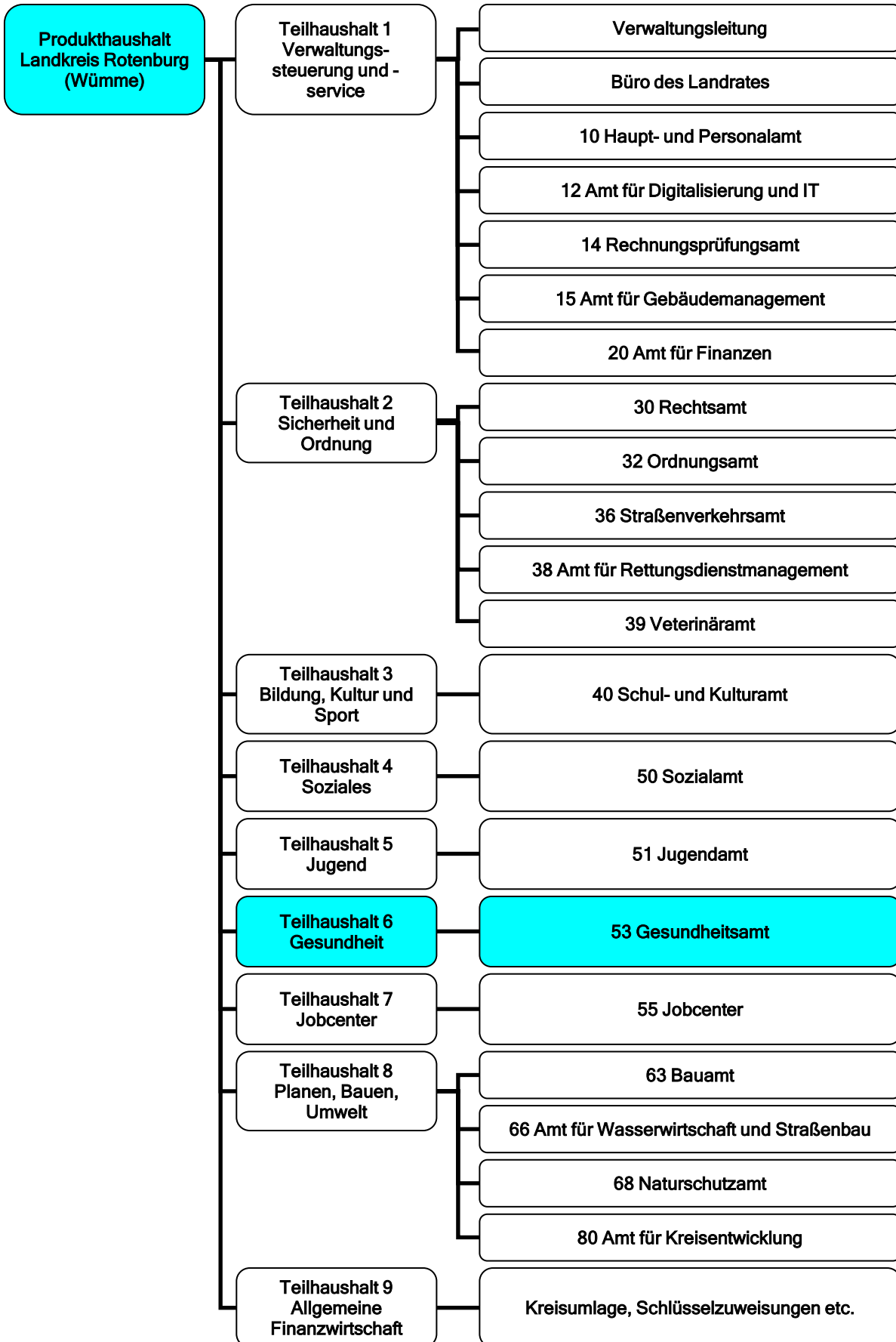
In der Sitzung des Ausschusses (TOP: Förderanträge) wurde bereits eine Beschlussempfehlung abgegeben. Die Entscheidung über die Haushaltsansätze erfolgt unter Berücksichtigung ggf. notwendiger Änderungen einzelner Haushaltsansätze aufgrund des vorgenannten Beschlusses.

Beschlussvorschlag:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2024 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Prietz

Teilhaushalt 6 Gesundheit



Teilhaushalt 6			
zugeordnete Produkte	Kostenstelle	Produkt	Seite
Umwelthygiene/Infektionshygiene	53	12.2.14	384 - 386
Ordnungsaufgaben im Gesundheitswesen	53	12.2.15	387 - 389
Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige, ältere Menschen	53	31.5.01	390 - 392
Betreuungswesen	53	34.3.01	393 - 395
Gesundheitliche sowie Konflikt-Beratung, Förderung Beratungsstellen	53	41.2.01	396 - 398
Sozialpsychiatrischer Dienst	53	41.2.02	399 - 401
Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen	53	41.4.02	402 - 404
Jugendärztlicher und Jugendzahnärztlicher Dienst	53	41.4.03	405 - 407
Ziele des Teilhaushaltes			
<p>Steuerung sozialer Hilfen unter fachlichen und finanziellen Gesichtspunkten Gestaltung des demographischen Wandels Koordination und Weiterentwicklung der Gesundheitsregion Verbesserung der digitalen Reife durch Prozessmanagement/ Digitalisierung</p>			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Dezernat III		Imke Colshorn	

Teilhaushalt 6

Teilergebnishaushalt 2024

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	232.845	170.100	230.100	235.700	241.800	248.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	90.908	206.100	135.100	138.300	142.000	145.800
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.159.832	2.600.000	2.733.000	2.801.300	2.875.100	2.951.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	-120.854	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge	2.362.731	2.981.200	3.099.200	3.176.300	3.259.900	3.346.800
13. Personalaufwendungen	3.960.277	4.055.800	4.088.400	4.187.900	4.298.000	4.412.900
14. Versorgungsaufwendungen	4.903	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.332	195.200	343.400	350.900	359.900	369.500
16. Abschreibungen	29.993	27.700	33.000	33.600	34.500	35.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	226.000	432.000	404.300	414.300	425.200	436.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.374.480	2.159.400	2.155.700	2.209.200	2.267.400	2.327.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.667.985	6.870.100	7.024.800	7.195.900	7.385.000	7.582.200
21. = ordentliches Ergebnis	-3.305.254	-3.888.900	-3.925.600	-4.019.600	-4.125.100	-4.235.400
22. außerordentliche Erträge	3.058.541	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	1.451.466	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	1.607.076	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-1.698.179	-3.888.900	-3.925.600	-4.019.600	-4.125.100	-4.235.400
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.285.042	2.427.300	2.281.000	2.337.800	2.399.400	2.463.700
Saldo ILV	-1.285.042	-2.427.300	-2.281.000	-2.337.800	-2.399.400	-2.463.700
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-2.983.220	-6.316.200	-6.206.600	-6.357.400	-6.524.500	-6.699.100

Teilhaushalt 6 Teilfinanzhaushalt 2024

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	139.438	170.100	230.100	235.700	241.800	248.400
	3. sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit)	102.354	206.100	135.100	138.300	142.000	145.800
	5. privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	0	0	0	0	0	0
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (außer für Investitionstätigkeit)	5.508.752	2.600.000	2.733.000	2.801.300	2.875.100	2.951.600
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0	0	0	0	0	0
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-502	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.750.042	2.981.200	3.099.200	3.176.300	3.259.900	3.346.800
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	11. Personalauszahlungen	5.090.381	3.869.600	3.902.900	3.998.200	4.103.200	4.213.000
	12. Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	143.746	195.200	343.400	350.900	359.900	369.500
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
	15. Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	226.000	432.000	404.300	414.300	425.200	436.500
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.244.272	2.159.400	2.155.700	2.209.200	2.267.400	2.327.800
	17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.704.399	6.656.200	6.806.300	6.972.600	7.155.700	7.346.800
	18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-954.357	-3.675.000	-3.707.100	-3.796.300	-3.895.800	-4.000.000
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0	0	0	0	0	0
	21. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0	0
	23. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
	26. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.716	10.000	12.000	0	0	0
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0	0
	29. Aktivierbare Zuwendungen	0	15.000	65.000	65.000	65.000	65.000
	30. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	1.716	25.000	77.000	65.000	65.000	65.000
	32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.716	-25.000	-77.000	-65.000	-65.000	-65.000
	33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 18 u. 32)	-956.073	-3.700.000	-3.784.100	-3.861.300	-3.960.800	-4.065.000

Teilhaushalt 6
Teilfinanzhaushalt 2024

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 u. 35)	0	0	0	0	0	0
	37. = Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 u. 36)	-956.073	-3.700.000	-3.784.100	-3.861.300	-3.960.800	-4.065.000

Produkt 12.2.14 Umwelthygiene/Infektionshygiene	
Produktbeschreibung	
Überwachung der Hygiene in Gemeinschaftseinrichtungen und Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie des Trink- und Badebeckenwassers, Bearbeitung von Anträgen nach dem IfSG oder dem ChemG einschl. Verordnungen sowie Belehrungen nach IfSG und fachliche Beteiligung an Genehmigungsverfahren.	
Auftragsgrundlage	
NGöGD, AMG, BestattG, IfSG, ChemG, NiSG mit jeweils dazugehörigen Verordnungen	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Vorbeugung und Verhinderung der Weiterverbreitung übertragbarer Krankheiten - Weiterführung des Hygienenetzes im Landkreis Rotenburg (Wümme) 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
- Durchführung von wiederkehrenden und anlassbezogenen Prüfungen	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 12.2.14 Umwelthygiene/Infektionshygiene
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	54.683	100.000	60.000	61.500	63.100	64.800
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	-120.854	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge	-66.171	105.000	61.000	62.500	64.100	65.800
13. Personalaufwendungen	855.672	620.100	638.600	654.200	671.300	689.200
14. Versorgungsaufwendungen	1.713	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.883	6.200	4.200	4.200	4.200	4.200
16. Abschreibungen	265	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	464	50.600	5.400	5.500	5.600	5.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	866.997	676.900	648.200	663.900	681.100	699.200
21. = ordentliches Ergebnis	-933.168	-571.900	-587.200	-601.400	-617.000	-633.400
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-933.168	-571.900	-587.200	-601.400	-617.000	-633.400
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	308.412	531.200	469.000	480.700	493.300	506.600
Saldo ILV	-308.412	-531.200	-469.000	-480.700	-493.300	-506.600
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-1.241.581	-1.103.100	-1.056.200	-1.082.100	-1.110.300	-1.140.000

Produkt 12.2.14 Umwelthygiene/Infektionshygiene			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	11,12		11,07
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Überprüfungen nach dem NiSG (Solarien)			2
Überprüfungen nach dem IfSG/TrinkwV in Gemeinschaftseinrichtungen			120
Erläuterungen			
Zeile 5: Verwaltungsgebühren u.a. für Begehungen nach IfSG, Infektionsschutzbelehrungen Zeile 11: Bußgelder aus Verstößen im Bereich des IfSG und dazugehöriger Verordnungen Zeile 15: Unterhaltungskosten für Gerätschaften, Netzwerkveranstaltungen Zeile 19: Externe Laborkosten und Mitgliedsbeitrag Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches			

Produkt 12.2.15 Ordnungsaufgaben im Gesundheitswesen	
Produktbeschreibung	
Das Produkt umfasst die Ordnungsaufgaben im Rahmen der Heimaufsicht und des Heilpraktikergesetzes einschl. Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten, die Überwachung der Meldepflichten nach dem Hebammengesetz, Verfolgung von Bußgeldtatbeständen bei Verstößen gegen den Verkauf von freiverkäuflichen Arzneimitteln nach dem AMG und Ordnungs- und Schutzmaßnahmen nach dem NPsychKG.	
Auftragsgrundlage	
NuWG, HeilprG, HebG, § 30 GewO, AMG, NPsychKG, BestattG	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Schutz der Interessen von Bewohnerinnen und Bewohnern in Einrichtungen der Altenpflege - Abwehr von Gefahren für die Gesundheit der Bevölkerung 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung von Bewohnern, Angehörigen und Trägern von Einrichtungen - Durchführung von wiederkehrenden und anlassbezogenen Prüfungen 	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 12.2.15 Ordnungsaufgaben im Gesundheitswesen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	18.408	17.000	22.000	22.500	23.100	23.700
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	18.408	17.000	22.000	22.500	23.100	23.700
13. Personalaufwendungen	305.869	407.800	431.300	441.700	453.400	465.500
14. Versorgungsaufwendungen	1.425	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16. Abschreibungen	75	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.573	12.000	8.200	8.300	8.600	8.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	313.942	420.800	440.500	451.000	463.000	475.200
21. = ordentliches Ergebnis	-295.534	-403.800	-418.500	-428.500	-439.900	-451.500
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-295.534	-403.800	-418.500	-428.500	-439.900	-451.500
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	101.090	178.300	163.600	167.700	172.100	176.700
Saldo ILV	-101.090	-178.300	-163.600	-167.700	-172.100	-176.700
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-396.623	-582.100	-582.100	-596.200	-612.000	-628.200

Produkt 12.2.15 Ordnungsaufgaben im Gesundheitswesen			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	3,73		3,75
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
50 % aller vollstationären Einrichtungen werden jährlich risikostratifiziert überprüft			50%
Erläuterungen			
Zeile 5: Gebühren in der Heimaufsicht und bei den Erlaubnisverfahren nach dem Heilpraktikergesetz			
Zeile 15: Honorare			
Zeile 19: Auslagen für den Heilpraktiker-Gutachterausschuss			

Produkt 31.5.01 Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige, ältere Menschen	
Produktbeschreibung	
Das Produkt beinhaltet die Beratung der pflegebedürftigen älteren Mitbürger zu den Themen "Pflege", ambulante Hilfen und Wohnen.	
Auftragsgrundlage	
§ 71 SGB XII (Altenhilfe), Regionalvertrag mit den Nds. Pflegekassen, Richtlinie des niedersächsischen MS	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Information von Pflegebedürftigen, deren An- und Zugehörigen sowie Interessierten u.a. zu den Themen Pflege und Wohnen - Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen lokalen Akteuren im Bereich Pflege 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung des Casemanagements; gemäß Vertrag mit den Pflegekassen; Etablierung von Caremanagement - Begleitung und Anleitung der ehrenamtlichen Wohnberater/innen - Durchführung von Netzwerkveranstaltungen für im Bereich Pflege handelnde Akteure 	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 31.5.01 Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige, ältere Menschen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	96.938	93.900	93.900	96.200	98.700	101.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	96.938	93.900	93.900	96.200	98.700	101.400
13. Personalaufwendungen	188.294	181.600	200.600	205.300	210.700	216.400
14. Versorgungsaufwendungen	634	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.541	9.600	6.900	6.900	7.100	7.300
16. Abschreibungen	18.898	18.500	18.500	18.900	19.400	19.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	3.000	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.244	2.000	52.000	53.300	54.700	56.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	210.610	214.700	278.000	284.400	291.900	299.700
21. = ordentliches Ergebnis	-113.672	-120.800	-184.100	-188.200	-193.200	-198.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-113.672	-120.800	-184.100	-188.200	-193.200	-198.300
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.054	104.900	106.000	108.600	111.500	114.500
Saldo ILV	-61.054	-104.900	-106.000	-108.600	-111.500	-114.500
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-174.726	-225.700	-290.100	-296.800	-304.700	-312.800

Produkt 31.5.01 Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige, ältere Menschen		
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	2,18	2,43
Erläuterungen		
Zeile 2: Mitfinanzierung des Senioren- und Pflegestützpunktes (SPN) durch das Land und die Pflegekassen		
Zeile 15: Informationsmaterial, Durchführung von Fachveranstaltungen		
Zeile 19: Geschäftsaufwendungen für Seniorenbericht, Auslagen für ehrenamtliche Wohnberatung		

Produkt 34.3.01 Betreuungswesen	
Produktbeschreibung	
Das Produkt beinhaltet Betreuungsgerichtshilfe, Beratung und Unterstützung zu Einrichtungen von juristischen Betreuungen, Vermittlung betreuungsvermeidender Hilfen, Aufklärung über Vorsorgemöglichkeiten, Beglaubigungen von Unterschriften und Handzeichen, Netzwerkarbeit, Fortbildung und Beratung von Betreuern und Bevollmächtigten, Anregungen von Betreuungen, Führung von Betreuungen im Einzelfall.	
Auftragsgrundlage	
§§ 4 - 8 Betreuungsbehördengesetz (BtBG) gem. § 10 BtBG Erfüllung von in anderen Vorschriften normierten Aufgaben (z.B. BGB und FamFG).	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Qualitätssicherung der Beratung auch bei weiter ansteigenden Fallzahlen - Gewährleistung von Schutz und Fürsorge Betroffener bei gleichzeitig größtmöglicher Selbstbestimmung. 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
Erstellung von qualitativ hochwertigen Sozialberichten Durchführung von Informationsveranstaltungen für Betreuende	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 34.3.01 Betreuungswesen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	1.030	4.000	3.000	3.000	3.100	3.200
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	1.030	4.000	3.000	3.000	3.100	3.200
13. Personalaufwendungen	218.198	371.200	452.500	463.700	475.800	488.500
14. Versorgungsaufwendungen	30	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	879	1.700	2.600	2.600	2.600	2.700
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	10.000	37.000	37.000	37.900	38.900	39.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	530	0	3.800	3.800	3.900	4.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	229.637	409.900	495.900	508.000	521.200	535.200
21. = ordentliches Ergebnis	-228.607	-405.900	-492.900	-505.000	-518.100	-532.000
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-228.607	-405.900	-492.900	-505.000	-518.100	-532.000
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.522	253.200	248.600	254.800	261.500	268.500
Saldo ILV	-114.522	-253.200	-248.600	-254.800	-261.500	-268.500
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-343.129	-659.100	-741.500	-759.800	-779.600	-800.500

Produkt 34.3.01 Betreuungswesen			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	4,42		5,92
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Durchführung einer Veranstaltung zur Gewinnung neuer Betreuer			1
Erläuterungen			
Zeile 5: Gebühren für Beglaubigungen von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen Zeile 15: Netzwerkarbeit Zeile 18: Kostenbeteiligung zur Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben durch den Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt im Landkreis Rotenburg (Wümme) Zeile 19: Kosten für Begleitfahrten durch Vollzugsbeamte bei Unterbringungen nach BGB			

Produkt 41.2.01 Gesundheitliche sowie Konflikt-Beratung, Förderung Beratungsstellen	
Produktbeschreibung	
<p>Das Produkt beinhaltet Maßnahmen der speziellen Gesundheitsprävention und die finanzielle Förderung spezieller Beratungsstellen, u. a. der Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle des Gesundheitsamtes. Ferner beinhaltet das Produkt Maßnahmen zur Strukturförderung im Gesundheitsbereich.</p>	
Auftragsgrundlage	
<p>NGöGD, SchKG, Nds. AG SchKG u.a.</p>	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitnahe Beratung in der Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle - Implementierung eines Stipendiatenmodells für Medizinstudierende 	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 41.2.01 Gesundheitliche sowie Konflikt-Beratung, Förderung Beratungsstellen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	2.880	3.200	3.200	3.200	3.300	3.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	2.880	3.200	3.200	3.200	3.300	3.400
13. Personalaufwendungen	123.403	119.100	122.800	125.600	128.900	132.200
14. Versorgungsaufwendungen	156	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.700	1.700	1.700	1.700	1.800
16. Abschreibungen	0	0	400	400	400	400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	216.000	392.000	359.300	368.200	377.900	388.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7	200	200	200	200	200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	339.566	513.000	484.400	496.100	509.100	522.600
21. = ordentliches Ergebnis	-336.686	-509.800	-481.200	-492.900	-505.800	-519.200
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-336.686	-509.800	-481.200	-492.900	-505.800	-519.200
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.838	69.700	84.900	87.000	89.300	91.700
Saldo ILV	-43.838	-69.700	-84.900	-87.000	-89.300	-91.700
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-380.524	-579.500	-566.100	-579.900	-595.100	-610.900

Produkt 41.2.01 Gesundheitliche sowie Konflikt-Beratung, Förderung Beratungsstellen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2024	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Investitionen ab 20.000 €							
2023/53030 Gründungszuschuss zur Hebammenförderung	250.000	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Investitionen unter 20.000 €	15.000	15.000	0	0	0	0	0

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	1,31	1,91

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Gewinnung neuer Medizinstipendiaten			2

Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuwendung zur Schwangerenkonfliktberatung
 Zeile 15: Veranstaltungen i. R. d. Stipendienprogramms, Öffentlichkeitsarbeit
 Zeile 18: Zuwendung an Beratungsstellen (Therapiehilfe e.V., Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e.V.), Stipendien für Medizinstudierende, Förderung AED's und Förderung der Hebammen
 Zeile 19: Sprachmittlerkosten

Produkt 41.2.02 Sozialpsychiatrischer Dienst	
Produktbeschreibung	
Das Produkt umfasst Beratungen und Begleitungen von Betroffenen und Angehörigen bei psychischen Belastungen und Erkrankungen inklusive Suchterkrankungen sowie die Durchführung von psychiatrischen Begutachtungen und Geschäftsführung des sozialpsychiatrischen Verbunds.	
Auftragsgrundlage	
Nds. PsychKG, NGöGD	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Stärkung der Selbsthilfeinitiativen der Psychiatrieerfahrenen - Kontinuierliches Vorhalten niedrigschwelliger Beratungsangebote 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Übernahme der Geschäftsführung des Arbeitskreises Sucht, regelmäßige Kooperationsgespräche mit Suchtberatungsstelle - Regelmäßiges Gruppenangebot für Psychiatrieerfahrene 	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 41.2.02 Sozialpsychiatrischer Dienst
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13. Personalaufwendungen	526.836	637.500	749.000	767.300	787.500	808.600
14. Versorgungsaufwendungen	126	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.031	4.800	5.000	5.000	5.200	5.300
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	538	400	400	400	400	400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	529.532	642.700	754.400	772.700	793.100	814.300
21. = ordentliches Ergebnis	-529.532	-642.700	-754.400	-772.700	-793.100	-814.300
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-529.532	-642.700	-754.400	-772.700	-793.100	-814.300
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	203.711	403.000	403.000	413.000	423.900	435.300
Saldo ILV	-203.711	-403.000	-403.000	-413.000	-423.900	-435.300
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-733.243	-1.045.700	-1.157.400	-1.185.700	-1.217.000	-1.249.600

Produkt 41.2.02 Sozialpsychiatrischer Dienst			
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr		Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	7,81		9,71
Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Arbeitsgruppentermine im sozialpsychiatrischen Verbund			2
Erläuterungen			
Zeile 15: U.a. Verbrauchsmittel für die Betroffenenengruppen des Sozialpsychiatrischen Dienstes			
Zeile 19: Mitgliedsbeitrag Deutsche Gesellschaft für soziale Psychiatrie			

Produkt 41.4.02 Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen	
Produktbeschreibung	
<p>Das Produkt beinhaltet die Erstellung vom amtsärztlichen Gutachten und Bescheinigungen für andere Ämter des Landkreises, Behörden des Landes und des Bundes sowie für Gerichte, medizinische Untersuchungen im eigenen Wirkungskreis sowie die Durchführung von Impfungen, ferner Maßnahmen der allgemeinen Gesundheitsprävention und -information.</p> <p>Außerdem das Meldewesen im Rahmen des IfSG, Beratungen und Kontrollen bei übertragbaren Erkrankungen einschließlich der Anordnung von Quarantäne- und Absonderungsmaßnahmen, der Durchführung von Riegelungsimpfungen oder vergleichbarer Maßnahmen zur Unterbrechung von Infektionsketten. Ferner die Bearbeitung umweltmedizinischer Fragen.</p>	
Auftragsgrundlage	
<p>NGöGD, IfSG, NBG, FeV, SGB, §§ 4, 6 AsylbLG, Beihilfeverordnungen von Bund, Ländern und Kirchen</p>	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - koordinierende Maßnahmen im Rahmen der Pandemiebekämpfung inkl. Öffentlichkeitsarbeit - Vernetzungsarbeit und Koordination von Projekten im Rahmen der Gesundheitsregion - Kontinuierlich hohe Qualität in der Begutachtung 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Maßnahmen zur Unterbrechung von Infektionsketten 	
Verantwortung	Carmen Menzel

Produkt 41.4.02 Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	13.000	13.000	13.000	13.300	13.600	14.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	16.787	85.100	50.100	51.300	52.700	54.100
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.159.832	2.600.000	2.733.000	2.801.300	2.875.100	2.951.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	2.189.619	2.698.100	2.796.100	2.865.900	2.941.400	3.019.700
13. Personalaufwendungen	1.330.717	1.207.500	948.000	971.200	997.000	1.023.500
14. Versorgungsaufwendungen	758	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.814	142.500	293.500	300.500	308.400	316.700
16. Abschreibungen	6.534	6.900	11.400	11.600	11.900	12.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	8.000	8.200	8.400	8.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.365.070	2.094.200	2.085.700	2.137.700	2.194.000	2.252.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.754.893	3.451.100	3.346.600	3.429.200	3.519.700	3.613.600
21. = ordentliches Ergebnis	-565.275	-753.000	-550.500	-563.300	-578.300	-593.900
22. außerordentliche Erträge	3.058.541	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	1.451.466	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	1.607.076	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	1.041.801	-753.000	-550.500	-563.300	-578.300	-593.900
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	264.290	531.000	466.200	477.800	490.400	503.500
Saldo ILV	-264.290	-531.000	-466.200	-477.800	-490.400	-503.500
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	777.511	-1.284.000	-1.016.700	-1.041.100	-1.068.700	-1.097.400

Produkt 41.4.02 Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen		
Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	10,62	10,73
Erläuterungen		
<p>Zeile 2: Landeszuweisung für das Projekt "Gesundheitsregionen in Niedersachsen"</p> <p>Zeile 5: Gebühren (amts-)ärztlicher Untersuchungen und Bescheinigungen</p> <p>Zeile 7: Erstattungen für zusätzliche Personalaufwendungen und Digitalisierung aus dem Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst und Erstattungen vom Land nach § 56 IfSG (Verdienstausfallentschädigungen)</p> <p>Zeile 15: Verbrauchsmaterial zur Durchführung ärztlicher Untersuchungen, Wartung und Instandhaltung med. Geräte, Kosten des Projektes Mobile Retter, Veranstaltungen im Rahmen der Gesundheitsregion, Maßnahmen im Rahmen des Pakt ÖGD</p> <p>Zeile 18: Projektförderungen i. R. d. Gesundheitsregion</p> <p>Zeile 19: Auslagen für (Labor-)Untersuchungen durch Dritte, Sprachmittler-/Dolmetscherkosten, Verdienstausfallentschädigungen § 56 IfSG und Personalnebenkosten</p>		

Produkt 41.4.03 Jugendärztlicher und Jugendzahnärztlicher Dienst

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Durchführung von Schuleingangsuntersuchungen, die Organisation und Teilnahme an gesundheitspräventiven Maßnahmen sowie die Begutachtung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Eingliederungshilfe und dem Asylbewerberleistungsgesetz .
Hinzu kommen die zahnärztliche Gruppenprophylaxe im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege und zahnärztliche Gutachten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie nach den Beihilfeverordnungen von Bund, Ländern und Kirchen.

Ziele

- Landesweite Auswertung der Schuleingangs-Untersuchungsdaten, Möglichkeit der Veröffentlichung eines aussagekräftigen Gesundheitsberichts durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt
- Erfassung der festgelegten Zielgruppe durch Reihenuntersuchungen und Erhöhung der Prophylaxe-Impulse zur Verhütung von Zahnerkrankungen bei Kindern

Verantwortung

Carmen Menzel

Produkt 41.4.03 Jugendärztlicher und Jugendzahnärztlicher Dienst
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	120.028	60.000	120.000	123.000	126.200	129.600
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	120.028	60.000	120.000	123.000	126.200	129.600
13. Personalaufwendungen	411.288	511.000	545.600	558.900	573.400	589.000
14. Versorgungsaufwendungen	62	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.184	27.700	28.500	29.000	29.700	30.500
16. Abschreibungen	4.220	2.300	2.700	2.700	2.800	2.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	55	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	422.809	541.000	576.800	590.600	605.900	622.400
21. = ordentliches Ergebnis	-302.781	-481.000	-456.800	-467.600	-479.700	-492.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-302.781	-481.000	-456.800	-467.600	-479.700	-492.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	188.125	356.000	339.700	348.200	357.400	366.900
Saldo ILV	-188.125	-356.000	-339.700	-348.200	-357.400	-366.900
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-490.906	-837.000	-796.500	-815.800	-837.100	-859.700

Produkt 41.4.03 Jugendärztlicher und Jugendzahnärztlicher Dienst**Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2024	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
Investitionen unter 20.000 €	12.000	12.000	0	0	0	0	0

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	7,68	8,06

Erläuterungen

Zeile 2: Kostenerstattung von den Krankenkassen für die Kinder- und Jugendzahnprophylaxe

Zeile 15: Sachkosten für Kinder- und Jugendzahnprophylaxe und Schulärztlichen Dienst



Landkreis
Rotenburg
(Wümme)

Haushaltsplan 2024

Teilhaushalt 6, Gesundheitsamt

www.lk-row.de

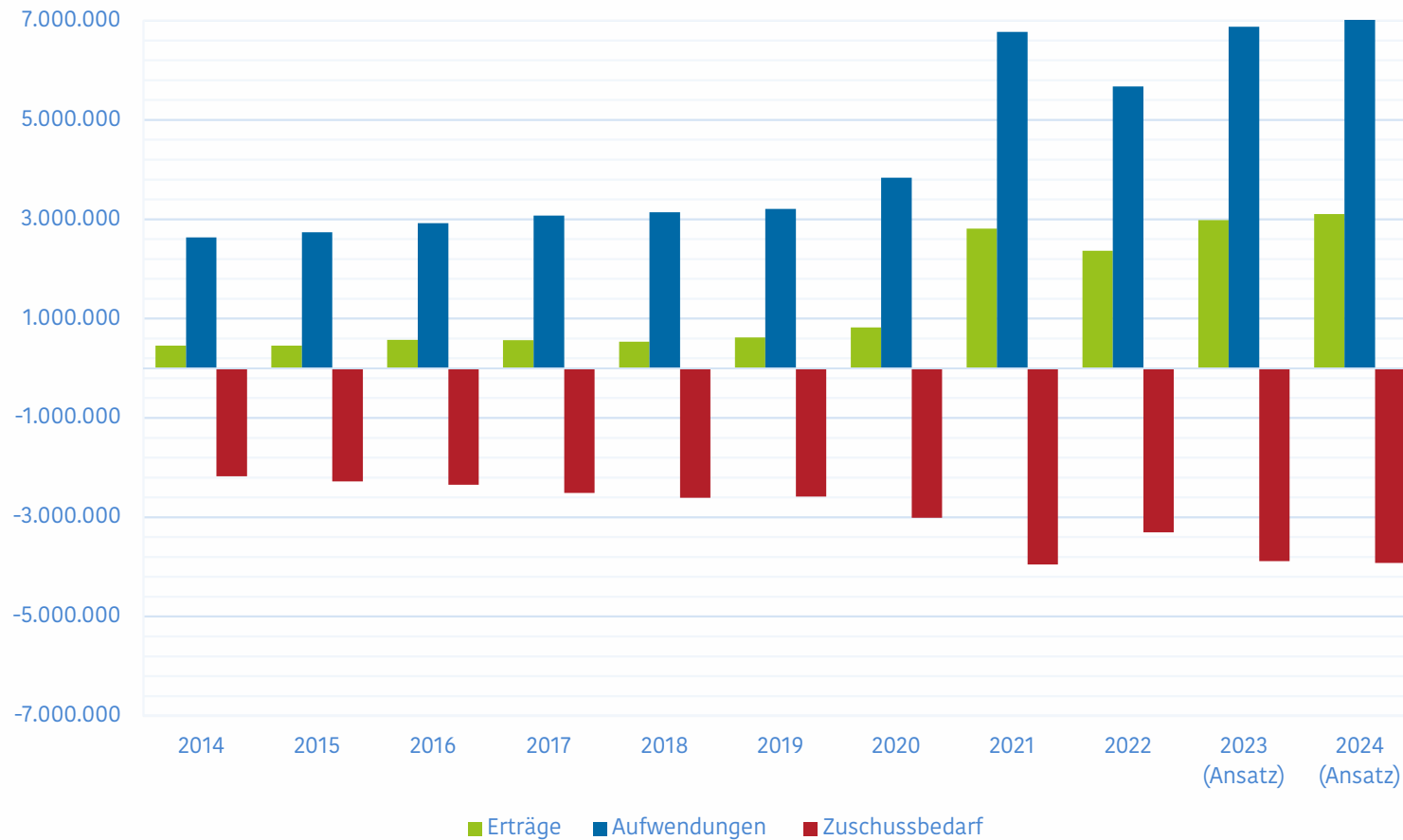
Ansätze im Ergebnishaushalt 2024 (EURO)



Produkt	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
12.2.14	Umwelt- & Infektionshygiene	61.000	-648.200	-587.200
12.2.15	Ordnungsaufgaben im Gesundheitswesen	22.000	-440.500	-418.500
31.5.01	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige, ältere Menschen	93.900	-278.000	-184.100
34.3.01	Betreuungswesen	3.000	-495.900	-492.900
41.2.01	Gesundheitliche sowie Konflikt-Beratung und Förderung Beratungsstellen	3.200	-484.400	-481.200
41.2.02	Sozialpsychiatrischer Dienst	0	-754.400	-754.400
41.4.02	Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen	2.796.100	-3.346.600	-550.500
41.4.03	Jugendärztlicher und Jugendzahnärztlicher Dienst	120.000	-576.800	-456.800
Gesamt		3.099.200	-7.024.800	-3.925.600

THH 6 Gesundheitsamt 2014 – 2024

Erträge - Aufwendungen – Zuschussbedarf (Euro)



THH 6 Gesundheitsamt 2014 - 2024

Entwicklung Zuschussbedarf



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Zuschussbedarf	2.178.563	2.280.352	2.346.678	2.510.441	2.608.298	2.584.768	3.014.532	3.956.435	3.305.254	3.888.900	3.925.600
Absolute Veränderung zum Vorjahr	- 5.067	+ 101.789	+ 66.326	+ 163.763	+ 97.857	- 23.530	+ 429.764	+ 941.903	- 651.181	+ 583.646	+ 36.700
Prozentuale Veränderung zum Vorjahr	- 0,2 %	+ 4,7 %	+ 2,9 %	+ 7 %	+ 3,9 %	- 0,9 %	+ 16,6 %	+ 31,2 %	- 16,5 %	+ 17,7 %	+ 0,9 %

Gesamtentwicklung des Zuschussbedarfs vom Ergebnis 2014 zum Ansatz 2024:

Absolute Veränderung: **+ 1.747.037**

Prozentuale Veränderung: **+ 80 %**

Freiwillige Leistungen 2024



Bezeichnung	Betrag (Euro)
Psychosoziale/-onkologische Betreuung durch die Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven e. V.	20.000
Suchtberatung und-prävention durch die Therapiehilfe gGmbH	251.612,20
Medizinstipendien	52.600
Hebammenkoordinierungsstelle	70.000
Projekt Mobile Retter	50.000
AED – Förderung	30.000
Förderung von Projekten im Rahmen der Gesundheitsregion	8.000
Summe	482.212,20

Ausblick



Aufgrund der derzeitigen Förderung durch den Pakt ÖGD wird ein Teil des Zuschussbedarfes im Teilhaushalt 6 – Gesundheit aufgefangen.

- Ab 2025: keine Gelder für Digitalisierung über Pakt ÖGD
- Ab 2027 keine Personalkostenerstattung mehr über Pakt ÖGD (Auszahlungsbetrag in 2023 knapp über 680.000 €)

- Vielmehr sind Rückzahlungen der Fördergelder einzuplanen, weil Stellen aufgrund von Fachkräftemangel nicht besetzt werden konnten und das Digitalisierungsprojekt nicht entsprechend vorangetrieben werden konnte.

Ansprechpartner



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Landkreis Rotenburg (Wümme)
Der Landrat
Gesundheitsamt
Bahnhofstraße 15
27356 Rotenburg (Wümme)

Amtsleitung: Carmen Menzel
Stv. Amtsleitung: Jens Hedicke
Verwaltungsleitung: Jessica Heitmann

Beschlussvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: 7.1		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0561 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			
20.12.2023	Kreistag			

Bezeichnung:

Antrag auf Kofinanzierung des Projekts „Jugendbrücke“ des Lebensraum Diakonie e.V.

Sachverhalt:

Die Jugendwerkstatt des Trägers Lebensraum Diakonie e.V. in Rotenburg (Wümme) ist ein fester Bestandteil der Jugendsozialarbeit/Jugendberufshilfe im Landkreis Rotenburg (Wümme). Die Jugendwerkstatt wird überwiegend aus ESF-Mitteln über die NBank finanziert, der Landkreis kofinanziert die Jugendwerkstatt mit maximal 75.500,- € pro Jahr.

Die Jugendwerkstatt bietet jungen Menschen zwischen 14 und 26 Jahren Unterstützung bei der Berufsvorbereitung und Ausbildungsplatzsuche. Sie bietet unter anderem Tagesstruktur, persönliche Hilfen, Einblick in verschiedene Berufsfelder sowie Sprachunterricht für junge Menschen mit Migrationshintergrund. Dabei werden Plätze in der Jugendwerkstatt auch zur Schulpflichterfüllung genutzt, unter Absprache mit der jeweiligen Schule. 16 Plätze stehen zur freien Verfügung und sind in der Regel von jungen Menschen aus dem SGB II und dem SGB VIII besetzt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen das Angebot freiwillig wahr. Das Jugendberufszentrum des Landkreises arbeitet eng mit der Jugendwerkstatt zusammen und nutzt das Angebot für seine Teilnehmer insbesondere beim Thema Tagesstruktur, Anbindung und Sprachentwicklung.

Die Erfahrungen der Jugendwerkstatt zeigen, dass der Personenkreis der jungen Menschen mit persönlichen und sozialen Problemlagen eine aufsuchende und nachgehende Betreuung benötigt. Die Zielgruppe der Jugendbrücke reicht von Schüler/innen der Abgangsklassen bis zum Ende des 26. Lebensjahres. Die größte Gruppe sind dabei junge Menschen, die die Schule verlassen haben und auf ihrem Bildungsweg bereits mehrfache Versagenerfahrungen gemacht haben, die mit psychologischer Beratung ihre Probleme nicht bewältigen konnten. Das Jugendberufszentrum profitiert von der sehr niedrigschwelligen aufsuchenden Arbeit der Jugendbrücke. Insbesondere durch die räumliche Ausdehnung auf die Mitte des Landkreises, profitieren die Jugendberufszentrums-Standorte Zeven und Rotenburg von der Möglichkeit „entkoppelte“ Jugendliche wieder an die Beratung des Jugendberufcoachings zurückzuführen und weitere Schritte auf dem Bildungs-/Berufsweg planen und beschreiten zu können.

Die Jugendbrücke wurde vom Lebensraum Diakonie e.V. vor diesem Hintergrund der Wiederanbindung an bestehende Hilfen konzeptioniert und mit eigenen finanziellen Mitteln 2023 gestartet. Der Lebensraum Diakonie e.V. hat einen Antrag auf Kofinanzierung i.H.v. 15 % der Gesamtkosten, nämlich auf 12.500 Euro gestellt.

Durch die Zusammenarbeit des Jugendberufszentrums mit der Jugendbrücke entstehen Synergien bei der frühzeitigen Rückführung „entkoppelter“ junger Menschen an bestehende Hilfen und auf den Weg der beruflichen Bildung, bei denen die Schwelle zu einer Jugendhilfeleistung nach dem SGB VIII noch nicht überschritten ist. Mit der Kofinanzierung der Jugendbrücke aus den vorhandenen kommunalen Eingliederungsmitteln wird die aufsuchende Jugendsozialarbeit im Landkreis Rotenburg (Wümme) gestärkt. Die Kosten werden aus den bereits im Haushaltsplanentwurf 2024 veranschlagten Mitteln für die Jugendberufshilfe gedeckt.

Kurzprofil der Maßnahme:

Name:	„Jugendbrücke“
Bildungsträger	Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Durchführungsort	Südliches Kreisgebiet
Beantragte Laufzeit der Maßnahme	01.01.2024 bis 31.12.2024
Zielgruppe	14 bis 26-Jährige (schulmüde jugendliche und „entkoppelte“ junge Erwachsene)
Inhalt	Aufsuchende Sozialarbeit, Einzelarbeit, Lernangebote, Sozialtrainings
Zielstellung	Isolationsphasen beenden, Rückführung auf den Bildungs- Berufsweg

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) unterstützt die „Jugendbrücke“ des Lebensraums Diakonie e.V. für die Laufzeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 im notwendigen Umfang mit einer Kofinanzierung, höchstens jedoch in Höhe von 12.500 €.

Prietz

Beschlussvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: 7.2		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0563 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			
20.12.2023	Kreistag			

Bezeichnung:

Projekte aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF-Maßnahme) im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Sachverhalt:

Die Voraussetzungen einer Förderung von Projekten aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) werden regelmäßig in sog. Förderrichtlinien des Landes Niedersachsen mit unterschiedlich definierten Förderzeiträumen vorgegeben. Die Förderzeiträume beginnen dabei oft unterjährig und erstrecken sich zumeist über mehrere Haushaltsjahre. Entsprechende Förderanträge bzw. Kofinanzierungszusagen des Landkreises Rotenburg (Wümme) sind in der Regel an bestimmte Antragsfristen gebunden, die durch das Land festgelegt werden.

Für die ESF-geförderten Projekte Pro-Aktiv-Zentrum (PACE), die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft sowie Projekte nach der ESF-Richtlinie „Innovative Bildungsprojekte der beruflichen Erstausbildung“ erfolgt teilweise seit Jahren eine Antragstellung bei der NBank durch den Landkreis Rotenburg (Wümme) bzw. durch Dritte bei entsprechender Kofinanzierung des Landkreises Rotenburg (Wümme). Die Förderzeiträume für sämtliche dieser Projekte laufen in 2024 aus und eine weitere Antragstellung bei der NBank ist in 2024 auf Basis der teilweise noch nicht veröffentlichten Förderrichtlinien erforderlich.

Um eine nach Veröffentlichung der entsprechenden Richtlinien unverzügliche Antragstellung des Kreises für das Projekt PACE, bzw. höhere Flexibilität bei der Erteilung von sog. Letters of Intent gegenüber Dritten (Kofinanzierungszusagen nach Veröffentlichung der Förderrichtlinien) und frühzeitige Planungssicherheit bei den Trägern zu ermöglichen, soll bereits zeitgleich mit den Haushaltsplanberatungen 2024 beschlossen werden, die Projekte im Rahmen der im jeweiligen Förderzeitraum zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel weiterzuführen bzw. mit einer Kofinanzierung zu unterstützen. Die für 2024 erforderlichen Mittel sind bereits im Haushaltsplanentwurf eingeplant. Es wird davon ausgegangen, dass die Mittel in der veranschlagten Höhe für alle Projekte ausreichend bemessen sind. Bis zum Ende der jeweiligen Förderperiode (regelmäßig 2-3 Förderjahre) sollen die Mittel im notwendigen Umfang in den jeweiligen Haushaltsjahren veranschlagt werden. Im Ausschuss für Soziales, Arbeit, und Gesundheit wird zudem unterjährig über die Beantragung des ESF-Projektes bzw. die Erteilung von Kofinanzierungszusagen berichtet.

- Durchführung und Kofinanzierung des „Pro-Aktiv-Center“ (PACE) im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Das Förderprogramm „Pro-Aktiv-Center“ (PACE) ist ein aus Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördertes Beratungsangebot für junge Menschen, die besonderen Unterstützungsbedarf am Übergang von der Schule in den Beruf aufweisen. Seit dem 01.07.2015 führt der Landkreis Rotenburg (Wümme) das Beratungsangebot PACE als wesentlichen Teil seines Jugendberufszentrums (JBZ) in Eigenregie durch. Ziele sind die soziale Stabilisierung, die Bewältigung des Lebensalltages und die Schaffung von Alltagsstrukturen der jungen Menschen zur Verbesserung der Ausbildungs- und Beschäftigungsfähigkeit. Im JBZ des Landkreises Rotenburg (Wümme) wird das Angebot PACE, die kommunale Jugendberufshilfe und die Ausbildungsberatung des kommunalen Jobcenters in einem aufeinander abgestimmten Konzept der freiwilligen, stärkenorientierten Beratung umgesetzt.

Das PACE stellt zudem die Finanzierung der notwendigen Beratungskapazitäten im JBZ sicher. Mit den Fördermitteln werden u.a. die Personalkosten des Jugendberufszentrums an drei Standorten mit jeweils 33% Prozent abgedeckt. Für die laufende Förderperiode bis zum 30.04.2024 werden Eigenmittel von jährlich bis zu 125.000 € (bei einer Förderquote von 66 % auf die förderfähigen Gesamtausgaben) eingesetzt.

Zur Aufrechterhaltung des Beratungsangebotes des JBZ am Übergang Schule und Beruf bedarf es für die Zeit ab dem 01.05.2024 einer erneuten Antragstellung und Bewilligung der Förderung durch die NBank. Die Antragstellung erfolgt für den gesamten Förderzeitraum. Für das Haushaltsjahr 2024 werden Eigenmittel von bis zu 125.000 € benötigt.

- Nachfolge des Projektes „Servicestelle Praktikum“ aus Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF-Maßnahme) im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Das Angebot „Servicestelle Praktikum“ ist ein Projekt des Jugendberufszentrums, das durch die NBank im Rahmen der ESF-Richtlinie „Innovative Bildungsprojekte der beruflichen Erstausbildung“ gefördert wird. Das Projekt „Servicestelle Praktikum“ endet zum 31.12.2024. Der Schwerpunkt des Projektes, berufspraktische Lernprozesse am Übergang zu begleiten, wird erfolgreich umgesetzt. Durch die in dem Projekt eingesetzten Praxiscoaches an den Schulen konnte das Ziel des Projektes, durch vorgelagerte Praktika von Schülerinnen und Schülern in Unternehmen im Landkreis Rotenburg (Wümme) den passenden Ausbildungsweg zu finden, erfüllt werden. U.a. sind in den Jahren 2022 und 2023 die sog. „Pop-up Days“ durchgeführt worden, bei denen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit hatten, Berufe in Kurzzeitpraktika kennenzulernen und über eine Feedback-App eine Rückmeldung an den jeweiligen Betrieb abzugeben sowie ein Feedback des Betriebes zu erhalten.

Für die laufende Förderperiode bis zum 31.12.2024 werden Eigenmittel von jährlich bis zu 92.000 € an Geldmitteln sowie eine Personalfreistellung im Umfang von 0,25 Stellen (bei einer Förderquote von 60 % auf die förderfähigen Gesamtausgaben) eingesetzt. Der Kostenrahmen des bisherigen Projekts „Servicestelle Praktikum“ war auskömmlich.

Der Unterstützungsbedarf der Schülerinnen und Schüler am Übergang von Schule und Beruf ist nach wie vorgegeben, sodass beabsichtigt ist, einen Antrag auf Förderung eines Nachfolgeprojektes für das Projekt „Servicestelle Praktikum“ bei der NBank zu stellen.

- Kofinanzierung der Koordinierungsstelle „Frauen und Wirtschaft“ im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Die Grone Schulen Niedersachsen gGmbH betreibt seit Januar 2013 die Koordinierungsstelle „Frauen und Wirtschaft“ im Landkreis Rotenburg (Wümme). Die Aufgaben der Koordinierungsstelle sind die lebensphasenorientierte Beratung von Frauen (insbesondere für Berufsrückkehrerinnen beim beruflichen Wiedereinstieg), die Durchführung von Orientierungs- und Informationsveranstaltungen, der Aufbau und die Pflege von Netzwerken (insbesondere eines regionalen Unternehmensverbundes) sowie projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit.

Die Arbeit der Koordinierungsstelle „Frauen und Wirtschaft“ wird in der Hauptsache aus Mitteln des europäischen Sozialfonds und des Landes Niedersachsen ermöglicht und durch eine kommunale Finanzierung ergänzt. Zur Sicherung der Arbeit der Koordinierungsstelle „Frauen und Wirtschaft“ für die aktuell bis zum 31.12.2024 laufende Förderperiode hat der Landkreis Rotenburg (Wümme) zuletzt Haushaltsmittel für die Kofinanzierung in Höhe von bis zu 30 % der nach der Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen förderfähigen Gesamtausgaben, höchstens im Umfang von jährlich 60.000 € bereitgestellt.

Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass die Förderung der Koordinierungsstellen „Frauen und Wirtschaft“ durch das Land Niedersachsen im Rahmen der aktuellen Förderperiode der EU mit einer neuen (inhaltlich kaum geänderten) Richtlinie ab dem 01.01.2025 fortgesetzt werden soll. Eine Antragsstellung wird noch im Jahr 2024 erforderlich werden.

Die Arbeit der Koordinierungsstelle „Frauen und Wirtschaft“ ist positiv zu bewerten. Insofern die Grone Schulen Niedersachsen gGmbH das Angebot über den 31.12.2024 hinaus fortsetzen möchte, sollten die Kofinanzierungsmittel für die jeweiligen Förderperioden im notwendigen Umfang, in Höhe von bis zu 30 % der förderfähigen Gesamtausgaben, höchstens im Umfang von jährlich 60.000 € bereitgestellt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) setzt weiterhin das „Pro-Aktiv-Center“ (PACE) in Eigenregie um und beantragt für die Zeit ab dem 01.05.2024 erneut eine Förderung aus Mitteln des europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Niedersachsen bei der NBank im Rahmen der Förderrichtlinien. Es werden jährlich Kreismittel im notwendigen Umfang zur Deckung des Eigenanteils für die Dauer des gesamten nächsten Förderzeitraumes laut der Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen zur Förderung der Arbeit der „Pro-Aktiv-Center“ (PACE) bereitgestellt. Die maximale jährliche Höhe der Kreismittel ergibt sich jeweils aus der Bereitstellung der für das Projekt vorgesehenen Haushaltsmittel für das jeweilige Haushaltsjahr. Für das Haushaltsjahr 2024 werden im Produkt 31.2.02 (Kommunale Eingliederungsleistungen) Mittel von maximal bis zu 125.000 € zur Verfügung gestellt.

2. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) beantragt für die Nachfolge des aktuellen Projekts „Servicestelle Praktikum“ für die Zeit ab dem 01.01.2025 bei der NBank erneut eine Förderung im Rahmen der ESF-Richtlinie „Innovative Bildungsprojekte der beruflichen Erstausbildung“ oder entsprechender Nachfolgerichtlinien.

Es werden jährlich Kreismittel im notwendigen Umfang zur Deckung des Eigenanteils für die Dauer des gesamten nächsten Förderzeitraumes laut der jeweiligen Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen von jährlich bis zu 92.000 € an Geldmitteln sowie eine Personalfreistellung im Umfang von 0,25 Stellen bereitgestellt.

3. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) unterstützt die Arbeit der Koordinierungsstelle „Frauen und Wirtschaft“ ab 2025 im Rahmen der Förderung durch den europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Niedersachsen laut der jeweiligen Förderrichtlinie des Landes Niedersachsen im notwendigen Umfang mit einer Kofinanzierung für die Dauer des gesamten nächsten Förderzeitraumes bis maximal der Höhe der bisherigen Fördersumme von bis zu 60.000 €.

Die maximale jährliche Höhe des Kofinanzierungsanteils ergibt sich aus der Bereitstellung der für das jeweilige Projekt vorgesehenen Haushaltsmittel des Landkreises Rotenburg (Wümme) für das jeweilige Haushaltsjahr.

Prietz



Beschlussvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: 7.3		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0562 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
07.12.2023	Kreisausschuss			
20.12.2023	Kreistag			

Bezeichnung:

Haushaltsplan 2024, Teilhaushalt 7 – Jobcenter

Sachverhalt:

Gegenstand der Haushaltsberatungen sind die Planansätze für den Teilhaushalt 7 mit folgenden Produkten:

- 31.2.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen,
- 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe,
- 31.2.03 Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen,
- 31.2.04 Arbeitslosengeld II (ohne KDU),
- 31.2.05 Eingliederungsleistungen, Bund,
- 31.2.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II und
- 31.2.09 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende.

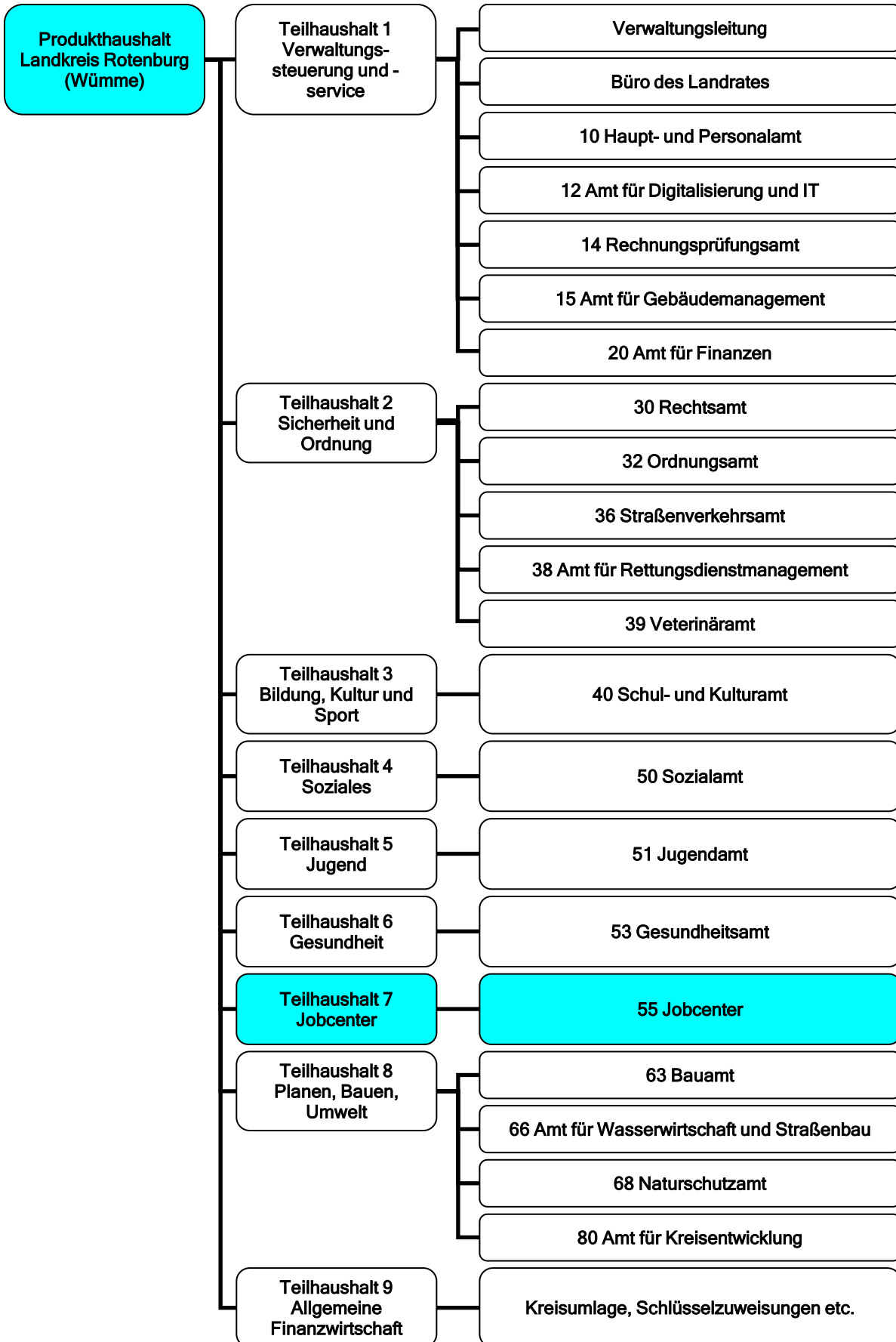
Auf die in der Anlage beigefügten Auszüge zum Haushaltsplanentwurf 2024 wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2024 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte empfohlen.

Prietz

Teilhaushalt 7 Jobcenter



Teilhaushalt 7			
zugeordnete Produkte	Kostenstelle	Produkt	Seite
Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen	55	31.2.01	414 - 416
Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe	55	31.2.02	417 - 419
Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen	55	31.2.03	420 - 422
Arbeitslosengeld II (ohne KDU)	55	31.2.04	423 - 425
Eingliederungsleistungen, Bund	55	31.2.05	426 - 428
Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	55	31.2.06	429 - 431
Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	55	31.2.09	432 - 434
Ziele des Teilhaushaltes			
<p>Arbeitsmarktintegration und Aktivierung der Kunden. Stärkenorientierte Förderung von Langzeitleistungsbeziehern.</p> <p>Unabhängigkeit der Bevölkerung von SGB II-Leistungen ermöglichen, Bedarfsgemeinschaften reduzieren</p> <p>Steuerung und Stabilisierung der Kostenentwicklung im Bereich Kosten der Unterkunft</p> <p>Gestaltung des demographischen Wandels</p> <p>Steuerung der Maßnahmen und Hilfen unter fachlichen und finanziellen Gesichtspunkten</p> <p>Steigerung der Inanspruchnahme der BuT Leistungen sowie der kommunalen Eingliederungsmaßnahmen</p> <p>Gestaltung des Übergangs Schule in den Beruf</p>			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Dezernat III		Imke Colshorn	

Teilhaushalt 7 Teilergebnishaushalt 2024

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	43.603.744	51.846.000	55.958.000	57.344.300	58.841.600	60.394.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	2.265.046	2.408.000	1.816.000	1.861.000	1.910.000	1.961.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	300	500	500	500	500	500
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	7.781	3.000	4.000	4.000	4.100	4.200
12. = Summe ordentliche Erträge	45.876.872	54.257.500	57.778.500	59.209.800	60.756.200	62.360.200
13. Personalaufwendungen	8.012.098	8.858.000	9.312.000	9.544.300	9.795.700	10.056.500
14. Versorgungsaufwendungen	5.503	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.004.038	1.048.500	1.053.500	1.079.700	1.108.100	1.137.700
16. Abschreibungen	174.660	441.200	491.100	503.300	516.500	530.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	42.928.264	51.541.500	55.367.500	56.738.900	58.220.100	59.756.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	213.392	250.000	291.000	298.200	306.000	314.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	52.337.954	62.139.200	66.515.100	68.164.400	69.946.400	71.795.400
21. = ordentliches Ergebnis	-6.461.082	-7.881.700	-8.736.600	-8.954.600	-9.190.200	-9.435.200
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-6.461.082	-7.881.700	-8.736.600	-8.954.600	-9.190.200	-9.435.200
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.635.022	1.809.200	1.893.900	1.943.100	1.996.900	2.053.300
Saldo ILV	-1.635.022	-1.809.200	-1.893.900	-1.943.100	-1.996.900	-2.053.300
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-8.096.104	-9.690.900	-10.630.500	-10.897.700	-11.187.100	-11.488.500

Teilhaushalt 7 Teilfinanzhaushalt 2024

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)	43.106.494	51.846.000	55.958.000	57.344.300	58.841.600	60.394.500
	3. sonstige Transfereinzahlungen	2.380.489	2.408.000	1.816.000	1.861.000	1.910.000	1.961.000
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte (außer Beitr. u. ähnl. Entgelte f. Inv.-Tätigkeit)	433	500	500	500	500	500
	5. privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	0	0	0	0	0	0
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (außer für Investitionstätigkeit)	0	0	0	0	0	0
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
	8. Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0	0	0	0	0	0
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	5.537	3.000	4.000	4.000	4.100	4.200
	10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.492.953	54.257.500	57.778.500	59.209.800	60.756.200	62.360.200
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	11. Personalauszahlungen	7.810.273	8.676.400	9.148.900	9.377.200	9.624.200	9.880.400
	12. Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	1.008.937	1.048.500	1.053.500	1.079.700	1.108.100	1.137.700
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
	15. Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	43.501.095	51.541.500	55.367.500	56.738.900	58.220.100	59.756.700
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	214.886	250.000	291.000	298.200	306.000	314.200
	17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	52.535.191	61.516.400	65.860.900	67.494.000	69.258.400	71.089.000
	18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.042.238	-7.258.900	-8.082.400	-8.284.200	-8.502.200	-8.728.800
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0	0	0	0	0	0
	21. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0	0
	23. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
	26. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0	0	0
	29. Aktivierbare Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
	30. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	32. Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 18 u. 32)	-7.042.238	-7.258.900	-8.082.400	-8.284.200	-8.502.200	-8.728.800

Teilhaushalt 7
Teilfinanzhaushalt 2024

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	34. Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	35. Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl. für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 u. 35)	0	0	0	0	0	0
	37. = Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 u. 36)	-7.042.238	-7.258.900	-8.082.400	-8.284.200	-8.502.200	-8.728.800

Produkt 31.2.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen	
Produktbeschreibung	
In diesem Produkt werden die Transferleistungen für Unterkunft und Heizung ausgewiesen, die der Landkreis Hilfebedürftigen nach dem Recht der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) gewährt.	
Auftragsgrundlage	
§§ 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, 22, 24 Abs. 4 u. 5, 27 Abs. 3, 46 Abs. 5 bis 10 SGB II	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung der finanziellen Mittel, die erforderlich sind, um die notwendigen Wohnbedarfe der Hilfebedürftigen abzudecken - Sicherstellung, dass zum einen kostenangemessener Wohnraum von Hilfebedürftigen beschafft werden kann und zum anderen eine Marktbeeinflussung unterbleibt, die Nichtleistungsempfänger unterer Einkommensgruppen auf dem Wohnungsmarkt beeinträchtigen und in die Gefahr von Hilfebedürftigkeit führen könnte 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
- Hilfebedürftige erhalten im Rahmen des gesetzlichen Leistungsauftrages Unterstützung bei der Erlangung und Sicherung angemessenen Wohnraums.	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	8.696.934	12.429.000	11.727.000	12.020.100	12.336.800	12.665.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	774.431	925.000	615.000	630.200	646.900	664.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	9.471.365	13.354.000	12.342.000	12.650.300	12.983.700	13.329.300
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	91.876	180.000	180.000	184.500	189.300	194.400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	14.115.204	18.460.000	17.945.000	18.393.700	18.878.100	19.380.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.207.081	18.640.000	18.125.000	18.578.200	19.067.400	19.575.000
21. = ordentliches Ergebnis	-4.735.716	-5.286.000	-5.783.000	-5.927.900	-6.083.700	-6.245.700
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-4.735.716	-5.286.000	-5.783.000	-5.927.900	-6.083.700	-6.245.700
Summe Jahr.Fehl Betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-4.735.716	-5.286.000	-5.783.000	-5.927.900	-6.083.700	-6.245.700

Produkt 31.2.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), kommunale Leistungen
Erläuterungen
Zeile 2: Bundesbeteiligung in Höhe von 61,6 % der Nettoausgaben für die Kosten der Unterkunft nach § 22 Abs. 1 SGB II Zeile 4: Kostenersatz nach §§ 34 ff SGB II, Ansprüche gegen Unterhaltspflichtige § 33 SGB II, Erstattung von Sozialleistungsträgern §§ 102 ff SGB X, Tilgung Darlehen Zeile 18: Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II, sonstige Leistungen nach § 22 SGB II, Darlehensgewährungen, Erstattungen nach endgültiger Festsetzung § 41a Abs. 6 SGB II, Rückzahlung gewährter Hilfen § 50 SGB X, § 42a, 43 SGB II

--

Produkt 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe	
Produktbeschreibung	
In diesem Produkt werden Eingliederungsleistungen des Landkreises nachgewiesen, die erwerbsfähige Hilfsbedürftige bei ihren Bemühungen unterstützen sollen, eine Erwerbstätigkeit zu erlangen, beizubehalten oder zur Verringerung bzw. Überwindung ihrer Hilfebedürftigkeit weiter auszubauen. Zugleich werden die Leistungen im Rahmen der Jugendberufshilfe ausgewiesen.	
Auftragsgrundlage	
§§ 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, 14 Abs. 4, 16a SGB II; § 13 SGB VIII	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Eingliederung Hilfebedürftiger in den 1. Arbeitsmarkt - Förderung Jugendlicher und junger Erwachsener in Bezug auf schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und soziale Integration - Es wird insoweit eine Abgangsrate aus Hilfebedürftigkeit oberhalb des Landesdurchschnitts angestrebt. 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
<ul style="list-style-type: none"> - Finanzierung von Angeboten zum Abbau von Vermittlungshemmnissen im Sinne des § 16a SGB II und § 14 S. 3 SGB II - Leistung der Jugendberufshilfe gem. § 13 SGB VIII - Durchführung PACE 	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	162.148	100.000	100.000	102.500	105.200	108.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	162.148	102.000	102.000	104.500	107.200	110.000
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	544.902	739.500	846.500	867.500	890.400	914.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	544.902	739.500	846.500	867.500	890.400	914.100
21. = ordentliches Ergebnis	-382.755	-637.500	-744.500	-763.000	-783.200	-804.100
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-382.755	-637.500	-744.500	-763.000	-783.200	-804.100
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-382.755	-637.500	-744.500	-763.000	-783.200	-804.100

Produkt 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe
Erläuterungen
Zeile 2: Sonderprogramm des Landes Niedersachsen zur Verbesserung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen; volle Kostenkompensation durch das Land Niedersachsen Zeile 4: Tilgung von Darlehen Zeile 18: Zuschüsse für die Jugendwerkstatt, die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft, JUMP, Praxisverbund, zentrale Ausbildungsmesse, kommunale Eingliederungsleistungen gem. § 14 SGB II und § 16a SGB II (insbesondere Casemanager) und Ausgaben für die Jugendberufshilfe (insbesondere PACE)

--

Erläuterungen

Zeile 2: Sonderprogramm des Landes Niedersachsen zur Verbesserung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen; volle Kostenkompensation durch das Land Niedersachsen Zeile 4: Tilgung von Darlehen Zeile 18: Zuschüsse für die Jugendwerkstatt, die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft, JUMP, Praxisverbund, zentrale Ausbildungsmesse, kommunale Eingliederungsleistungen gem. § 14 SGB II und § 16a SGB II (insbesondere Casemanager) und Ausgaben für die Jugendberufshilfe (insbesondere PACE)
--

Produkt 31.2.03 Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen	
Produktbeschreibung	
In diesem Produkt werden einmalige Leistungen des Landkreises für Hilfebedürftige im Sinne der Grundsicherung für Arbeitsuchende für Wohnungserstausstattung (einschl. Haushaltsgeräten) sowie Erstausstattungen für Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt nachgewiesen.	
Auftragsgrundlage	
§§ 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, 24 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 und 2, 24 Abs. 6 SGB II	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung der finanziellen Mittel, die erforderlich sind, um die gesetzlich normierten einmaligen Bedarfe Hilfebedürftiger abzudecken - Einbeziehung der Eigenverantwortung und der Selbsthilfemöglichkeiten der Hilfesuchenden; Beschränkung der Leistungen insoweit auf das notwendige Maß, um die Belastungen für die Solidargemeinschaft auf das erforderliche Maß zu begrenzen und den Selbsthilfewilligen Hilfesuchender nicht zu lähmen 	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.03 Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	1.248	6.000	4.000	4.000	4.100	4.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	1.248	6.000	4.000	4.000	4.100	4.200
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	882	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	126.247	250.000	150.000	153.700	157.800	162.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	127.130	250.000	150.000	153.700	157.800	162.000
21. = ordentliches Ergebnis	-125.882	-244.000	-146.000	-149.700	-153.700	-157.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-125.882	-244.000	-146.000	-149.700	-153.700	-157.800
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-125.882	-244.000	-146.000	-149.700	-153.700	-157.800

Produkt 31.2.03 Einmalige Leistungen, kommunale Leistungen
Erläuterungen
Zeile 4: Tilgung von Darlehen Zeile 18: Einmalige Leistungen nach § 24 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 und 2 SGB II (Erstausstattung), Rückzahlung gewährter Hilfen § 42a, 43 SGB II und § 50 SGB X

--

Erläuterungen

Zeile 4: Tilgung von Darlehen Zeile 18: Einmalige Leistungen nach § 24 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 und 2 SGB II (Erstausstattung), Rückzahlung gewährter Hilfen § 42a, 43 SGB II und § 50 SGB X

Produkt 31.2.04 Arbeitslosengeld II (ohne KDU)	
Produktbeschreibung	
<p>In diesem Produkt werden diejenigen Leistungen zum Lebensunterhalt an Hilfebedürftige nachgewiesen, die der Landkreis als Optionskommune für den Bund bzw. die Bundesagentur für Arbeit erbringt. Außerdem werden diejenigen Aufwendungen für Sozialversicherungspflichtbeiträge nachgewiesen, die der Bund für Leistungsberechtigte im Sinne des SGB II gemäß § 251 SGB V zu tragen hat und zu deren Auszahlung der Landkreis Rotenburg (Wümme) als Optionskommune gemäß § 252 SGB V verpflichtet ist. Die Aufwendungen aus diesem Produkt werden vollständig vom Bund erstattet.</p>	
Auftragsgrundlage	
§§ 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 19 Abs. 1, 20, 21, 23, 24 Abs. 1, Abs. 3 S. 1 Nr. 3, Abs. 4 u. 5; 27, 26, 242 SGB II	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung der finanziellen Mittel, die zur Deckung existenzieller Bedarfe von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und Angehörigen gesetzlich vorgesehen sind - Abdeckung derjenigen Aufwendungen, die für den Bund als Sozialversicherungspflichtbeiträge an Krankenversicherungsträger zu zahlen sind 	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.04 Arbeitslosengeld II (ohne KDU)
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	22.511.995	27.907.000	32.644.000	33.460.100	34.341.400	35.255.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	1.411.273	1.365.000	1.165.000	1.194.100	1.225.500	1.258.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	23.923.268	29.272.000	33.809.000	34.654.200	35.566.900	36.513.700
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	67.722	200.000	250.000	256.200	263.000	270.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	24.191.217	29.272.000	33.809.000	34.654.200	35.566.900	36.513.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	24.258.939	29.472.000	34.059.000	34.910.400	35.829.900	36.783.700
21. = ordentliches Ergebnis	-335.671	-200.000	-250.000	-256.200	-263.000	-270.000
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-335.671	-200.000	-250.000	-256.200	-263.000	-270.000
Summe Jahr.Fehl Betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-335.671	-200.000	-250.000	-256.200	-263.000	-270.000

Produkt 31.2.04 Arbeitslosengeld II (ohne KDU)**Erläuterungen**

Zeile 2: Einnahmen aus Bundesmitteln für die Gewährung von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Zeile 4: Kostenersatz nach §§ 34 ff SGB II, Ansprüche gegen Unterhaltspflichtige § 33 SGB II,

Erstattung von Sozialleistungsträgern §§ 102 ff SGB X, Tilgung von Darlehen

Zeile 18: Regelbedarfe, Mehrbedarfe, Darlehen (§ 24 Abs. 1 SGB II und sonstige), Sozialversicherungsbeiträge,

Zusatzbeiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung und Zuschüsse zu den Sozialversicherungen bei Befreiung von der Versicherungspflicht,

Erstattung nach endgültiger Festsetzung § 41a Abs. 6 SGB II, Rückzahlung gewährter Hilfen § 50 SGB X, § 42a, 43 SGB II

Produkt 31.2.05 Eingliederungsleistungen, Bund	
Produktbeschreibung	
In diesem Produkt werden die Leistungen für die Gewährung arbeitsmarktpolitischer Hilfen nachgewiesen. Es handelt sich um Mittel, die dem Landkreis als Optionskommune im Rahmen eines nicht in Folgejahre übertragbaren Budgets aus dem Bundeshaushalt zur Verfügung gestellt werden.	
Auftragsgrundlage	
§§ 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, 14 Abs. 4, 16 -17 SGB II (ohne § 16a SGB II)	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Eingliederung Hilfebedürftiger in den 1. Arbeitsmarkt, um auf diese Weise Hilfebedürftigkeit ganz oder teilweise zu beseitigen - Es werden insoweit eine Aktivierungsquote und eine Abgangsrate aus Hilfebedürftigkeit jeweils oberhalb des Landesdurchschnitts angestrebt. 	
Maßnahmen zur Zielerreichung	
- Effiziente Ausschöpfung des Eingliederungstitels zur Finanzierung von Eingliederung, Qualifizierung und sonstiger Aktivierung	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.05 Eingliederungsleistungen, Bund
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	3.214.123	2.000.000	1.765.000	1.796.600	1.830.700	1.866.200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	72.073	100.000	30.000	30.700	31.500	32.400
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	3.286.197	2.100.000	1.795.000	1.827.300	1.862.200	1.898.600
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	12.611	60.000	60.000	61.500	63.100	64.800
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	3.302.593	2.100.000	1.795.000	1.827.300	1.862.200	1.898.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.315.204	2.160.000	1.855.000	1.888.800	1.925.300	1.963.400
21. = ordentliches Ergebnis	-29.007	-60.000	-60.000	-61.500	-63.100	-64.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-29.007	-60.000	-60.000	-61.500	-63.100	-64.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-29.007	-60.000	-60.000	-61.500	-63.100	-64.800

Produkt 31.2.05 Eingliederungsleistungen, Bund

Leistungsdaten und Kennzahlen	Ist Vorvorjahr	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Integrationsquote nach § 48a SGB II in %	22,5	25,0	19,0
Grad des Mittelabrufs in %	98,8	100,0	100,0

Erläuterungen

Zeile 2: Einnahme aus Bundesmitteln für die Gewährung von Arbeitsmarktleistungen im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Zeile 4: Tilgung von Darlehen

Zeile 18: Ausgaben für Arbeitsmarktleistungen nach dem SGB II, Rückzahlung gewährter Hilfen (§ 42a, 43 SGB II, § 50 SGB X)

Produkt 31.2.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	
Produktbeschreibung	
<p>In diesem Produkt werden Leistungen des Landkreises an Hilfebedürftige im Sinne der Grundsicherung für Arbeitsuchende nachgewiesen, die als so genannte Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 28 SGB II für ein- und mehrtägige Ausflüge und Fahrten von Kindertagesstätten und Schulklassen, für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf, für ergänzende Schülerbeförderungskosten, für ergänzende angemessene Lernförderung, für Teilnahme an gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung in Kindertagesstätten und Schulen sowie für Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft beansprucht werden können.</p>	
Auftragsgrundlage	
§§ 19 Abs. 2, 28 SGB II	
Ziele	
- Möglichst hohe Inanspruchnahme durch in Frage kommende Berechtigte	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	859.760	710.000	822.000	842.500	864.700	887.700
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	6.021	10.000	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge	865.781	720.000	822.000	842.500	864.700	887.700
13. Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	21	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	623.937	720.000	822.000	842.500	864.700	887.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	623.958	720.000	822.000	842.500	864.700	887.700
21. = ordentliches Ergebnis	241.822	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	241.822	0	0	0	0	0
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Saldo ILV	0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	241.822	0	0	0	0	0

Produkt 31.2.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
Erläuterungen
Zeile 2: Erstattungen für Leistungen für Bildung und Teilhabe § 28 SGB II, § 4 Nds. SGB II Zeile 18: Aufwendungen für die Leistungen nach § 28 SGB II, Rückforderungen und Erstattungsansprüche

--

Erläuterungen

Zeile 2: Erstattungen für Leistungen für Bildung und Teilhabe § 28 SGB II, § 4 Nds. SGB II Zeile 18: Aufwendungen für die Leistungen nach § 28 SGB II, Rückforderungen und Erstattungsansprüche
--

Produkt 31.2.09 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	
Produktbeschreibung	
<p>In diesem Produkt werden aus statistischen bzw. abrechnungstechnischen Gründen Verwaltungskosten für den Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende nachgewiesen. Die insoweit anfallenden Aufwendungen werden dem Landkreis als Optionskommune wegen der Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB II vom Bund - auch in pauschalierter Form - teilweise erstattet.</p>	
Auftragsgrundlage	
§ 46 SGB II, KoA-VV	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von Mitteln für Verwaltungskosten, die im Zusammenhang mit der Funktion des Landkreises als zugelassener Träger nach dem SGB II anfallen - Abrechnungstechnische Abbildung des Verwaltungsaufwands sowie der damit zusammenhängenden Bewirtschaftung von Bundesmitteln für Eingliederung in Arbeit gegenüber dem Bund 	
Verantwortung	Gregor Stein

Produkt 31.2.09 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
Produktergebnis

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	8.158.784	8.700.000	8.900.000	9.122.500	9.362.800	9.612.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	300	500	500	500	500	500
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	7.781	3.000	4.000	4.000	4.100	4.200
12. = Summe ordentliche Erträge	8.166.865	8.703.500	8.904.500	9.127.000	9.367.400	9.616.700
13. Personalaufwendungen	8.012.098	8.858.000	9.312.000	9.544.300	9.795.700	10.056.500
14. Versorgungsaufwendungen	5.503	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.004.038	1.048.500	1.053.500	1.079.700	1.108.100	1.137.700
16. Abschreibungen	1.547	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	24.163	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	213.392	250.000	291.000	298.200	306.000	314.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	9.260.740	10.157.700	10.657.600	10.923.300	11.210.900	11.509.500
21. = ordentliches Ergebnis	-1.093.875	-1.454.200	-1.753.100	-1.796.300	-1.843.500	-1.892.800
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	-1.093.875	-1.454.200	-1.753.100	-1.796.300	-1.843.500	-1.892.800
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.635.022	1.809.200	1.893.900	1.943.100	1.996.900	2.053.300
Saldo ILV	-1.635.022	-1.809.200	-1.893.900	-1.943.100	-1.996.900	-2.053.300
Ergebnis unter Berücksichtigung ILV	-2.728.897	-3.263.400	-3.647.000	-3.739.400	-3.840.400	-3.946.100

Produkt 31.2.09 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	125,86	128,91

Erläuterungen

Zeile 2: Einnahmen aus Bundesmitteln für die Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende und Verwaltungskosten für Bildungs- und Teilhabeleistungen, Zuweisungen vom Land für Personal- und Sachkosten PACE und Praxisverbund

Zeile 5: Verwaltungsgebühren

Zeile 11: Buß- und Zwangsgelder

Zeile 15: Aufwendungen für Fortbildungs- und Personalentwicklungskosten (einschl. Reisekosten), Sachausgaben PACE

Zeile 19: Untersuchungen zur Feststellung der Arbeits-/Erwerbsfähigkeit, Ausgaben für Gerichts- und ähnliche Kosten, Erstattungen an den Niedersächsischen Landkreistag



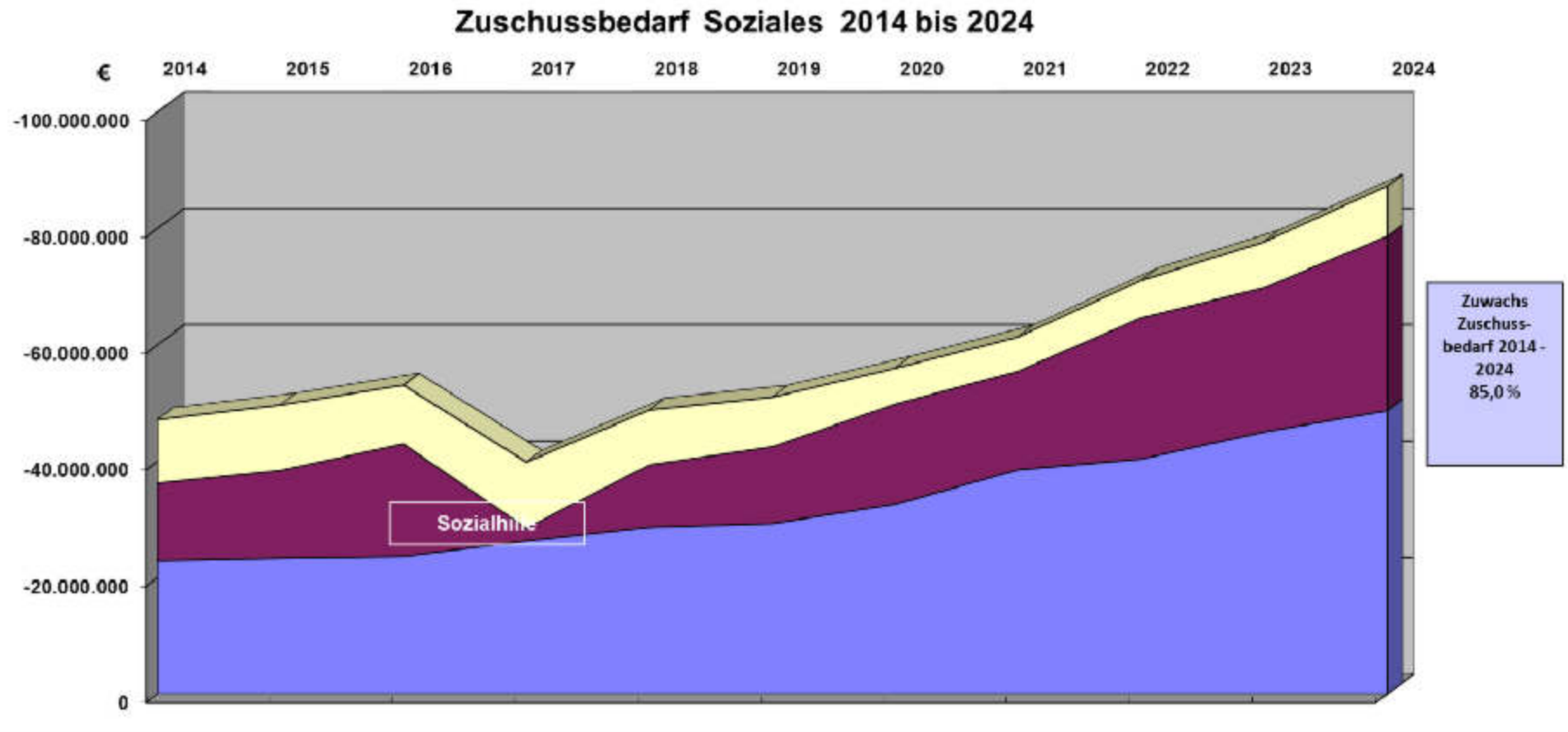
Landkreis
Rotenburg
(Wümme)

Haushalt 2024

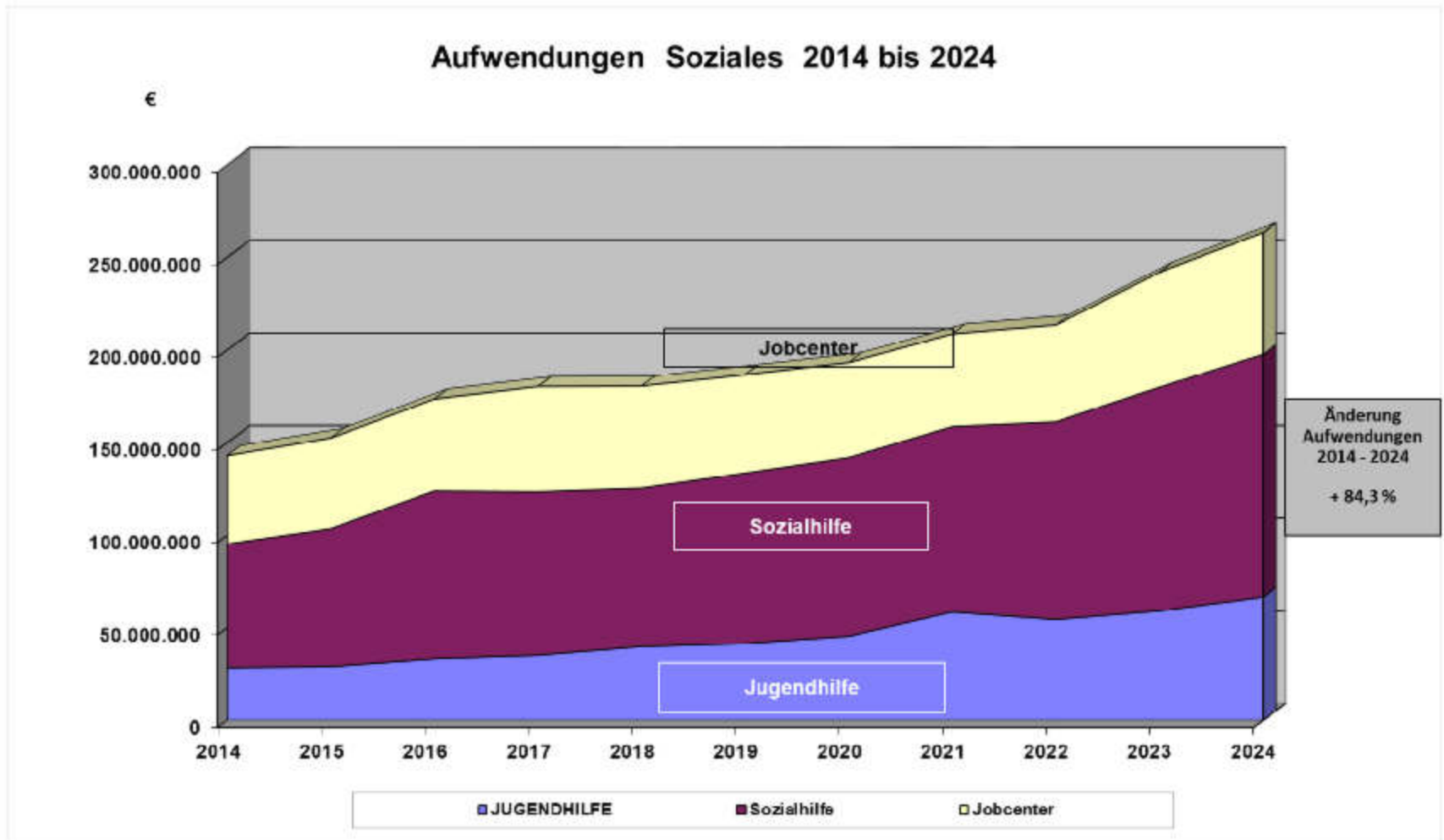
Amt 55 - Jobcenter

www.lk-row.de

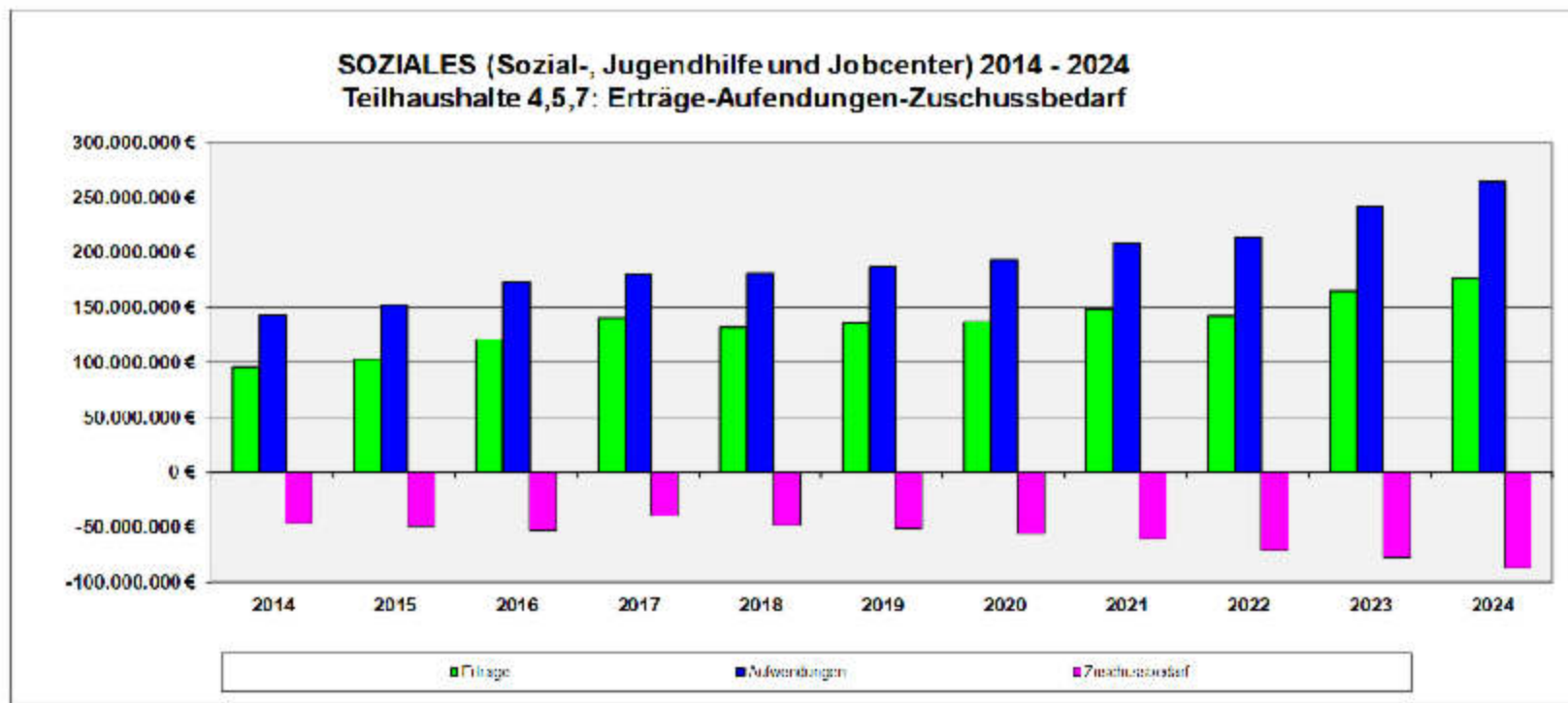
Zuschussbedarf Soziales 2014 bis 2024



Aufwendungen Soziales 2014 bis 2024



Entwicklung Teilhaushalte 4,5 und 7



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Ansatz 2024
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge	95.783.953	102.766.633	120.463.686	140.421.750	131.749.742	135.640.123	137.219.984	147.326.065	142.438.445	164.300.200	176.218.300
Aufwendungen	142.946.877	152.429.667	173.544.313	180.280.672	180.564.721	186.646.059	193.201.854	208.686.488	213.515.760	241.976.400	263.474.400
Zuschussbedarf	-47.162.924	-49.663.034	-53.080.627	-39.858.922	-48.814.979	-51.005.935	-55.981.870	-61.360.422	-71.077.315	-77.676.200	-87.256.100
Veränderung	+6.962.369	+2.500.110	+3.417.593	-13.221.705	+8.956.057	+2.190.957	+4.975.935	+5.378.552	+9.716.893	+6.598.885	+9.579.900
Veränderung	+17,32%	+5,30%	+6,88%	-24,91%	+22,47%	+4,49%	+9,76%	+9,61%	+15,84%	+9,28%	+12,33%

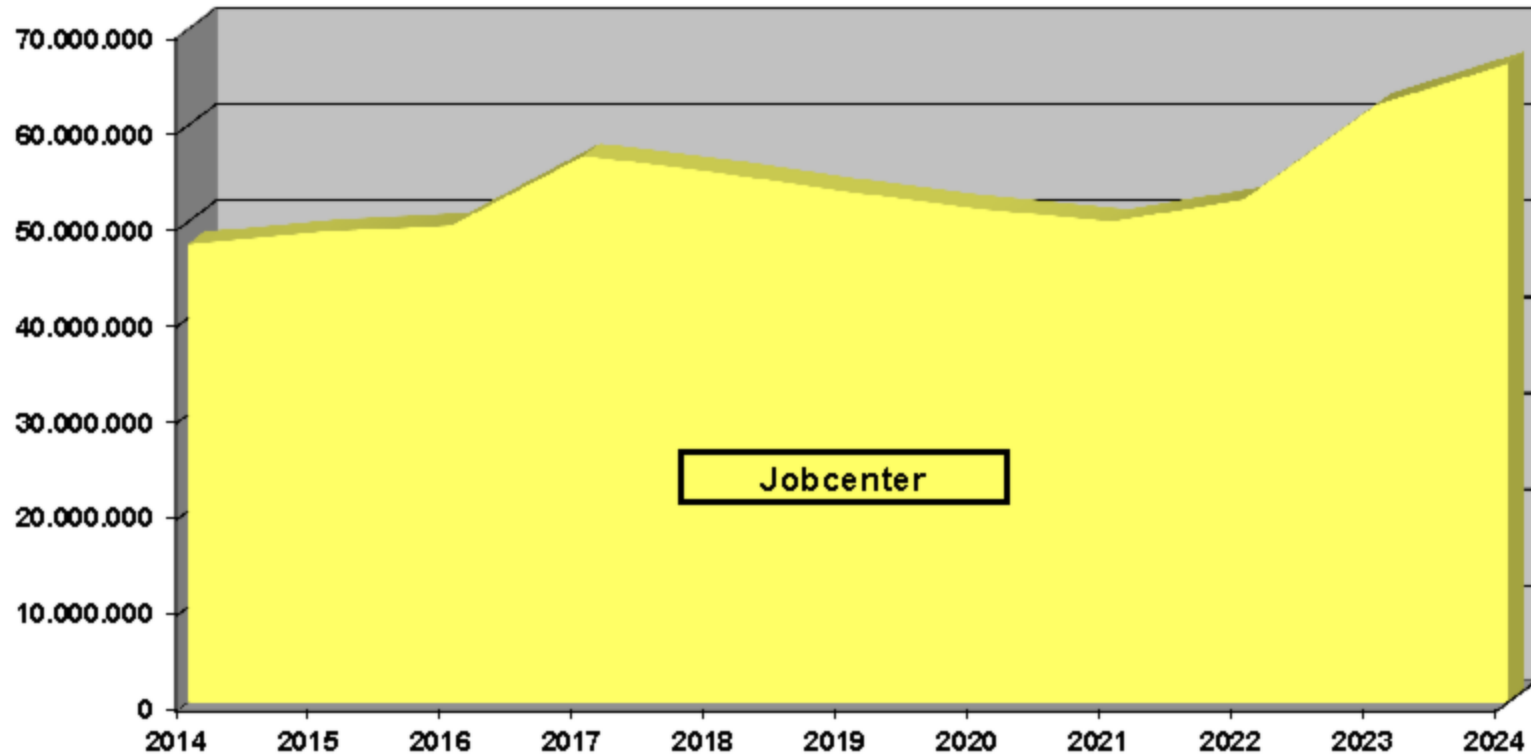
Gesamtergebnishaushalt Teilhaushalt 7



Mio. €



Aufwendungen Jobcenter 2014 bis 2024



2014-2024
+ 39 %
von
47,7 auf
66,4
Mio. €

Zuschuss
von
9,4 auf 8,6
Mio. €



Wesentliche Finanzmittel – Übersicht (Auszug)

		in Mio. €			
		2021	2022	2023	2024
Arbeitslosengeld II (ohne KdU)	Bundesmittel	25,6	24,3	29,5	34,1
Zuweisung Bundesmittel für Eingliederungsleistungen und Verwaltung	Bundesmittel	11,8	9,3	10,2	10,6
Leistungen für Bildung und Teilhabe	Bundesmittel	0,7	0,6	0,7	0,8
Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU)	Kreismittel; Beteiligung des Bundes an den KdU	16,9	14,2	18,6	18,1
Einmalige Leistungen	Kreismittel	0,2	0,1	0,3	0,2
Kommunale Eingliederungsleistungen, Jugendberufshilfe	Kreismittel	0,5	0,5	0,7	0,8
Sonstiges		1,7	3,3	2,1	1,8
ordentliche Aufwendungen lt. Haushaltsplan		57,4	52,3	62,1	66,4

Leistungen für Unterkunft und Heizung



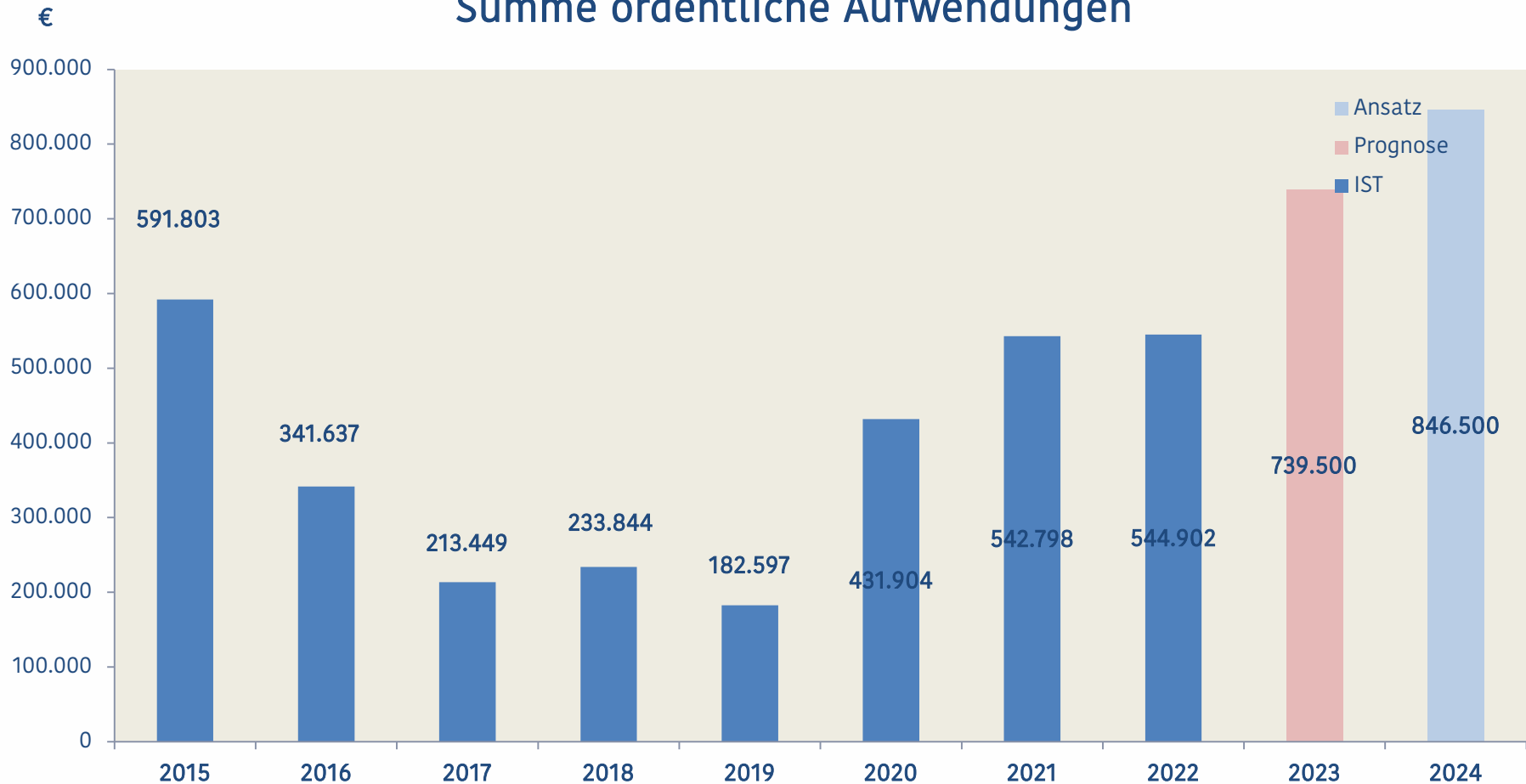
Produkt 31.2.01 Kommunale Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU) Produktergebnis

Jahr	Ausgaben (Mio. €)
2016 (Ergebnis)	-15,022
2017 (Ergebnis)	-16,973
2018 (Ergebnis)	-16,303
2019 (Ergebnis)	-14,879
2020 (Ergebnis)	-14,316
2021 (Ergebnis)	-13,568
2022 (Ergebnis)	-14,207
2023 (Prognose)	-18,640
2024 (Ansatz)	-18,125

Kommunale Eingliederungsmaßnahmen



Produkt 31.2.02 Kommunale Eingliederungsleistungen Summe ordentliche Aufwendungen



davon Kofinanzierung



Projekt	Zielgruppe / Inhalt	Plan 2024
Jugendwerkstätten	Die Jugendwerkstatt will jungen Menschen mit unterschiedlichen Eingliederungshemmnissen und individuellem sozialpädagogischen Förderbedarf, die nicht in Arbeit, Ausbildung oder Qualifizierung integriert sind, einen individuellen und nicht standardisierten Weg bieten, erfolgreich in ein eigenständiges (Berufs-) Leben zu gelangen. ESF-Projekt	75.500 €
Produktionsschule	Die Produktionsschule ist mit den Werkstätten in den Bereichen Holz, Metall, GalaBau und Hauswirtschaft eine gute Ergänzung zur JuWe. ESF-Projekt Zusätzlich werden 3 Schulpflichterfüllungsplätze angeboten. Finanzierung über das KM)	20.000 €
Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft	Alleinerziehenden, Berufsrückkehrerinnen, Migrantinnen, gesundheitlich beeinträchtigten Frauen sowie insbesondere bei jungen Müttern. ESF-Projekt	60.000 €
Sonstiges		4.000 €
Summe		159.500 €

davon Sonstige Soziale Leistungen



Projekt	Inhalt	Plan 2023
PACE	Beratungsangebot für junge Menschen, die besonderen Unterstützungsbedarf aufweisen	125.000 €
Servicestelle Praktikum	Passgenaue Vermittlung von Praktika	92.000 €
Bookit!	Berufsorientierungsmaßnahme	25.000 €
NEO	Netzwerk regionaler Ausbildung	20.000 €
Jugendberufszentrum	Berufsorientierungsordner, Speedinterviews etc.	20.000 €
Berufsorientierung	Veranstaltung zur Berufsorientierung	120.000 €
Projekte zu § 16 a SGB II	Kinderbetreuung, Schuldner- u. Suchtberatung, Psychosoziale Betreuung, Case-Manager	154.000 €
Kommunale Eingliederungshilfen		10.000 €
11. Sonderprogramm für schwerbehinderte Menschen	Zeitlich befristete Bezuschussung von Lohnkosten; volle Kostenkompensation durch das Land NDS	100.000 €
Sonstiges	Kommunale Eingliederungshilfen	1.000 €
Integration Flüchtlinge	Maßnahme/Projekt im Rahmen der Aufnahme Erwerbstätigkeit und Ausbildung; vorbehaltlich Finanzierung über EGT Bund, konkreter Erarbeitung Projekt und Zustimmung Ausschuss	20.000 €
Summe		687.000 €

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gregor Stein

Amtsleiter

Jobcenter Landkreis Rotenburg (Wümme)

gregor.stein@lk-row.de

Telefon: 04261/983-3700



Mitteilungsvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: 8		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0560 Status: öffentlich Datum: 10.11.2023
Termin	Beratungsfolge:	
23.11.2023	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit	

Bezeichnung:

Neuausrichtung des Amtes 55

Sachverhalt:

Die geplanten Gesetzesänderungen des SGB II sowie die angekündigte Kürzung der Mittel für Eingliederungs- und Verwaltungsausgaben im SGB II machen eine Neuausrichtung der Arbeit des Amtes 55 erforderlich.

Der Sachstand wird in einer Präsentation vorgestellt.

In Vertretung

(Colshorn)



Landkreis
Rotenburg
(Wümme)

Neuausrichtung Jobcenter

Amt 55 - Jobcenter

www.lk-row.de

Aktuelle Rahmenbedingungen (1)



- Finanzieller Rahmen: Als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung erbringt das BMAS im Jahr 2025 **Einsparungen in Höhe von 900 Mio. €** durch Kürzung des SGB II Budgets.
 - Einsparungen bei den Eingliederungs- und Verwaltungsmitteln der Jobcenter trotz **Zuwanderung Ukraine** (aktuell plus 533 BGs, in der Spitze sogar plus 622 BGs)!
 - Einsparungen bei den Mitteln der Jobcenter trotz akutem **Arbeits- und Fachkräftemangel der Wirtschaft**; durch gezielte Förderung von Langzeitleistungsbeziehern (LZB) konnte das Jobcenter die regionale Wirtschaft bisher mit Arbeits- und Fachkräften unterstützen (aktuell minus 7 % LZB im Vergleich zum Vorjahr, weiteres Potential bei 2180 LZB als größter Kundengruppe im aktuellen Bestand bleibt bei deutlichen Einsparungen bei den Eingliederungs- und Verwaltungsmitteln des Jobcenters ungenutzt)!

- Vorschlag des Bundes zu Beginn der Sommerferien 2023: Übertragung der Zuständigkeit der **Personen U25** von den Jobcentern auf die Bundesagentur für Arbeit zum **01.01.2025**.
 - Deutlicher bundesweiter Widerstand gegen diesen Vorschlag aller Institutionen Akteure am Übergang Schule und Beruf, z.B. der zugelassenen kommunalen Träger, alle Bundesländer, kommunale Spitzenverbände und Verbände der Wohlfahrtspflege

Aktuelle Rahmenbedingungen (2)



- Von diesen Maßnahmen wäre das Jobcenter, insbesondere das dazugehörige Jugendberufszentrum (in dem die Aufgaben der Jugendberufshilfe und der Betreuung der Personen U25 des Jobcenters zusammengefasst sind) stark betroffen gewesen.
- Durch die Betreuung der Personen U25 in Zuständigkeit der BA wären die Beratung der Betroffenen durch unterschiedliche Verwaltungszuständigkeiten weiter erschwert worden. Eine sozialräumliche Arbeit des Jobcenters wäre unmöglich geworden.
- Die koordinierende Rolle des Landkreises am Übergang von der Schule in den Beruf hätte neu geordnet werden müssen.
- Eine vollständige Neuausrichtung der Arbeit des Jobcenters und insbes. des Jugendberufszentrums wäre erforderlich gewesen.
- Im September 2023 hat das BMAS den Vorschlag hinsichtlich der Übertragung der Zuständigkeit der Personen U25 zurückgenommen.

**Zuständigkeits-
wechsel U25 vom
Tisch!!!**

Nunmehr geplante rechtliche Änderungen



- **Einsparabsicht des Bundes bleibt bestehen!** Daher vorgeschlagene Maßnahmen des BMAS:

Übertragung der

1. Beratungs- und Finanzierungsverantwortung für die **Förderung der beruflichen Weiterbildung für Bürgergeldbeziehende** sowie
2. der Umsetzungs- und Finanzierungsverantwortung für **Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation** von Bürgergeldbeziehenden

von den Jobcentern auf die Bundesagentur für Arbeit zum **01.01.2025**.

Finanzielle Auswirkungen



- Für das Jahr 2024 plant der Bund (vorläufige) Mittel für Eingliederungs- und Verwaltungsausgaben im SGB II in Höhe von 9,8 Mrd. €.
- Insgesamt sollen ab dem Jahr 2025 bundesweit 900 Mio. € durch Kürzung des SGB II Budgets eingespart werden.
- Diese setzen sich wie folgt zusammen:

	IST 2023	Plan 2024	Prognose 2025
Eingliederungsmittel:	4,7 Mrd. €	4,2 Mrd. €	3,3 Mrd. € → -22%
Verwaltungsmittel:	<u>5,8 Mrd. €</u>	<u>5,6 Mrd. €</u>	<u>5,6 Mrd. €</u>
Summe:	<u>10,5 Mrd. €</u>	<u>9,8 Mrd. €</u>	<u>8,9 Mrd. €</u>

-700
Mio. €

-900
Mio. €

- Voraussichtliche **Auswirkungen auf das Jobcenter Rotenburg (Wümme):**

	IST 2023	Plan 2024	Prognose 2025
Eingliederungsmittel:	4,5 Mio. €	4,3 Mio. €	3,4 Mio. € → -22%
Verwaltungsmittel:	<u>6,4 Mio. €</u>	<u>6,4 Mio. €</u>	<u>6,4 Mio. €</u>
Summe:	<u>10,9 Mio. €</u>	<u>10,7 Mio. €</u>	<u>9,8 Mio. €</u>

Neuausrichtung Jobcenter



- Folgende Maßnahmen sind aktuell bereits geplant bzw. wurden schon durchgeführt:
- Workshop mit allen Mitarbeitern aus dem Bereich Arbeitsmarktleistungen
 - Ziel: Erarbeitung der Anforderungen an die notwendige Neuausrichtung der Arbeit
 - Einstellung des Einkaufs von Eingliederungsmaßnahmen für SGB II Kunden ab dem Jahr 2025
 - Fortbildung der Mitarbeiter im Bereich systemische Beratung
 - Beauftragung einer externen Organisationsuntersuchung
 - Ziel:
 - Durchführung einer Aufgaben- und Zweckkritik über das gesamte Jobcenter mit Betrachtung der Ablauf- und Aufbauorganisation
 - Setzen von Qualitäts- und Mindeststandards, um eine effiziente und effektive Aufgabenerfüllung zu gewährleisten

Neuausrichtung Jugendberufszentrum



- (Weitere) Ausrichtung des JBZ am Übergang Schule und Beruf:
 - Einzelfallberatung über das JBZ / *Jugendberufskoaches*
 - Unterstützung der Ausbildungsbetriebe bei der Gewinnung von Nachwuchskräften
 - Steuerung des Netzwerks am Übergang von der Schule in den Beruf

- Wesentliche Strukturen der Berufsorientierung im Landkreis Rotenburg (Wümme):
 - Praktikumsbörse
 - Fachverfahren Übergang Schule/Beruf zur Online-Anmeldung an BBSen
 - Monitor Berufswahlcheck für Abgangsklassen
 - Feedback-App (für laufende Praktika) für Schülerinnen und Schüler und Unternehmen
 - Pop-up Days – Schnupperpraktika
 - „Zentrale Ausbildungsmesse“ in Planung

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gregor Stein

Amtsleiter

Jobcenter Landkreis Rotenburg (Wümme)

gregor.stein@lk-row.de

Telefon: 04261/983-3700